

L. eleg. m.

792
F44

h

L. eleg. m. 722 ^h₌

Seppo

9

V A R I A.

Eine Sammlung lateinischer Verse, Sprüche und Redensarten

mit besonderer Berücksichtigung

der

Phraseologie des Cornelius Nepos und Julius Caesar

von

B. S e p p.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.

Lectio non sufficit, sed opus est
excerptis quibusdam, quae excerpta
memorialibus libellis tamquam
aerario contineri velim, unde sermonis
illae opes ad usum promantur.

Just. Lipsius, ep. inst. 12.

Augsburg.

K r a n z f e l d e r ' s c h e B u c h h a n d l u n g.

1881.

Königlich Allerhöchste Verordnung, die Schulordnung
für die Studienanstalten im Königreich Bayern betr. vom
20. August 1874, §. 10, 6.

„In allen fünf Klassen der Lateinschule ist ein
besonderes Gewicht auf Aneignung eines lateini-
schen Wortschatzes zu legen. Lateinische Verse
und Sprüche werden memoriert.“



Wegen des Bezuges von Freiexemplaren wolle man sich
an die Kranzfelder'sche Buchhandlung wenden.

**Auszug aus der Verfügung des kgl. Provinzialschulkollegiums
zu Kassel vom 1. August 1878, die Einübung der Vokabeln
beim Erlernen einer fremden Sprache betr.**

„Obwohl die grosse Bedeutung, welche beim Erlernen einer fremden Sprache das Memorieren der Vokabeln für die Lektüre, wie für das Uebersetzen aus der Muttersprache in die fremde hat, allgemein anerkannt wird, (vergl. Wiese, Verordnungen und Gesetze 2. Aufl. I. S. 80 u. s. w.) so ist es doch eine Thatsache, dass manchen Schülern sogar häufig vorkommende Vokabeln unbekannt sind.

Unzweifelhaft wird überall bei dem Erlernen einer fremden Sprache regelmässiges Vokabelmemorieren als notwendig angesehen. Als Grundsatz muss ferner unter allen Umständen gelten, dass die einmal gelernten Vokabeln so lange repetiert werden müssen, bis sie in den dauernden Besitz der Schüler übergegangen sind, und dass diese Vokabeln in geeigneter Weise von dem Lehrer verwertet werden sollen. — Wenn die Schüler im Besitze des einmal angeeigneten Wortschatzes erhalten und zu einer fortwährenden Erweiterung desselben veranlasst werden, so werden sie bereits in Tertia, noch mehr aber in Secunda und Prima über einen ansehnlichen Vokabelvorrat gebieten können.

Allerdings ist zur Erreichung eines solch erfreulichen Resultates notwendig, dass die Lehrer sich durch regelmässige Repetitionen überzeugen, in welcher Weise die Schüler den betreffenden Stoff beherrschen. Selbstverständlich werden die Lehrer bei diesen Repetitionen Gelegenheit

IV

nehmen, Fragen über die Grundbedeutung der Wörter u. s. w. an die Schüler zu richten. Diese in allen Beziehungen fruchtbaren Vokabelrepetitionen sollen nicht viele Zeit in Anspruch nehmen und bedürfen derselben auch keineswegs.“

Höchst schätzbare Bemerkungen über das phraseologische Element im lateinischen Sprachunterrichte sind zu finden in folgenden Schriften:

Nägelsbach's Gymnasial - Pädagogik, herausgegeben von Autenrieth.

J. Thoms, Ueber die Wichtigkeit des phraseologischen Elementes im lateinischen Unterrichte. Greifswalde 1861.

Bauermeister, Die lateinischen Collectanea der Schüler. Luckau 1866.

G. Schimmelpfeng, Die gruppierende Unterrichtsmethode. Marburg 1865.

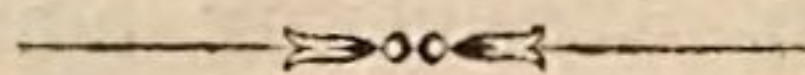
G. Zilch, Beiträge zur Methodik des lateinischen Unterrichts. Fulda 1879.

Schrader, Erziehungs- und Unterrichtslehre.

Schiller, Der lateinische Stil. Giessen 1877.

J. Rothfuchs, Pädagogisch - didaktische Aphorismen. Marburg 1875.

G. Wendt, Der deutsche, lateinische und griechische Unterricht. Karlsruhe 1877.



Aurora Musis amica.

Artificem commendat opus.

Nemo nascitur sapiens, sed
fit. Sen. de ira 2, 10.

Palmam, qui meruit, ferat!
Gell. 3, 6.

Rationem reddere (repo-
scere) alicuius rei.

Rationem habere alicuius
rei.

Mutuum auxilium prae-
stare.

Alter alterius auxilio eget.
(Sall. Cat. 1, 7.)

Vide, cui fidas!

Fons iugis(perennis) aquae.

Iustus et tenax propositi.
Hor. carm. 3, 3, 1.

Aura popularis. Liv. 30,
45, 10. — Hor. carm.
3, 2, 20.

Mors immatura (praema-
tura). Liv. 2, 40, 9.

Iter (viam) carpit.

Quemadmodum te habes?

Quemadmodum te geris?

Tibiis canere (cantare).

Manus delecta.

Morgenstund' hat Gold im
Mund'.

Das Werk lobt den Meister.
Es fällt kein Gelehrter vom
Himmel.

Dem Verdienste seine
Krone!

Rechenschaft ablegen über
etwas.

Rücksicht nehmen auf
etwas.

Gegenseitige Hilfe leisten.

Der eine bedarf der Unter-
stützung durch den an-
dern.

Trau, schau, wem!

Ein nie versiegender Quell.
Gerecht und beharrlich.

Die (wandelbare) Volks-
gunst.

Ein früher Tod.

Munter fördert er die
Schritte.

Wie befindest du dich?

Wie beträgst du dich?

Auf der Flöte blasen.

Eine auserlesene Schaar.

Sub potestatem redigere.	Unter seine Botmässigkeit bringen.
Officia praestare.	Dienste leisten, Gefälligkeiten erweisen.
Quam primum. (Primo quoque tempore.)	So bald als möglich.
Sub montis radicibus.	Am Fusse des Berges.
Proelium (pugnam navalem) committere.	Ein Treffen liefern.
Impetum sustinere.	Den Angriff aushalten.
Sine dimicatione (certamine).	Ohne Schwertstreich.
In celebritate hominum versari.	In Gesellschaft gehen. (Sich in der Welt bewegen.)
Victoria elatus.	Siegesstolz.
Pecunia multare aliquem. (Multam alicui irrogare.)	Einen zu einer Geldstrafe verurtheilen.
Multam sufferre non posse.	Die Geldstrafe nicht bezahlen können.
Orationem habere. (Verba facere.)	Eine Rede halten.
E longinquo conspicere.	Von ferne erblicken.
Quae pecunia redit ex metallis.	Die Erträgnisse des Bergwerkes.
Praedones maritimos (piratas) consectari.	Gegen die Seeräuber kreuzen.
Qui fit?	Wie kommt es?
Periculo ancipiti premi.	In doppelte Gefahr geraten.
Summae imperii praeesse. (Cum imperio esse.)	Das Oberkommando führen.
Dolus subest.	Es steckt eine List dahinter.
Hiems subest.	Der Winter steht vor der Thüre.
Causam interponere.	Einen Grund vorschützen.
Morem gerere alicui.	Einem willfahren.

Naufragium facere.

In fidem recipere.

Exposcere aliquem.

Tempestate ferri.

Se applicare ad societatem.

Manu fortis.

Apparatu regio uti.

Clavam gerere (manu gestare).

Vincula laxare.

Bene (male) audire ab aliquo.

Valvas obstruere.

Incendio flagrare.

Terrorem iniicere.

Admirationem iniicere.

Causam dicere apud iudices.

Bona publicare. (Confiscare. Suet. Domit. 12.)

Morem gerere alicui.

Quo valet hoc responsum?

Unus omnium maxime (praeter ceteros) florebat.

Clementia uti.

Victum (pecuniam) suppeditare alicui.

Frumentum suppeditat (suppetit).

Schiffbruch leiden.

In seinen Schutz nehmen.

Die Auslieferung jemand's verlangen.

Durch einen Sturm verschlagen werden.

Sich einem Bündnisse anschliessen.

Persönlich tapfer.

Königlichen Prunk entfalten.

Eine Keule tragen.

Die Bande lockern.

Bei jemand in gutem Rufe stehen.

Die Thüren verrammeln.

In Flammen stehen.

Schrecken einjagen.

Bewunderung einflößen.

Sich vor den Richtern verteidigen.

Güter einziehen.

Jemand willfahren.

Wohin zielt diese Antwort?
(Was will sie bedeuten?)

Er zeichnete sich ganz besonders aus.

Gnade für Recht ergehen lassen.

Einem den Lebensunterhalt verschaffen.

Es ist hinreichend Getreide vorhanden.

Sonitus flammae.	Das Geprassel des Feuers.
In locum editum se recipere.	Sich auf eine Anhöhe zurückziehen.
In libertatem vindicare.	In Freiheit setzen.
Patria carebat.	Er musste das Vaterland meiden.
Nuntia ei nomine meo (verbis meis)!	Verkünde ihm in meinem Namen!
Arx in monte sita.	Die Burg auf dem Berge.
Nulla re deterritus est.	Er liess sich durch nichts abschrecken.
Fossam ducere.	Einen Graben ziehen.
Pacem facere.	Frieden schliessen.
Pacem conciliare.	Frieden stiften (vermitteln).
Bellum gerere.	Krieg führen.
Bellum ducere.	Den Krieg in die Länge ziehen.
Bellum indicere.	Den Krieg erklären.
Bellum inferre alicui.	Jemand bekriegen.
Bellum transferre in Africam.	Den Krieg nach Afrika hinüberspielen.
Bellum conficere. (Bellandi finem facere.)	Den Krieg beenden.
Eruptionem facere.	Einen Ausfall machen.
In vincula coniicere.	Ins Gefängnis werfen.
Ad nutum imperata facere.	Auf den Wink gehorchen.
Mortem sibi consciscere (manum sibi inferre).	Hand an sich selbst legen.
Magna (clara) voce clamare.	Mit lauter Stimme rufen.
Provinciam pacare.	Ruhe in der Provinz herstellen.
Colonos mittere (coloniam deducere).	Kolonisten aussenden.
Coloniam constituere.	Eine Kolonie gründen.
Conatu desistere.	Den Versuch aufgeben.

Deprecatore uti aliquo.

Beneficiis obstringere.

In servitutem abducere.

Terram intueri.

Coniurationem facere.

Coniurationem patefacere.

Hosti pugnandi potestatem facere.

Montes prospectare.

Prospectus impeditur.

Collato pede (comminus) pugnare.

Volneribus confectus.

Beatum dicere. (Cic. Nat. D. 20.)

Se sustinere non potuit.

Brevitas nostra hominibus Gallis contemptui erat. (Caes. B. G. 30.)

Ignibus significatio facta est.

Illae tantularum rerum occupationes.

Da mihi, quod manu tenes!

Dic mihi, quid manu teneas!

Ancoras tollere.

Ancoras iacere.

An jemand einen Fürsprecher haben.

Sich einen durch Wohlthaten verpflichten, verbindlich machen.

In die Sklaverei schleppen.

Den Blick zu Boden senken.

Eine Verschwörung anzetteln.

Die Verschwörung entdecken.

Dem Feinde eine Schlacht anbieten.

Die Aussicht aufs Gebirge haben.

Die Aussicht ist versperrt.

Mann gegen Mann kämpfen.

Von Wunden erschöpft.

Glücklich, selig preisen.

Er vermochte nicht sich aufrecht zu halten.

Die Gallier verachteten die Römer wegen ihrer geringen Leibeslänge.

Es leuchteten Feuerzeichen auf.

Die Beschäftigung mit solchen Lappalien.

Gib mir, was du in der Hand hast!

Sage mir, was du in der Hand hast!

Die Anker lichten.

Die Anker auswerfen.

Uter utri anteferendus est?

Caes. B. G. 5, 44. (Uter utri insidiatus est? Cic. Mil. — Uter utro est potior? Hor. ep 2, 1, 55. — Liv. 10, 14, 2.)

Purgare se alicui.

Sui purgandi causa socii legatos miserunt.

Omnis multitudo ad restinguendum concurrit.

E regione oppidi.

Senatus frequens.

Ludum (scholam) frequentare.

Acquiescere aliqua re.

Facile ferre (pati).

Facem praeferre alicui.

Sudes defigere.

Scalas admoveere.

Subsidia collocare.

Terras patefacere (aperire).

Castra ponere (opp. moveere).

Castra munire.

Pecuniam alicui legare.

In ordinem redigere.

Scholas habere.

Periculis se offerre.

Welcher von beiden ist dem andern vorzuziehen?

Sich bei jemand entschuldigen.

Die Bundesgenossen schickten Gesandte, um sich zu rechtfertigen.

Alles eilt zum Löschen.

Der Stadt gegenüber liegend.

Der zahlreich versammelte Senat.

Eine (höhere) Schule besuchen.

Sich mit etwas zufrieden erklären.

Sich gerne gefallen lassen.

Einem voranleuchten.

Pfähle einrammen.

Sturmleitern anlegen.

Reservetruppen aufstellen.

Länder erschliessen.

Ein Lager schlagen.

Ein verschanztes Lager schlagen.

Jemand in einem Testamente Geld vermachen.

In Ordnung bringen.

Vorlesungen halten.

Sich Gefahren aussetzen.

Crimini dare.
 Secum reputare.
 Solvendo non esse.
 Sanguinem profundere.
 Fuga salutem petere.

 Triumphum agere de (ex)
 Gallis.
 Magno clamore sublato.
 Cognomen indere.

 Litteras dare ad aliquem.

 Fines proferre.
 Constat inter omnes. Cic.
 Tusc. 2, 18.

 In ore habere.
 Virtutem singularem prae-
 stare.
 Pugnam redintegrare.
 Hac luce (vita) frui.
 Adverso flumine navigare.
 Secundo flumine navigare.
 Maris tranquillitas. (Mala-
 cia.)
 Pontem in Rheno facere.

 Manus conserere.
 Ad rempublicam accedere.
 Insidias parare (struere).
 Hoc nihil sane ad rem
 (pertinet).
 Sacra facere.
 Puer bonae spei.

Zum Vorwurfe machen.
 Bei sich erwägen.
 Zahlungsunfähig sein.
 Blut vergiessen.
 Sein Heil in der Flucht
 suchen.
 Einen Triumph über die
 Gallier feiern.
 Mit lautem Geschrei.
 Einem einen Beinamen
 geben.
 Einen Brief an jemand
 schreiben.
 Die Grenzen erweitern.
 Es gilt als ausgemachte
 Sache. (Es ist männig-
 lich bekannt.)
 Im Munde führen.
 Hohen Heldenmut be-
 thätigen.
 Den Kampf erneuern.
 Sich des Lebens freuen.
 Stromaufwärts segeln.
 Stromabwärts fahren.
 Windstille.

 Eine Brücke über den
 Rhein schlagen.
 Handgemein werden.
 In den Staatsdienst treten.
 Einen Hinterhalt legen.
 Das gehört doch wohl
 nicht hieher.
 Opfer darbringen.
 Ein hoffnungsvoller Knabe.

Puer bonae indolis.	Ein begabter Knabe.
Puer bene moratus.	Ein gutgesitteter Knabe.
Homo ingeniosus.	Ein Mann von Geist.
Crimen laesae maiestatis.	Ein Majestätsverbrechen.
Litteris aliquid mandare.	Etwas aufschreiben.
Igni ferroque agros vastare.	Sengen und brennen.
Agere et ferre.	Rauben und plündern.
Ad (nicht in) bellum proficisci. (Ad bellum mittere.)	Ins Feld ziehen.
Equos agitare.	Rosse tummeln.
Facinus indignum.	Eine empörende That.
Ob oculos versari.	Vor Augen schweben.
Vires colligere.	Zu Kräften kommen.
Puncta (suffragia) ferre.	Stimmen (bei der Wahl) erhalten.
Longe alia est huius rei ratio.	Damit hat es eine ganz andere Bewandtnis.
Res bene gesta.	Die ruhmvolle Kriegsthat.
Rem male gerere.	Unglück haben.
Pecuniam erogare in rem.	Geld ausgeben.
Captivos permutare.	Die Gefangenen auswechseln.
Omnium rerum immunitatem habere.	Völlige Abgabefreiheit geniessen.
Naves in litus eiectae.	Gestrandete Schiffe.
Pericles summus vir illius aetatis fuit.	Perikles war der grösste Mann seiner Zeit.
Deditione urbis facta.	Nach erfolgter Uebergabe der Stadt.
Caput aperire (operire).	Das Haupt entblößen.
Provinciam alicui decernere.	Einem einen Geschäftskreis anweisen.
Provinciam ornare.	Eine Provinz mit allem Nötigen versehen.
Nullo (facili) negotio.	Mit leichter Mühe.

Nox senatum diremit.

Ut poëtae cuiusdam verbis
utar.

Ex tentorio (praetorio) se
proripere.

Summa diligentia munus
obire.

Sollemnia nuptiarum cele-
brare.

Lictores turbam summo-
verunt.

Vectigalia exigere.

Longe lateque (passim).

Qui praeter nautas erant
vectores in nave merca-
toria.

Extra teli iactum esse.

In altum provehi. (Vela
in altum dare.)

Agmen claudere.

Derigere. (Aciem derigere.
Liv. 21, 47, 8. — 22,
43, 11. Naves in pug-
nam. Liv. 22, 19, 11.)

Dirigere (per orbem).

Mordicus aliquid tenere.

Templa (delubra, fana)
polluere.

Caelo vesperascente.

Wegen einbrechender
Nacht musste die Senats-
sitzung geschlossen wer-
den.

Um mit dem Dichter zu
sprechen.

Aus dem Zelte hervor-
stürzen.

Ein Geschäft mit der
grössten Pünktlichkeit
versehen.

Die Hochzeitsfeier begehen.

Die Liktoren drängten die
Umstehenden zurück.

Abgaben erheben.

Weit und breit.

Die ausser den Matrosen auf
dem Kauffahrteischiffe
befindlichen Passagiere.

Ausser Schussweite sein.

Aufs hohe Meer hinaus-
fahren. (In die See
stechen.)

Den Nachtrab bilden.

Gerade richten, in eine be-
stimmte Richtung brin-
gen.

Nach verschiedenen Seiten,
in verschiedenen Linien
richten.

Mit den Zähnen festhalten.

Heiligtümer entweihen.

Bei einbrechender Dunkel-
heit.

Hostis (loco) pulsus est.	Der Feind wurde geworfen.
Ignem concipere.	Feuer fangen.
Communicare aliquid cum aliquo.	Einem etwas mitteilen.
Vultum non mutare.	Keine Miene verziehen.
Vi capere oppidum.	Die Stadt mit stürmender Hand nehmen (erobern).
Saxa voci respondent.	Die Felsen geben ein Echo.
Caput offendere.	Mit dem Kopfe anstossen.
Rei publicae commodis servire.	Dem allgemeinen Besten dienen.
Tantundem viae est.	Der Weg ist gleich weit.
Vias faciendas locare.	Die Strassenbauten in Akkord geben.
Satis superque. Cic. Lael. 13. — Verg. Aen. 2, 642.	Mehr als genug. (In Hülle und Fülle.)
Domum aedificandam redimere.	Den Bau eines Hauses übernehmen.
Anno praeterito (insequenti).	Im verflossenen (folgenden) Jahre.
Tempore interiecto.	Nach einiger Zeit.
De industria (dedita opera) corrumpere.	Mit Fleiss etwas verderben.
Evocare (arcessere) aliquem.	Jemand zu sich entbieten.
Cuiuslibet rei simulator et dissimulator. Sall. Cat. 5, 4. (Quae non sunt, simulo; quae sunt, ea dissimulantur.)	Ein Meister in der Kunst der Heuchelei und Verstellung.
Cicero recte dicit.	Cicero hat recht, wenn er sagt.
Remotis arbitris cum aliquo colloqui. Sall. Cat. 20, 1.	Unter vier Augen mit jemand sprechen.
Suum cuique. Cic. N. D. 3, 15.	Einem jeden das Seine.

Suae quisque fortunae faber. (Sall. de ord. rep. 1, 1.)

Summa omnium virium contentione niti debes.

Negotium facessere alicui.

Qualis artifex pereo! Suet. Ner. 49.

Ab animo (a se) impetrare.

Per triumphum ducere.

Annis (aetate) provectus. Cic. Cat. M. 4.

Per aspera ad astra. (Non est ad astra mollis e terris via. Senec. Herc. fur. 437. Per angusta ad augusta.)

Nulla nisi ardua virtus. Ovid. A. A. 2, 537.

Praesenti animo uti. (Nihil perturbari.)

Nomen dare. Liv. 10, 25, 1.

Scelera patrare (committere).

Fortiter ac strenue.

Quovis pignore contendo. Phaedr. 4, 20, 5.

Ea res mihi minus probatur.

Bellum dissuadere.

Quod sciam (quantum scio).

Haud ita raro factum est.

Jeder ist seines Glückes Schmied.

Du musst mit aller Kraftanstrengung darnach streben.

Einem zu schaffen machen.

Welch ein Künstler geht mit mir zu Grabe!

Es über sich gewinnen.

Im Triumph aufführen.

In vorgerücktem Alter.

Durch Kampf zum Sieg.
(Durchs Gedränge zum Gepränge.)

Der Tugend Pfad ist steil.

Sich nicht aus der Fassung bringen lassen; die Geistesgegenwart nicht verlieren.

Sich einschreiben (anwerben) lassen.

Verbrechen begehen,

Mutvoll und entschlossen, mannhaft, energisch.

Ich wette, was du willst.

Dies will mir nicht recht gefallen.

Vom Kriege abraten.

So viel ich weiss.

Es geschah nicht gar selten.

Praeclare Deus hominibus
consuluit, quod eos res
futuras celavit. (Prudens
futuri temporis exitum
— Caliginosa nocte pre-
mit deus. Hor. carm. 3,
29, 28. — Quid sit fu-
turum cras, fuge quae-
rere! Hor. carm. 1, 9, 13.)

Tibi consultum volo.

Dictaturam (magistratum)
abdicare. (Dictatura se
abdicare.)

Dictator dictus est.

Consul creatus est.

Rebus alicuius studere
(facere cum aliquo, stare
ab aliquo).

A Deo ordiri.

Videant consules, ne quid
respublica detrimenti ca-
piat! Cic. Cat. 1, 2, 1. —
Caes. B. C. 1, 5. — (Sall.
Cat. 29, 2.)

Gloriam alicuius immi-
nuere.

Terga vertere (fugam ca-
pessere, fugae se man-
dare).

Quod quis per alium facit,
ipse fecisse putatur.

Nulla dies sine linea! Apell.
ap. Plin. 35, 10. (Nulla
dies abeat, quin linea
ducta supersit! — Carpe
diem! Hor. 1, 11, 8.)

Gott hat es gut mit den
Menschen gemeint, dass
er ihnen die Zukunft
verbarg.

Ich will für dich gesorgt
wissen.

Die Diktatur niederlegen.

Er wurde Diktator.

Er wurde Konsul.

Zu jemand halten, jemand's
Partei ergreifen.

Mit Gott anfangen.

Die Konsuln mögen acht-
haben (Sorge tragen),
dass der Staat keinen
Schaden leide!

Einem den Ruhm schmä-
lern.

Die Flucht ergreifen.

Was einer durch einen
andern thun lässt, gilt,
als ob er es selbst gethan.

Kein Tag ohne einen klei-
nen Fortschritt!

Cato maluit bonus esse
quam videri. Sall. Cat. 54.

Praestat bonum esse quam
videri.

Satius duco bonum esse
quam videri.

Vobis non licet negle-
gentibus esse.

Vobis iam liberis domos
abire licet.

Oblivione obrui.

Oderint me, dummodo me-
tuant! Attii Atreus. —
Suet. Calig. 30. — Cic.
Off. 2, 8.

Oderint, dum probent!
Suet. Tib. 59.

Libertatem recuperare.

Impetrare aliquid.

Consequi gloriam.

Rebus infectis revertit.

Milites conscribere. (Di-
lectum militum habere).

Dilectum intermittere, in-
hibere.

Divide et impera! |

De mortuis (et absentibus)
nil nisi bene! Chilon ap.
Diogen. Laert. (Pascitur
in vivis livor, post fata
quiescit. Ov. A. 1, 15, 39.)

Kato wollte lieber gut sein
als nur scheinen.

Es ist besser gut zu sein
als zu scheinen.

Ich halte es für besser gut
zu sein als zu scheinen.

Ihr dürft nicht saumselig
sein.

Ihr könnt nunmehr frei
nach Hause gehen.

Der Vergessenheit anheim-
fallen.

Mögen sie mich hassen,
wenn sie mich nur
fürchten.

Mögen sie mich hassen,
wenn sie mir nur recht-
geben müssen.

Die Freiheit wieder er-
langen.

Durch Bitten etwas er-
langen.

Das mit Mühe angestrebte
ruhmvolle Ziel erreichen.

Er kehrte unverrichteter
Dinge zurück.

Soldaten ausheben.

Die Aushebung einstellen.

Säe Zwietracht, und du
hast gewonnenes Spiel.)

Ueber die Toten soll man
nur pietäts- und scho-
nungsvoll sprechen. (Ein
mächtiger Vermittler ist
der Tod. Schiller.)

Fortiter in re, suaviter in modo!

Navem longam ornare.

Gratiam inire ab aliquo.

In gratiam redire cum aliquo.

Probe scio (probe memini).

Salutem plurimam dicit.
(S. P. D.)

Candidus iudex.

Anima candida.

Principem locum obtinere.

In fide manere.

Spe deiectus.

Festinalente! Suet. Aug. 25.
(Festinatio improvida est et caeca. Liv. 22, 39, 22.)

Tiro exercitus. Cic. Fam. 7, 3. — Liv. 21, 39, 3. — 43, 14. — 53, 9.

Victor exercitus. (Copiae victrices, arma victricia.)

Eo res pervenit.

Sed haec hactenus. Cic. Off. 3, 2, 7. (Sed de hoc alias.)

Quod gratis animis recordemur.

Errare humanum est.
(Cuiusvis hominis est errare, nullius, nisi insipientis, in errore perseverare. Cic. Phil. 12, 2.)

Energisch in der Sache, milde in der Form.

Ein Kriegsschiff ausrüsten.

Dank ernten von jemand.
(Sich bei jemand beliebt machen.)

Sich mit jemand aussöhnen.

Ich weiss recht wohl.

Herzlichen Gruss und Handschlag zuvor!

Unbestechlicher, unparteiischer Richter.

Grundehrliche, aufrichtige, edle Seele. (Ein Mann ohne Falsch.)

Die erste Stelle einnehmen.

Treu bleiben.

In seiner Hoffnung getäuscht.

Eile mit Weile!

Ein ungeübtes, frisch ausgehobenes, aus Rekruten bestehendes Heer.

Ein siegreiches Heer.

Es ist so weit.

So viel hierüber.

Mit freudigem Danke wollen wir dessen gedenken.

Irren ist menschlich.

Memoriae mandare.

Ex parte ediscere.

Aequi bonique consulo aliquid.

Noli turbare circulos meos!
(Archimedes.)

Glandes funda missae (mittendae). (Glandes viventis plumbi spargere. Verg. Aen. 7, 687.)

Glandes (globuli) sclopeto missae.

Pulvis pyrius; tormenta.

Amicum erroris convici.

In conspectu totius exercitus.

Xenophon Socratem dicentem facit.

In scaenam prodire.

In publicum prodire.

In forum prodire.

Fidem habere alicui.

Fidem servare (praestare).

Fidem fallere.

Fidem interponere.

Promisso stare.

Quamvis magnam (grandem) pecuniam quis habeat.

Si quid (humanitus) acciderit. Cic. Phil. 1, 4.

Stipendia merere.

Dem Gedächtnisse einprägen.

Teilweiseauswendiglernen.

Ich nehme mit etwas vorlieb.

Greife nicht störend in meine Pläne ein!

Schleudersteine. (Schleuderkugeln.)

Flintenkugeln.

Schiesspulver; Kanonen.

Ich habe den Freund von seinem Irrtum überzeugt.

Angesichts des ganzen Heeres.

Xenophon legt dem Sokrates die Worte in den Mund.

Im Theater auftreten.

Sich öffentlich zeigen.

Auf dem Forum auftreten.

Einem Glauben schenken.

Sein Wort halten.

Sein Wort brechen.

Sein Wort verpfänden.

Sein Versprechen halten.

Wenn einer auch noch so viel Geld hätte.

Im Falle eines Unglückes.

Kriegsdienste leisten.

Bona tua venia.

Sit venia verbo! Plin. min.
(Absit invidia verbo! Liv.
9, 19, 15. — 28, 39, 11.
— 36, 7, 7.)

Pace tua dixerim.

Pace Quirini dixerim.

Honorem habere alicui.
(Honore afficere aliquem.)

Valetudine impeditus est.
Cic. Or. 1, 27.

Pergratum mihi fecisti,
quod me illud monuisti.

Nemo negabit (infitiabitur).

Ad cenam adhibere.

Gladio stricto.

Pro tribunali sedere.

Iusta persolvere.

Amicis deesse.

Sibi deesse.

Aes alienum conflare.

Aere alieno opprimi.

Pauper in aere suo. Hor.
ep. 2, 2, 12.

In magno aere alieno etiam
maiores habent possessiones.

Debita remittere.

Copiose (uberius) dicere.

Mit deiner gütigen Erlaubnis.

Man entschuldige den Ausdruck!

Ich möchte dieses sagen,
ohne dich zu beleidigen.

Möge es mir Quirinus verzeihen,
wenn ich mir erlaube zu sagen!

Einem Ehre erweisen.

Eine Unpässlichkeit hinderte ihn.

Es war mir sehr lieb, dass
du mich daran erinnerst.

Niemand wird leugnen wollen.

Zur Tafel ziehen.

Mit gezücktem Schwerte.
Auf dem Richterstuhle sitzen.

Einem die letzte Ehre erweisen.

Die Freunde im Stiche lassen.

Es an sich fehlen lassen.

Schulden machen.

Ueberschuldet sein.

Arm, aber schuldenfrei.

Trotz ihrer grossen Schulden haben sie doch noch grössere Besitzungen.

Schulden erlassen.

Ausführlich darstellen.

Res gravior.

Periculum facere alicuius rei. Cic. de provinciis consularibus 14. — Verr. 1, 12.

Stipem colligere.

Iniuriam inferre alicui.

In fidem se tradere (dedere).
(Dediticius.)

Vehementer erras (falleris).
Corn. N. Epam. 5. — Cic.
Off. 2, 12. — (Neque ea
res eum fefellit.)

Pro virili parte.

Fides spectata.

Hanc rem in medio relinquo. Sall. Cat. 19, 6.

Cultus humanitasque.

Illud infra se esse putavit.
(Infra dignitatem esse
putavit.)

Nihil umquam indigni admisit.

Vir fortissimus.

Testis locuples (gravis).

Pecunia numerata (praesens).

Homo bene nummatus.

Hor. ep. 1, 6.

Fausta precari.

Gratulari alicui aliquid
(de re).

Citato equo (citatis equis).

Lepida narratiuncula.

Eine wichtige Sache.

Einen Versuch mit etwas anstellen.

Almosen sammeln.

Jemand beleidigen.

Sich auf Gnade und Ungnade ergeben.

Du täuschest dich sehr
(gewaltig).

Nach (besten) Kräften.

Erprobte Treue.

Dies will ich dahingestellt sein lassen.

Kultur und Civilisation.

Er hielt es unter seiner Würde.

Er liess sich nie etwas zu schulden kommen.

Der Biedermann, der Held.

Ein vollgiltiger Zeuge.

Baares Geld.

Ein Mann, der Taler hat
(steinreich ist).

Glück wünschen (für die Zukunft).

Beglückwünschen (in Beziehung auf die Vergangenheit und Gegenwart).

Im Galopp.

Eine hübsche Anekdote.

Agmine quadrato proficisci.

Caesar pedites expeditos habuit. (Miles impeditus.)

Pares cum paribus facillime congregantur. Cic. Cat. M. 3. — Similis simili gaudet.

Ne sutor ultra crepidam! Apell. ap. Plin. 35, 10. — Tractent fabrilia fabri! (Hor. ep. 2, 1, 116.)

Ne quid nimis! Terent. Andr. 1, 1, 34.

Aurea mediocritas. (Hor. Carm. 2, 10. 5.)

In medio virtus. (Qui medium tenere, beati. — Medio tutissimus ibis. Ov. M. 2, 137.)

Vir magnae sagacitatis.

Semitam monstrare alicui.

Post nubila Phoebus.¹⁾

Rem acu tangere. Plaut. Rud. 5, 2, 19.

Acu pingere. Verg. Aen. 9, 583.

Levitatem incusare.

In geordnetem Zuge (kampfbereit) marschieren.

Cäsar liess die Soldaten schlagfertig marschieren.

Gleich und gleich gesellt sich gern. (Ein edler Mensch zieht edle Menschen an. Goethe.)

Schuster, bleib' bei deinem Leisten!

Nichts übertreiben! (Alles mit Mass und Ziel! — Allzuviel ist ungesund.)

Die goldene Mittelstrasse.

Das Richtige liegt in der Mitte (zwischen zwei Extremen).

Ein Mann von grosser Beobachtungsgabe. (Scharfsinn.)

Einem einen Fusspfad zeigen.

Auf Regen folgt Sonnenschein.

Den Nagel auf den Kopf treffen.

Sticken.

Sich über den Leichtsinn beklagen.

¹⁾ Nube solet pulsa candidus ire dies. Ov. Trist. 2, 142. — Rebus in adversis melius sperare memento! Cat. 4, 26.

Homo antiquae fidei (antiquus).

Mutata temporum conditione.

Iureiurando se obstringere.

Iureiurando teneri.

Fide data et accepta.

Liv. 22, 22. ¹⁾

Aequo (ancipiti) Marte pugnatum est.

Victoriam reportare ab (ex) hostibus.

Ostium pulsare. Hor. sat. 1, 1, 9.

Palmam dare (deferre) alicui.

Veniam alicuius implorare.

Beneficia conferre in aliquem (tribuere alicui).

Beneficia reddere.

Copiam dicendi facere alicui.

Nemo unquam sapiens pecuniam concupivit. Sall. Cat. 11, 3.

Fautor ac patronus bonarum (liberalium) artium.

Quot homines, tot sententiae. ²⁾

Ut sementem feceris, ita metes. Cic. de orat. 2, 65.

Ein Mann von altem (ächem) Schrot und Korn.

Bei veränderten Zeitläuften.

Sich eidlich verpflichten.

Durch einen Eid gebunden sein.

Nach gegenseitiger Versicherung der Treue.

Der Ausgang des Treffens war unentschieden.

Einen Sieg über die Feinde davontragen.

An der Thüre klopfen.

Einem den Sieg (die Palme) zuerkennen.

Jemand um Gnade (Verzeihung) anflehen.

Jemand Wohlthaten erweisen.

Wohlthaten vergelten.

Jemand die Erlaubnis geben zu sprechen (das Wort erteilen).

Noch nie hat ein Weiser sein Herz an Geld gehängt.

Ein Gönner und Förderer der schönen Künste.

So viel Köpfe, so viel Sinne.

Wie die Saat, so die Ernte. (Wer Wind sät, wird Sturm ernten.)

¹⁾ Accipe daque fidem! Verg. Aen. 8, 150. — ²⁾ Cic. Fin. 1. 5. — Terent. Phorm. 2, 4, 14. (Quot capita, tot sensus.)

Male parte male dilabuntur.¹⁾

Salvus atque incolumis.

Omne principium difficile.

Id agitur, ut pons interrumpatur (dissolvatur).

In tribuendis corporis virtutibus naturam malignam nactus est. (Corn. Nep. Ages. 8, 1.)

Furor poëticus.

Id spectandum est.

Res ad arma spectat.

Omnia tempus edax (rerum) depascitur, omnia carpit.²⁾

Sub Iove (sub divo).

Sensus pulchri.

Otium cum dignitate.³⁾

Otiosa sedulitas.

Tempus terere.

Tempus fallere.

Res publica valet. Sall. Cat. 20, 7.

Extrema omnia experiri. Sall. Cat. 26, 5.

Unrecht Gut gedeiht nicht.

Ganz wohlbehalten (heil und unversehrt).

Aller Anfang ist schwer.

Man geht damit um, die Brücke abzubrechen.

Bei Verleihung von körperlichen Vorzügen hat ihn die Natur stiefmütterlich behandelt (bedacht).

Die poetische Begeisterung.

Man muss darauf sehen.

Es steht ein Krieg in Aussicht.

Der Zahn der Zeit zernagt alles.

Unter freiem Himmel.

Sinn für das Schöne.

Ehrevoller Ruhestand. (Musse mit Würde).

Geschäftiger Müssiggang.

Die Zeit zersplittern, vertrödeln.

Die Zeit vertreiben.

Es ist alles im Staate, wie es sein soll (in normalem Zustande).

Das Aeusserste versuchen. (Die Brücke hinter sich abbrechen, va banque spielen.)

¹⁾ Cic. Phil. 2, 27. — Male partum male disperit. Plaut. Poen. 4, 2, 21. — De male quaesitis non gaudet tertius heres. —

²⁾ Senec. 131 (Ov. M. 15, 235.) Mortalia facta peribunt. Hor. A. P. 68. — ³⁾ Cic. pro Sest. 45, 98. Deus nobis haec otia fecit. Verg. Ecl. 1, 6.

Officiosum se praestare.	Sich dienstbereit, gefällig zeigen.
Litteris institui.	Systematisch unterrichtet werden.
Inter arma silent Musae (leges). (Cic. Mil. 4, 10.)	Beim Getöse der Waffen müssen die Musen schweigen.
Praemium proponere.	Einen Preis aussetzen.
Bene mereri de aliquo.	Sich um jemand wohl verdient machen.
Domum demoliri.	Ein Haus niederreißen.
Iucundi acti labores. Cic. Fin. 2, 32, 105. (Aspera perpessu fiunt iucunda relatu. — Ludo et ioco utiquidem licet, sed tum, cum gravibus seriisque rebus satisfecerimus. Cic. Off. 1, 29, 7.)	Nach gethaner Arbeit ist gut ruhen. (Saure Wochen, Frohe Feste! Goethe, Schatzgräber.)
E duobus malis minus eli- gendum. Cic. Off. 3, 1. — Cic. ad Octav. 1, 8.	Von zwei Uebeln muss man das kleinere wählen.
Sic itur ad astra! Verg. Aen. 9, 641.	Das ist der Weg zu den Sternen (zur Unsterb- lichkeit).
Nihil est ab omni parte beatum! Hor. carm. 2, 16, 27.	Es gibt kein vollkommenes Glück unter der Sonne!
Quod Deus bene vertat! Di meliora! Liv. 9, 96. — Senec. ep. 98.	Gott lenke es zum Guten! Gott gebe das Bessere!
Vino indulgere.	Dem Weingenusse ergeben sein.
Irae indulgere.	Sich vom Zorn hinreißen lassen.
Vadem se dare.	Sich als Bürgen stellen.

Quousque tandem¹⁾ abutere
patientia nostra? Cic.
Cat. 1, 1.

Tandem aliquando venire.
Sic transit gloria mundi!
(Quantum est in rebus
[humanis] inane! Pers.
1, 1.)

Non omnia possumus om-
nes. Verg. ecl. 8. 63. —
Lucil. sat. 5, 20. — (Pindar.
Olymp. 1, 112.)

Verba docent (movent),
exempla trahunt.

Hodie diem perdidi! Suet.
Tit. 8. — Eutrop. 7, 21.

Cogitatione tibi finge!
Res prospere procedit.²⁾

Longum iter per prae-
cepta, breve et efficax
per exempla. Senec.
ep. 6. (Optime homines
exemplis docentur. Plin.
paneg. 45, 6.)

Iter emetiri (spatium con-
ficere).

Quod faxit Deus!³⁾

Crimini dare.

Dicto audientem (oboe-
dientem) esse.

Res longe aliter est (se
habet).

Wie lange willst du denn
eigentlich unsere Geduld
noch auf die Probe
stellen?

Endlich einmal kommen.

So vergeht die Herrlich-
keit der Welt! (Rauch
ist alles ird'sche Wesen.
Schiller, Siegesfest.)

Es kann nicht jeder alles
können. (Doch nicht
alles zugleich verliehen
die Götter den Menschen.
Homer.)

Beispiele wirken mächtiger
als Lehren.

Der heutige Tag ist für
mich verloren!

Stelle dir vor!

Es geht gut.

Oft wird einem durch Bei-
spiele sofort klar, was
er durch eine lange theo-
retische Erläuterung
nicht begriffen hat.

Einen Weg zurücklegen.

Das walte Gott!

Zum Vorwurfe machen.

Einem aufs Wort ge-
horchen.

Die Sache verhält sich
ganz anders.

¹⁾ Tandem in Fragen der Verwunderung, nach dem Frage-
worte gestellt, kann heissen: Wohl, denn, in aller Welt, am
Ende gar, eigentlich. — ²⁾ Omnia quadrata currunt. Petron. 43.
— ³⁾ Conf. Cic. Verr. 3, 35. — Liv. 29, 27.

Patrius sermo. (Lingua vernacula.)

Consul togatus et paludatus. (Paludamentum.)

Ad perpetuam rei memoriam.

N. L. = Non liquet.

Res publica bene constituta.

Sitim explere.

Seditionem movere.

Orandum est, ut sit mens sana in corpore sano.
Iuvenal. Satir. 10, 356.

Alea iacta est! Suet.
Caes. 32.

Non scholae, sed vitae discimus. (Senec. ep. 106.)

Religio ac fides. (Corn. Nep. Dion. 8.)

Ad summum fastigium pervenire.

Fastidio capi.

Vestigiis insistere alicuius.

Somno sopitus iacebat.

Ductores ordinum.

Miles gregarius. (Evocatus.)

Tabula honestae missionis.

Rerum gestarum monumenta.

Ad certamen singulare provocare.

Ad certamen singulare descendere.

Die Muttersprache.

Der Konsul im Friedens- und Kriegsgewande.

Zum ewigen Andenken.

Es ist nicht klar.

Ein wohlgeordnetes Staatswesen.

Den Durst stillen.

Einen Aufstand erregen.

Darum flehe zu Gott, dass Leib dir und Seele gesund sei!

Die Würfel sind gefallen!

Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.

Gewissenhafte Treue.

Die höchste Stufe erreichen.

Von Ekel ergriffen werden.

In die Fussstapfen jemandes treten.

Er lag in tiefem Schläfe.

(Subaltern-) Offiziere.

Der gemeine Soldat.

Ehrevoller Abschied.

Geschichtsquellen.

Zum Zweikampfe herausfordern.

Sich auf einen Zweikampf einlassen.

Frena (habenas) remittere.
 Frena iniicere (imponere).
 Aciem instruere.

Acie decertare.

Viam munire (aperire).
 Viam sternere (silice, saxo).
 Obviam venire (fieri).
 Animos addere militibus.
 Poenas graves dare.
 Poenas graves (praesentes)
 repetere ab aliquo.

Quas poenas abs te repetam?
 Foedus icere (facere).
 Fulmine ici (de caelo tangi).
 Liv. 22, 36. 9. — 37, 3, 2.
 Volnera adversa.

Volnera aversa.
 Virgis caedi. (Verberibus
 castigari, vapulare.)
 Securi percuti. Liv. 10, 1.
 Librum evolvere.
 Librum pervolvere.
 Favete linguis! Hor. carm.
 3, 1, 2. — Sen. de brev.
 vit. 26. — Cic. Div. 45, 102.
 Modestia. Caes. B. G. 7, 52.
 — Tacit.

Acta diurna (ephemerides).
 Cladem (gravem, non me-
 diocrem) accipere (in-
 ferre).

Die Zügel schiessen lassen.
 Zügel anlegen.

Das Heer in Schlachtord-
 nung aufstellen.

In offener Feldschlacht den
 Entscheidungskampf
 führen.

Den Weg bahnen.

Eine Strasse pflastern.

Entgegen kommen.

Den Soldaten Mut machen.

Strenge bestraft werden.

Ueber jemand strenge
 (augenblickliche) Strafe
 verhängen.

Wie soll ich dich bestrafen?

Ein Bündnis schliessen.

Vom Blitze getroffen (er-
 schlagen) werden.

Wunden auf der Brust,
 ehrenvolle Wunden.

Wunden auf dem Rücken.

Mit Ruten gestrichen (ge-
 peitscht) werden.

Enthauptet werden.

Ein Buch aufschlagen.

Ein Buch durchblättern.

Alles schweige!

Sittsamkeit, Bescheiden-
 heit, massvolle Haltung,
 Subordination.

Zeitungen.

Eine (empfindliche, nicht
 unerhebliche) Niederlage
 erleiden.

Stragem edere.

E medio tollere.

Ipse dixit. Pythag. ap. Cic.
Nat. D. 1, 5, 10. (Diog.
Laert.)

Silentio praeterire. Cic.
Sull. 21.

Sui iuris esse.

Adoptare. (adaptare?)

Sub hasta vendere.

Lectica ferri.

Signo dato.

Ex itinere reverti.

Sub corona vendere.

In rem est = e re (mea) est.

Imago expressa.

Spes ad irritum cecidit.
Liv. 2, 6. Spes ad irritum
redacta est. Liv. 28, 31.

Versari in aliqua re.

Multum (haud mediocriter)
versatus.

Ab ovo usque ad mala.
Hor. sat. 1, 3, 6.

Auri sacra fames, quid non
mortalia cogis—Pectora!
Verg. Aen. 3, 56.

Risum (lacrimas) movere
alicui.

Sacra profanaque. Liv. 40,
2, 1. — Sall. Cat. 11, 6.

Eine Niederlage anrichten.

Aus dem Wege räumen.

Er hat es gesagt.

Mit Stillschweigen über-
gehen.

Sein eigener Herr sein.

An Kindesstatt annehmen.

Oeffentlich versteigern
(unter den Hammer
bringen).

Sich in einer Sänfte tragen
lassen.

Auf gegebenes Signal.

Von einer Reise zurück-
kehren.

In die Slaverei verkaufen.

Es ist vorteilhaft.

Ein lebensvolles Bild.

Die Hoffnung ist zu nichte
geworden.

Sich mit einer Sache viel
beschäftigen.

Wohlbewandert.

Vom Anfang bis zum Ende.
(Von A bis Z.)

Der verwünschte (unselige)
Durst nach Gold.

Einen zum Lachen bringen.

Heiliges und Nichtheiliges.

Cetera res expedit. Sall.
Cat. 20, 10.

Pater patriae appellatus
est.

Tribunos (sacrosanctos)
appello. Liv. 3, 69, 5. —
4, 26, 8. — 43, 16, 5.

Provocare ad populum.

Heredem instituere (scri-
bere).

Vellem, dixisses. (Vellem,
viverent. Cic. Rosc. 32.)

Vitae necisque potestatem
habere.

Sine ulla mora.

Periculum in mora.

Non sine aliquo labore.

Operam navare alicui rei.

Ius civile. (Ius Verrinum.
Tac. Or. 23.)

Civitate aliquem donare.

Corona civica donare ali-
quem.

Corona murali donare ali-
quem.

Coronis querceis ornare.
Tac. Ann. 83.

Contra rem publicam facere.

Litem dirimere.

Litem (controversiam)
componere.

Litem obtinere.

Das Uebrige wird sich von
selbst geben.

Er erhielt den Titel: Vater
des Vaterlandes.

Ich appelliere an die (un-
verletzlichen) Tribunen.

An das Volk appellieren.

Zum Erben einsetzen.

Ich wollte, du hättest es
gesagt.

Gewalt über Leben und
Tod haben.

Ohne alle Verzögerung
(unverzüglich).

Es ist Gefahr auf Verzug.

Nicht ohne bedeutende An-
strengung.

Sich mit etwas angelegent-
lich beschäftigen.

Das bürgerliche Recht.

Einem das Bürgerrecht
geben.

Einen mit der Bürgerkrone
auszeichnen.

Jemand die Mauerkrone
verleihen.

Mit Kränzen von Eichen-
laub schmücken.

Hochverrat begehen.

Den Streit entscheiden.

Den Streit beilegen.

Den Prozess gewinnen.

Litem amittere (causa
cadere).

Parentalia agere. Cic. Phil.
1, 6. (Parentare.)

Manifesta argumenta.
(Manifesta non egent
probatione.)

Rem esse veram negavit.

Imminens periculum.

Dux urbem funditus se
esse eversurum minatus
est.

Minas iactare.

Prelo mandare.

Typis excudere.

Repulsam ferre.

Verum investigare.

Fructus percipere.

Utinam pristina virtus
reviviscat!

Invita Minerva litteris stu-
dere. (Tu nihil invita
dices faciesve Minerva.
Hor. A. P. 385.)

Bona fide agere.

Rem adumbrare.

Ex ea re nihil utilitatis
redundat in rempubli-
cam. Cic.

Vocabula ediscere.

Den Prozess verlieren.

Die (jährliche) Totenfeier
(der Eltern und Ver-
wandten) begehen.

Unwiderlegliche, hand-
greifliche Beweise.

Er stellte die Wahrheit der
Thatsache in Abrede.

Die drohende Gefahr.

Der Feldherr drohte, die
Stadt von Grund aus zu
zerstören.

Drohungen austossens.

In Druck geben.

Drucken.

Eine abschlägige Antwort
erhalten. Bei der Be-
werbung (um ein Amt)
zurückgewiesen werden.

Die Wahrheit erforschen.

Früchte ernten.

Möchte die alte Helden-
kraft wieder aufleben!

Ohne Beruf studieren.

In gutem Glauben handeln.

Etwas in allgemeinen Um-
rissen darstellen, ent-
werfen, skizzieren.

Davon hat der Staat keiner-
lei Nutzen.

Wörter auswendig lernen.

Alpes superare.

Specimen edere.

More maiorum.

Tentabant, si flumen vado
(pedibus) transire pos-
sent.

Vir humanissimus.

Locus opportunus.

Opportunitas.

Importunus, importunitas.

Urbanitas.

Rusticitas. (Ungentem
pungit, pungentem rus-
ticus ungit.)

Q. B. F. F. F. Q. S. (Quod
bonum, faustum, felix
fortunatumque sit! Liv. 1,
17, 10. — Cic. Div. 45, 102.)

Numen praesens.

Cursum accelerare.

Fundamentum iacere.

Fundamenta labefactare.

Summum ius summa in-
iuria. Cic. Off. 1, 10, 8.
(Ius summum saepe
summa est malitia. Ter.
Heaut. 4, 5, 47.)

Quilibet praesumitur bo-
nus, donec probetur con-
trarium.

Die Alpen übersteigen.

Eine Probe ablegen.

Nach Ahnensitte.

Sie versuchten, ob sie den
Fluss durchwaten könn-
ten.

Ein hoch- und feingebil-
deter Mann.

Ein günstig gelegener Ort.

Günstige Gelegenheit.

Ungünstig, ungelegen,
überlästig, beschwerlich,
aufdringlich, ungezogen,
lummelhaft.

Anständiges, artiges Be-
nehmen.

Unkultiviertes Benehmen.
(Pungere = kränken,
beleidigen.)

Glück, Heil und reichsten
Segen! (Dazu mögen die
Götter ihren reichsten
Segen geben!)

Die mit ihrer Macht gegen-
wärtige (zur Hilfe be-
reite) Gottheit.

Den Lauf beschleunigen.

Den Grund legen.

Die Grundlagen erschüt-
tern.

Ein auf die Spitze getrie-
benes Recht kann unter
Umständen zu einem
grossen Unrecht werden.

Jeder soll im voraus als gut
betrachtet werden, bis das
Gegenteil bewiesen ist.

Curam gerere alicuius.

Color Latinus. (Quintil. 4, 2, 90. Latine scire. Liv. 1, 17.)

Salvo iure meo tibi illud concedo.

Salva venia.

Salvis legibus.

Decorum servare.

Lanx satura.

Satirarum scriptor.

Difficile est, satiram non scribere. Iuven. 1, 30.

Volens propitius Quirinus suam semper sospitet progeniem! Liv. 1, 16, 3.

Cui bono? L. Cassius ap. Cic. pro Rosc. Amer. 30. 31. — Cic. Mil. 12.

Opinio praeiudicata (pertinet ad). Cicer. Nat. D. 1, 5.

Dominari in aliquem.

Illud dictum est ad captandam benevolentiam.

Hinc illae lacrimae! Ter. Andr. 1, 1, 99. — Hor. ep. 1, 19, 41.

Sua sola sequi.

Sorge tragen.

Lateinisches Gepräge (Denk - und Ausdrucksweise).

Unbeschadet (vorbehaltlich) meines Rechtes gestehe ich dir dieses zu.

Deine Erlaubnis vorausgesetzt.

Ohne Gesetzesübertretung.

Den äusseren Anstand wahren.

Eine mit allerlei Früchten gefüllte Schale.

Der Satiriker.

Es fällt mir schwer, nicht in den (beissenden) Ton des Satirikers zu verfallen.

Huldvoll und gnädig möge Quirinus stets segnen sein Volk!

Wer hatte Nutzen davon?

Vorurteil, vorgefasste Meinung (erstreckt sich auf).

Herrschen über jemand.

Jene Aeusserung war darauf berechnet, sich die Zuhörer geneigt zu machen.

Daher stammen die Klagen!

Egoistisch gesinnt sein.

Duobus litigantibus tertius
gaudet.

Fabulam dare.¹⁾

Fabulam docere.²⁾

Fabulam discere.³⁾

Fabulam agere.⁴⁾

Fabulam edere.⁵⁾

Linter (scapha) undis
(fluctibus) iactatur.

Agros assignare.

Amicus certus in re in-
certa cernitur. Enn. ap.
Cic. Lael. 64. — Scilicet
ut fulvum spectatur in
ignibus aurum, — Tem-
pore sic duro est in-
spicienda fides. Ov. Trist.
1, 5, 25. — Demonstrat
labem puri speculi instar
amicus. — Amore, more,
ore, re iunguntur ami-
citiae.

Dum spiro, spero. Cfr.
Cic. ad Attic. 9, 10. —
(Sperandum est vivis,
non est spes ulla se-
pultis.)

Wenn zwei streiten, mag
ein Dritter leicht davon
Vorteil ziehen.

Ein Schauspiel auf die
Bühne bringen.

Ein Schauspiel einstudieren
lassen.

Ein Schauspiel einstudie-
ren.

Ein Schauspiel aufführen.

Ein Schauspiel geben.

Der Kahn treibt auf den
Wellen.

Ländereien (zum Wohn-
sitze) anweisen.

Freunde in der Not
Gehen hundert auf ein Lot.
(Not ist die Wage, die
des Freundes Wert er-
klärt,
Not ist der Prüfstein
auch von deinem eig'-
nen Wert.)

Hoffnung giesst in Sturm-
nacht Morgenröte.
Goethe.

¹⁾ Vom Dichter gebraucht. — ²⁾ Vom Dichter gebraucht,
der die Einübung des Stückes leitete. — ³⁾ Vom Schauspieler
gesagt. — ⁴⁾ Von den Schauspielern gebraucht. — ⁵⁾ Vom
Veranstalter gesagt.

Lupus in fabula. ¹⁾	Kaum hat man ihn genannt, So kommt er schon gerannt.
Leges migrare.	Die Gesetze übertreten.
Legem abrogare.	Ein Gesetz (ganz) abschaffen.
Legi derogare.	Ein Gesetz teilweise abschaffen.
Legem promulgare.	Ein Gesetz öffentlich verkünden.
Urbs (praedium) amoenissima. (Ille terrarum mihi praeter omnes angulus ridet. Hor. carm. 2, 6, 13.)	Eine reizend (hübsch) gelegene Stadt (Besitzung).
Sine ira et studio. Tacit. Annal. 1, 1. (Animus mihi a spe, metu, partibus reipublicae liber erat. Sall. Cat. 4, 2.)	Ohne Gehässigkeit und Vorliebe, ohne Hass und Gunst, unparteiisch, objektiv, keinem zu lieb und keinem zu leid (erhaben über Furcht, Hoffnung und politisches Parteiinteresse).
Fortioribus remediis agere.	Energischere Massregeln ergreifen.
Rem breviter perstringere.	Eine Sache kurz berühren.
Paucis absolvere aliquid.	Etwas kurz darstellen.

¹⁾ Der Wolf im Theater, d. h. auf der Theaterbühne. — Terent. Adelph. 4, 1, 21. — Cic. Attic. 13, 33. — Als einst im Theater zu Rom ein uns verloren gegangenes Stück (des Nævius) aufgeführt wurde, und in demselben gerade die Rede war von der Auffindung des Romulus und Remus in Gesellschaft einer Wölfin, da kam ein Wolf in gewaltigen Sätzen quer über die Bühne gesprungen. Dieses Vorkommnis hielt das Volk für merkwürdig, weil man darin einen Wink des Quirinus sah, und der Ausdruck „Lupus in fabula“ wurde sprichwörtlich, um das unerwartete Erscheinen eines solchen zu bezeichnen, von dem man eben erst gesprochen. (Es finden sich übrigens auch Spuren von einer abergläubischen Meinung der Alten, wornach man beim unerwarteten Anblick eines Wolfes momentan der Sprache beraubt wurde.)

In utramque partem disputare. Cic. N. D. 2, 66.

Rem (artem) profiteri.

Ad bene beateque vivendum.

Definire aliquid.

Legati Caesaris genibus supplices advoluti sunt (ad pedes se proiecerunt).

Quid sibi volt (quo valet) hoc proverbium tritum (vetus)?

In proverbium venire (abire).

Res maximi momenti.²⁾
(Multum valere ad opes augendas.)

Altum silentium.

Intonare aliquid.

Qui non proficit, deficit.

Dafür und dagegen sprechen.

Fachmann in etwas sein.

Zu einem guten und glücklichen Leben.

Den Begriff von etwas bestimmen.

Die Abgesandten warfen sich hilfesuchend dem Cäsar zu Füßen.

Was ist der Sinn dieses alten Sprichwortes?¹⁾
(Weise Sprüche, gute Lehren

Muss man üben, nicht bloss hören.)

Sprichwörtlich werden.

Ein Umstand von grosser Bedeutung, Tragweite.

Tiefes Schweigen.

Mit donnernder Stimme etwas ausrufen.

Wer nicht vorwärts schreitet, geht zurück. Goethe, Herm. 3. (Rast' ich, so rost' ich.)

¹⁾ Bekanntlich kann man auch schreiben: „Spruchwort“, d. h. ein Ausspruch, welcher zur oft gebrauchten Sentenz, zum formelhaften Spruche geworden ist. — ²⁾ Momentum = movimentum heisst 1) das Auf- und Niedersteigen der Wagschale; 2) dasjenige, wodurch die Bewegung hervorgebracht wird, das Gewicht; 3) das Gewicht in metaphorischer Bedeutung, der Einfluss; 4) die Zeit, welche notwendig ist, um eine solche Bewegung zu bewirken, der Augenblick; 5) der Massstab, an welchem der Grad dieser Bewegung hauptsächlich gemessen wird, das Zünglein der Wage.

Multum proficere in aliqua re. (Nihil; aliquid; quantum; magnos progressus facere in aliqua re.)

Symphonia canit. Cic. Verr. 5, 13. (Homines symphoniaci. Cic. Verr. 5, 25.)

Vice alicuius fungi. (Patris loco esse alicui.)

Latet anguis in herba. Verg. Eclog. 3, 93.

Malo invidiam quam misericordiam.

Voce praeire alicui aliquid. Ne longus (multus) sim.

Supplicium sumere de aliquo.

Veniam supplicii dare.

Commeatum dare alicui.

Infestis hastis.

Signa convertere.

Receptui canere.

Gallus gallinaceus cecinit.

Non semper feriet, quodcumque minabitur, arcus. Hor. A. P. 350.

Sequitur superbos ultor a tergo deus. (Sen. Herc. fur. 385.)

Dicta sua retractare.

Ultra posse nemo tenetur (obligatur).

Totus (omnis) in illa re est. (Hor. ep. 1, 1, 10.)

In dubium vocare.

Grosse Fortschritte machen.

Die Musik spielt.

Jemand's Stelle vertreten.

Es lauert die Schlange im Grase.

Lieber hundert Neider als einen Mitleider.

Einem etwas versprechen. Um nicht weitschweifig zu werden.

Die Todesstrafe an einem vollziehen.

Die Todesstrafe erlassen.

Einem Urlaub geben.

Mit eingelegten Lanzen.

Eine Schwenkung machen.

Zum Rückzug blasen.

Der Hahn hat gekräht.

Nicht alle Kugeln treffen.

Hochmut kommt vor dem Fall.

Seine Aussage zurücknehmen.

Zum Unmöglichen ist niemand verpflichtet.

Er ist ganz vertieft in jene Sache.

In Zweifel ziehen.

D. D. D. (Dat, donat, dedicat. Cic. Verr. 4, 29. Liv. 22, 37, 12.)

Temporum iniuria.

Aperte dico (sine fūco ac fallaciis).

Factum infectum fieri nequit. Plaut. Amph. 3, 2, 3.

Tenebrae obortae sunt.

Lacrimae obortae sunt.

Pro dignitate vivere. Corn. Nep. Att. 4.

Stultitia est, venatum ducere invitos canes. Plaut. Stich. 1, 2, 82.

Quod non opus est, assecarum est. Cato ap. Sen. ep. 94.

Moribundus exclamavit.

Morbo affligi. (In morbum incidere; morbo implicari.)

Spem habere in aliquo.

Ne quid per saltum, successive fit motus! (Paulatim lento succedunt omnia motu.)

Montes aureos polliceri.¹⁾

Inter dispares sententias mitior vincat! Senec. contr. 1, 5.²⁾

Dargereicht, gewidmet, geweiht.

Die Ungunst der Zeiten.

Ich erkläre offen, unumwunden, unverholen.

Geschehenes kann nicht mehr ungeschehen gemacht werden.

Es brach Finsternis herein.

Thränen stürzten ihm aus den Augen.

Standesgemäss leben.

Es ist schlimm, wenn man den Hund zum Jagen tragen muss.

Was überflüssig ist, ist um einen Pfennig teuer.

Auf dem Sterbebette rief er aus.

Aufs Krankenbett geworfen werden, erkranken.

Auf jemand seine Hoffnung setzen.

Naturgemässe Entwicklung, keine Ueberstürzung!

Goldene Berge versprechen.

Wenn das Urteil schwankt, soll die mildere Ansicht obsiegen.

¹⁾ Terent. Phorm. 1, 2, 18. Maria montesque polliceri. Sall. Cat. 23, 3. — ²⁾ (In dubiis favores ampliandi, odia sunt restringenda.)

Homo novus.

Saepe summa ingenia in
occulto latent.¹⁾

Qui iure suo utitur, ne-
minem laedit.

Res clamat ad dominum.

Ad calendas graecas dif-
ferre. Suet. Aug. 87.

In lucem proferre.

Ex ungue leonem.

Beneficio lunae uti.

Iter ingredi.

Itineri se committere.

Una iter facere.

Ceterum censeo, Cartha-
ginem esse delendam.
(Plutarch. Cato M. 27. —
Flor. 2, 15.)

Canis timidus vehementius
latrat quam mordet.
Curt. 7, 4, 7.

Primum vivere, deinde
philosophari.

(Nolentibus) Beneficia non
obtruduntur.²⁾

Viri in dignitatibus consti-
tuti (honoribus florentes).

Emporkömmling.

Es gibt viele verborgene
Genies.

Wer von seinem Rechte
Gebrauch macht, begeht
gegen niemand ein Un-
recht.

Die (entfremdete) Sache
will immer wieder zu
ihrem Herrn zurück.

Auf den St. Nimmerstag
verschieben.

Ans Licht bringen.

An der Krallen erkennt man
den Löwen.

Mondschein haben.

Eine Reise antreten.

Sich auf den Weg machen.

Miteinander eine Reise
machen.

Uebrigens bin ich der
Meinung, dass Karthago
vernichtet werden müsse.

Die Hunde, welche am
lautesten bellen, beißen
am wenigsten.

Zuerst das Notwendige,
dann das Nützliche.

Wohlthaten können nie-
mand aufgezwungen
werden.

In Amt und Würde stehende
Männer.

¹⁾ Plaut. capt. 165. Saepe ingenia calamitate intercidunt.
Phaedr. append. 12, 1. — ²⁾ Dentur a volente volenti! Sen.
de ben. 2, 18.

Dicenda tacenda loqui.

Hor. ep. 1, 7, 72. ¹⁾

Te saxa loquuntur.

Robur et saxum. (Tac.
Ann. 4, 29.)

Carmina ²⁾ proveniunt
animo deducta sereno.

Acute (commode, facete)
dictum.

Plenis velis navigare.

Contrahere vela. ³⁾

Consilio et re (forti fide-
que opera) adiuvere. ⁴⁾

Vana sine viribus ira.

Liv. 1, 10, 4.

Pecuniae oboediunt
omnia. ⁵⁾

Pecunia nervus rerum ge-
rendarum. ⁶⁾

Paratus et meditatus lo-
quitur.

Est focus proprius multo
pretiosior auro.

Aethiopem lavare (deal-
bare).

Plaudern, was einem in
den Mund kommt.

Deinen Ruhm verkünden
die Felsen.

Fels und Eichen.

Böse Menschen haben keine
Lieder. (Seume.)

Eine geistreiche Bemer-
kung.

Mit vollen Segeln fahren.

Klein begeben.

Einem mit Rat und That
(kräftig) an die Hand
gehen.

Zorn ohne Macht wird
ausgelacht.

Geld regiert die Welt.

Das Geld spielt eine Haupt-
rolle bei vielen Dingen.

Er spricht wohl vorbereitet.

Eigener Herd ist Goldes
wert.

Einen Mohren weiss-
waschen.

¹⁾ Scribere quidquid in buccam venit. Cic. ad Attic. 7, 10. — Sen. ep. 118. — ²⁾ Aurium est admirabile quoddam artificiosumque iudicium, quo iudicatur et in vocis et in tibi-
arum nervorumque cantibus varietas sonorum, intervalla, distinctio et vocis genera permulta. Cic. Nat. D. 3, 58. — Ov. Tr. 1, 1, 39. — ³⁾ Cic. ad Att. 1, 16, 2. — Hor. carm. 2, 10, 23. — Decisis pennis. Hor. ep. 2, 2, 50. — ⁴⁾ Liv. 22, 60, 20. — 23, 46, 6. — 24, 47, 11. — ⁵⁾ Pecunia omnia effici possunt. Cic. Verr. 2, 3, 63. — Dat census honores. Ov. Fast. 1, 217. — Auro magnus honos, auri pretium tamen est aes. Auson. — ⁶⁾ Cic. Phil. 5. 2. In terra nummus rex est hoc tempore summus.

Grata brevitae dictum.
 Contra torrentem niti.
 (Iuv. 4, 89.)
 Vincuntur molli pectora
 dura prece. Tibull. 3,
 4, 76. (Gratia gratiam
 parit.) ¹⁾
 Inter caecos regnat strabo
 (luscus). ²⁾
 Inedia mori.
 Fame necari.
 Fame consumi.
 Corporis exigui vires con-
 temnere noli. — Ingenio
 pollet, cui vim natura
 negavit. ³⁾
 Nucem frangit, qui e nuce
 nucleum esse volt. ⁴⁾
 Contra ius fasque. (Per
 fas et nefas. Liv. 6, 14.)
 Oratio prosa (soluta).
 Togam virilem sumere.
 Hanc rem parum comper-
 tam habemus. Sall. C. 22.
 Multum clamoris, parum
 lanae.
 Vitae genus deligere (am-
 plecti).
 Imperium detrectare.
 Fasces submittere.
 Assurgere alicui.

Kurz und gut bemerkt.
 Gegen den Strom schwim-
 men.
 Ein gutes Wort findet
 einen guten Ort. (Eine
 Ehre ist der andern
 wert.)
 Unter Blinden ist der Ein-
 äugige König.
 Sich aushungern.
 Den Hungertod sterben.
 Verhungern müssen.
 Klein, aber tapfer.

 Wer den Kern haben will,
 muss die Nuss knacken.
 Gegen göttliches und
 menschliches Recht.
 Prosa.
 Die Männer-Toga anlegen.
 Darüber fehlen uns sichere
 Nachrichten.
 Viele Worte, wenig Inhalt.

 Einen Beruf wählen.

 Den Gehorsam verweigern.
 Die Fasces senken.
 Vor jemand aufstehen.

¹⁾ Officium officio provocatur. — Moniti meliora sequamur. Verg. Aen. 3, 188. — ²⁾ Lumina inter umbras clariora sunt. Quint. Inst. 2, 12. — Contraria iuxta se posita magis elucescunt. — ³⁾ Cat. 2, 9. (Magnus Alexander corpore parvus erat.) — ⁴⁾ Plaut. Curc. 1, 1, 55. — Macrob. Saturnal. 2, 14.

Ab armis discedere.	Die Feindseligkeiten einstellen.
Ab interitu retrahere. Corn. Nep. Epam. 8.	Vom Untergange retten.
Multum tempus consumere in aliqua re.	Viele Zeit mit etwas hinbringen.
Undis hauriri (obruui).	Von den Wellen verschlungen werden.
Hoc vobis inculcatum volo.	Das will ich euch eingeprägt wissen.
Lunae defectio instat.	Es steht eine Mondsfinsternis bevor.
Corporis et animi vigor. Plin. 7, 25.	Körperliche und geistige Frische.
Non ex quovis ligno fit Mercurius. Apul. de Mag. p. 302.	Man kann nicht aus jedem Klotze einen Apollo schnitzen.
Mendacem memorem esse oportet. Apul. de Mag. p. 312. — Quint. 4, 2, 91.	Ein Lügner muss ein gutes Gedächtnis haben.
Ob oculos versari.	Vor Augen schweben.
Audiatur et altera pars! (Qui statuit aliquid parte inaudita altera, — Ae- quum licet statuerit, haud aequus fuit. Senec. Med. 2, 2, 199.)	Eines Mannes Red' ist halbe Red', Man soll die Teile hören beed'.
Sic in fatis erat. (Sic fata ferebant. Verg. Aen. 2, 34.)	So wollt' es das Schicksal.
Nolens volens fecit.	Er musste es thun, gern oder ungern.
Homo bulla. Varro de re rust. 1, 1. ¹⁾)	Das menschliche Leben gleichet einer Seifenblase.
Contra vim mortis non est medicamen in hortis.	Gegen den Tod ist kein Kräutlein gewachsen.

¹⁾ Omnia sunt hominum tenui pendentia filo.

Obstrepere alicui.

Loquendi finem facere.

Dic, hospes, Spartae, nos
te hic vidisse iacentes, —
Dum sanctis patriae le-
gibus obsequimur! Si-
monid. ap. Cic. Tusc. 1,
42, 101.

Somnium interpretari.

Damnum resarcire (com-
pensare).

Aures arrigere.

Genus ducere ab aliquo.

Tenui valetudine esse.

Bona valetudine uti.

Imperii socius.

Tu cum talis sis, utinam
noster esses!

Munere publico fungitur.

Grata memoria prosequi
aliquem.

Aurum summi materies
mali. Hor. Carm. 3, 24,
49. (Sall. Cat. 10, 3.)

Tentare licet. (Petere licet.)

Omnium versatur urna se-
rius ocus sors exitura.
Hor. carm. 2, 3, 15.
(Hodie mihi, cras tibi.)

Einem lärmend ins Wort
fallen.

Das Gespräch abbrechen.

Wanderer, kommst du nach
Sparta, verkündige dor-
ten, du habest — Uns
hier liegen geseh'n, wie
das Gesetz es befahl!
Schiller, Spaziergang.

Einen Traum auslegen.

Den Schaden wieder gut
machen. (Die Scharte
auswetzen.)

Die Ohren spitzen.

Sein Geschlecht herleiten.

Eine schwächliche Körper-
konstitution haben.

Sich einer guten Gesund-
heit erfreuen.

Mitregent.

O zähltest du, der Treff-
lichsten einer, zu uns'rer
Schaar!

Er bekleidet ein öffent-
liches Amt.

Jemand ein dankbares An-
denken widmen.

Gold kann die Quelle
grossen Elendes werden.

Man kann es ja einmal
versuchen.

Heute mir, morgen dir!

Virtutem incolumem odimus, sublatam ex oculis quaerimus invidi. Hor. carm. 3, 24, 31.

Hic porci cocti ambulant. Petron. 45. (Athenaeus, Deipn. 2, 68.)¹⁾

Exegi monumentum aere perennius. Hor. carm. 3, 30, 1.

Errando discimus.²⁾

Magnum vectigal est parsimonia. Cic. Parad. 6, 3, 49.³⁾

In medias res. Hor. A. P. 148.

Hic haeret aqua. Cic. Off. 3, 33.

Accipere quam facere praestat iniuriam. Cic. Tusc. 5, 19.

In potestatem redigere. (Dicionis suae facere.)

Collis urbi imminet. (Insulae Italiae imminentes. Liv. 24, 49, 1.)

Omnem humanitatem exuere.

Sententiam tueri.

Maiores spiritus sumere.

Grosse Männer werden oft erst nach ihrem Tode geschätzt. (Das Leben hasst, der Tod versöhnt. Tiedge.)

Dort fliegen einem die gebratenen Tauben in den Mund.

Ein Denkmal hab' ich aufgerichtet, dauernder denn Erz.

Durch Irrtum zur Wahrheit.

Sparsamkeit ist ein grosses Kapital.

Gleich auf die Sache selbst eingehen.

Jetzt steht er am Berg'.

Besser ist Unrecht leiden als Unrecht thun.

Unter seine Botmässigkeit bringen.

Der Hügel beherrscht die Stadt (ist in der Nähe).

Jedes menschliche Gefühl in sich ersticken.

Seine Ansicht festhalten.

Hochmütig werden.

¹⁾ Non volat in buccas assa columba tuas. — ²⁾ Usus et experientia dominantur in artibus neque est ulla disciplina, in qua non peccando discatur. Colum. de re rust. 1, 1. — ³⁾ Et facillimum vectigal est et honestissimum parsimonia. Senec. Monit. 22.

Epistula non erubescit.

Cic. ad Fam. 5, 12.

Aurificis statera aliquid
examinare. Cic. de Orat.
2, 38.

Graviter invehi in aliquem.

Regio hominum frequentia
celebrata.

Par pari referre. (Terent.
Eun. 3, 1, 55.) — Ius
talionis.

Dies diem docet.

Noctuas (ululas) Athenas
ferre. Cic. ad Fam. 6, 3.
Sidera caelo addere. Ov.
A. 2, 10, 13.

Sententiam ferre (dicere).

Crimen inconstantiae
effugere.

Toto caelo aberravit. Ma-
crob. Saturn. 3, 12, 10.

Quod differtur, non
aufertur.

Vox audita perit; littera
scripta manet.

Omne trinum perfectum.

Non procul a proprio sti-
pite poma cadunt. (Pa-
rentum similes liberi.)

Pedibus compensatur me-
moria. (Cato ap. Cic.
Flacc. 29.)

Das Papier ist geduldig.

Etwas auf der Goldwage
prüfen.

Jemand heftig tadeln (hart
anlassen).

Eine stark besuchte (be-
völkerte) Gegend.

Gleiches mit Gleichem ver-
gelten.

Kommt Zeit, kommt Rat.
Eulen nach Athen tragen.
(Wasser in den Rhein
tragen.)

Ein Urteil fällen.

Dem Vorwurfe der In-
konsequenz entgehen.

Er hat himmelweit geirrt.

Aufgeschoben ist nicht
aufgehoben.

Was man schwarz auf
weiss besitzt,
Kann man getrost nach
Hause tragen.

Goethe, Faust.

Alle guten Dinge sind drei.

Der Apfel fällt nicht weit
vom Stamm'.

Was man nicht im Kopfe
hat, muss man in den
Füssen haben.

Locum scriptoris afferre (laudare).	Eine Stelle aus einem Schriftsteller anführen, citieren.
In maxima fortuna minima licentia. Sall. Cat. 51, 13. (Quod non vetat lex; vetat pudor.) ¹⁾	Eine hohe Stellung legt auch grosse Verpflicht- ungen auf. (Noblesse oblige.)
Duo cum faciunt idem, non est idem. Terent. Adelph. 5, 3, 37. (Quod licet Iovi, non licet bovi.)	Wenn zwei das Nämliche thun, so ist es nicht das Nämliche.
Licentia poetica. Phaedr. 4, 23 (24), 8. ²⁾	Dichterische Freiheit.
Non eadem omnibus decora. Tac. Ann. 6, 54 (48).	Eines schickt sich nicht für alle. Goethe, Be- herzigung.
Argumentum ad hominem.	Ein auf eigener oder frem- der Erfahrung beruhenden Beweis.
Tutum praestare aliquem. (Cavere alicui.)	Jemand sicher stellen.
Tutus est ab omnibus insidiis.	Er ist sicher vor allen Nachstellungen.
Milites securi circumventi sunt.	Die Soldaten, welche sich für sicher hielten, wur- den umzingelt.
Classicum canit.	Die Signaltrompete ertönt.
In orbem consistere.	Ein Quarré bilden.
Ordines (ob)servare.	In Reih' und Glied sein.
Solutis ordinibus incedere.	Ausser Reih' und Glied marschieren.
Ordines turbare.	Die Reihen in Verwirrung bringen.
Intempesta nocte.	In später Nacht.

¹⁾ Habita fides ipsam plerumque fidem obligat. Liv. 22, 22, 14.—

²⁾ Ficta sint proxima veris. Hor. A. P. 348.

Occurrunt homines, ne-
queunt occurrere montes.

Mane rubens caelum ven-
turos indicat imbres.

Nocte rubens caelum cras
indicat esse serenum.

In rosa iacere. Senec. ep. 36.
In rosa vivere. Mart.
epigr. 8, 77, 2.

Non venit ex horto flos-
culus iste tuo.

Nescis, quid serus vesper
vehat. M. Varr. ap. Ma-
crob. Saturn. 1, 7.

Sero sapiunt Phryges. Cic.
Fam. 7, 16.

Eadem de republica sentire.

Neutri parti adhaerere.

Ad voluntatem alicuius se
conformare.

Ad bonam frugem redire.

Mendum (mendam) eluere.

Sero molunt deorum molae.
Dii seri saepe ultores.
Curt. 3, 13, 17. (Dii lenti,
sed certi vindices. Sen.
contr. 10.)

Gratulatio (supplicatio)
trium dierum decreta
est. (Cic. Cat. 4, 10.)

Causam iurgii (altercatio-
nis) inferre.

Omne simile claudicat.

Berg und Tal kommen nicht
zusammen, wohl aber
die Menschen.

Morgenrot verkündet
schlechtes Wetter.
(Morgenrot – Abendrot.)

Abendrot zeigt helles
Wetter an.

Auf Rosen gebettet sein.

Das ist nicht in deinem
Garten gewachsen.

Man soll den Tag nicht
vor dem Abend loben.

Die Phrygier werden erst in
reiferem Alter gescheid.

Politischer Gesinnungs-
genosse sein.

Neutral sein.

Sich nach jemand's Willen
richten.

Sich bessern.

Einen (sprachlichen) Fehler
auskorrigieren.

Die Mühlen der Götter
mahlen langsam, aber
fein.

Es wurde eine dreitägige
Dankfeier angeordnet.

Veranlassung zum Zanke
(Wortwechsel) geben.

Jedes Gleichnis hinkt.

Senectus ipsa morbus. Ter.
Phorm. 4, 1, 19.¹⁾

Accommodare rem ad ali-
quid.

Calamitate doctus sum.
Cic. de imp. Pomp. 7, 18.

Vestigia terrent. Hor. ep.
1, 1, 74.²⁾

Nullo meo merito.

In senatu obtinere.

Post festum venisti. Dio-
genian. Pyth.³⁾

Rem tene, verba sequentur!
Iul. Vict. art. rhet. 1.⁴⁾

In nuce.

Varietas (variatio) delectat.
Cic. Off. 1, 28. (Varro
sent. 66.)

Antiquitatis studia am-
plecti.

Castra gromatici metati
sunt. (Groma = Roma?)

Expertus scio.⁵⁾

Annonae caritas.

In usum Delphini.

Das Alter ist selbst eine
Krankheit.

Eine Sache mit etwas in
Einklang bringen.

Ich bin gewitzigt. (Schaden
macht klug.)

Ich lasse mich durch frem-
den Schaden witzigen.

Ohne mein Verdienst, Ver-
schulden.

Im Senate durchsetzen.

Du bist zur Hauptsache zu
spät gekommen.

Es trägt Verstand und
rechter Sinn

Mit wenig Kunst sich selber
vor. Goethe.

In aller Kürze.

Abwechslung ergötzt.

Sich mit dem Studium des
Altertums befassen.

Die Genieoffiziere haben
das Lager abgesteckt.

Ich weiss aus Erfahrung.

Die Teuerung.

Speziell für den Dauphin
bestimmt.

¹⁾ Senectus insanabilis morbus est. Senec. ep. 108. —
Singula de nobis anni praedantur euntes. Hor. ep. 2, 2, 55. —

²⁾ Felix, quem faciunt aliena pericula cautum. — Casus dementis
correctio fit sapientis. — ³⁾ Sero venientibus ossa (supersunt). —

Cena comesa venit. Varro de re rust. 1, 2, 11. — ⁴⁾ Rem bene
provisam non verba invita sequentur. Cf. Hor. A. P. 310. —

⁵⁾ Experto credite! Verg. Aen. 11, 283.

Virtus omni loco nascitur.

In tali tales capiuntur
flumine pisces.

Hoc divinitus accidit. Liv.
1, 4, 4.

Conserit unus agrum, sed
fruges demetit alter.

Fida terra, infidum mare.

Ex praeteritis praesentia
aestimantur. Quintil.
Inst. 5, 10, 28.

Non ubique idem decorum
est. Quintil. Inst. 5,
10, 40.²⁾

Nemo plus (iuris) dat
quam habet.

Fortior in fulva novus est
luctator arena. Ov. Trist.
4, 6, 31.³⁾

Consonus esto lupis, si
lupus esse cupis!

Haeret mihi in summis
labiis.

Punctum saliens.

Homo homini deus. Caec.
ap. Symm. ep. 9, 114.
(Conveniens homini est
hominem servare volup-

Ein biederer Herz kann
auch unter dem groben
Kittel schlagen.¹⁾

In solchen Wassern fängt
man solche Fische.

Das ist eine göttliche
Fügung.

Das Pferd, welches den Ha-
ber verdient, bekommt
ihn oft nicht.

Das Wasser hat keine
Balken.

Der Historiker ist ein rück-
wärtsgekehrter Prophet.
(Friedr. v. Schlegel.)

Ländlich, sittlich.

Niemand kann einem an-
dern mehr Recht über-
tragen als er selbst hat.

Neue Besen kehren gut.

Wer unter Wölfen ist,
muss mitheulen.

Es liegt mir auf der Zunge.

Die Hauptsache.

Ein Mensch kann dem
andern oft viel nützen.
Eine schöne Menschenseele
finden.

¹⁾ Redlichkeit gedeiht in jedem Stande. Schiller, Tell 2, 2. —

²⁾ Si fueris Romae, Romano vivito more, — Si fueris alibi,
vivito sicut ibi! — ³⁾ Principium fervet, medium tepet, ultima
friget.

tas. Ov. ex Pont. 2, 9, 39. —
Homo, qui erranti comi-
ter monstrat viam, quasi
lumen de suo lumine
accendit. Enn. ap. Cic.
Off. 1, 16, 51.)

Homo homini lupus. Plaut.
Asin. 2, 4, 88.

In sucum et sanguinem
abire.

Sua morte defungi. Senec.
ep. 69. (Percussorum
Caesaris nemo sua morte
defunctus est. Suet.
Caesar.)

Subita morte exstingui.

De gustibus non est dis-
putandum. (Non omnes
eadem mirantur amant-
que. Hor. ep. 2, 2, 58.¹⁾)

Nemo me lacrimis decoret
nec funera fletu faxit!
Enn. ap. Cic. Tusc. 1,
49, 117.

Mors mea ne careat la-
crimis, amici celebrent
funera cum gemitu!
Solon ap. Cic. Tusc. 1,
49, 117. — (Have, pia
anima! — Molliter ossa

Ist Gewinn; ein schönerer
Gewinn

Ist, sie erhalten; der
schönst' und schwerste,
Sie, die schon verloren
war, zu retten. Herder,
der gerettete Jüngling.

Die Welt ist vollkommen
überall,

Wo der Mensch nicht hin-
kommt mit seiner Qual.
Schiller, Braut von Mes-
sina 4, 7.

In Fleisch und Blut über-
gehen.

Eines natürlichen Todes
sterben.

Plötzlich sterben.

Wer mag über den Ge-
schmack streiten. (Das
ist Geschmackssache!)

Ennius sagte: „Niemand
soll an meinem Grabe
weinen!“

Solon wünschte, dass bei
seinem Tode reichliche
Thränen vergossen wür-
den. (Ach, sie haben
Einen braven Mann be-
graben, Und mir war er

¹⁾ Diversos diversa iuvant. Corn. Gall. 1, 103. — In eodem
prato bos herbam quaerit, canis leporem, ciconia lacertum.
Senec. ep. 108.

cubent! — Sit terra tibi levis!)

Venenum haurire (sumere).

Primas agere.

Impedit ira animum, ne possit cernere verum.¹⁾

Prae se ferre.

Per varios casus, per tot discrimina rerum — Tendimus in Latium. Verg. Aen. 1, 204. (Perfer et obdura: Multo graviora tulisti! Ov. Trist. 5, 11, 7.)

Ita comparata est hominum natura, ut aliena melius videant et diiudicent quam sua. Ter. Heaut. 3, 1, 94.²⁾

Croesus Halyn penetrans magnam pervertet opum vim. Cic. de div. 2, 56, 115.

In bonam partem accipere. Cic. Cat. M. — Arch. 31.

Fuga effusa. Liv. 21, 46, 9. — 38, 2, 10. — 22, 49.

Pecorum modo fugere.

Surdus et mutus.

Regnum adfectare.

Regnum (tyrannidem) occupare.

mehr! Claudius. Bei dem Grabe meines Vaters.)

Gift nehmen.

Die Hauptrolle spielen.

Der Zorn thut nicht, was recht ist. (Leidenschaft macht blind.)

An den Tag legen, zur Schau tragen.

Durch mannigfaches Missgeschick, durch so viele Gefahren hindurch steuern wir (dem gelobten Lande) Latium zu.

Fremde Fehler sehen wir viel deutlicher als eigene.

Wenn Krösus den Halys überschreitet, wird er ein grosses Reich zerstören.

Nicht übel auslegen (nehmen).

Wilde, regellose Flucht.

Das Hasenpanier ergreifen. Taubstumm.

Die Herrschaft anstreben.

Die Herrschaft an sich reißen.

¹⁾ Cato 2, 4. — (Maximum remedium est irae mora. Senec. de ira 2, 28.) — ²⁾ Aliena vitia in oculis habemus, a tergo nostra. Senec. de ira 2, 28. (Timidus vocat se cautum, parcum sordidus. — Vitia nobis sub virtutum nomine obrepunt. Sen. ep. 45, 7.)

Voces mittere.

Multum, non multa. Plin.
ep. 7, 9, 15.

Ad mendicitatem (egestatem) redigi.

Docendo discimus. Senec.
ep. 7.

Pro captu lectoris habent
sua fata libelli.¹⁾

Noli me tangere!

Hic Rhodus, hic salta!²⁾

Medice, cura te ipsum!³⁾

Quod tibi fieri non vis,
alteri ne feceris! Alex.
Sev. ap. Lamprid. 51.⁴⁾

Rudis indigestaque moles.
Ov. M. 1, 7.

Disiecta membra. Hor.
Sat. 1, 4, 62.

Omnia praeclara rara.⁵⁾

Quorum pars magna fui.
(Verg. Aen. 2, 6.)

Dulce et decorum est pro
patria mori. Hor. carm.
3, 2, 13.⁶⁾

Äusserungen thun.

Wenig, aber gut.

An den Bettelstab kommen.

Durch Lehren lernt man.

Die Bücher haben oft ein
seltsames Schicksal.

Bleib' mir vom Leib'!

Denke dir, hier sei Rhodus,
hierspringe! (Hier zeige,
was du kannst!)

Arzt, hilf dir selber!

Was du nicht willst, dass
man dir thu',
Das füg' auch keinem an-
dern zu!

Eine rohe, ungeordnete
Masse.

Zerstreut umherliegende
Glieder.

Alles Vorzügliche ist
selten.

Dabei spielte ich eine
Hauptrolle.

Süss und herrlich ist es,
fürs Vaterland zu ster-
ben.

¹⁾ Terentian. Maur. Carm. heroic. 258. — ²⁾ (Aesop. fab. 33.)
Nunc specimen specitur, nunc certamen cernitur. Plaut. Casin.
3, 1, 2. — ³⁾ Non est in medico semper, relevetur ut aeger; —
Interdum docta plus valet arte malum. Ovid. ex Pont. 1, 3, 17. —
Dat Galenus opes, dat Iustinianus honores. — ⁴⁾ Quod tibi vis
fieri, hoc aliis praestare memento! — ⁵⁾ Cic. Lael. 21. — Opti-
mum quidque rarissimum. Cic. de fin. 2, 25, 81. — ⁶⁾ Pro patria
sit dulce mori licet atque decorum, — Vivere pro patria dulcius
esse puto. Owen.

Nomen et omen habet.

Plaut. Pers. 4, 4, 73.

Risum teneatis, amici?

Hor. A. P. 5.

Sapienti sat! Plaut. Pers.
4, 7, 19.

Ne quis sit iudex in propria causa!

Orator pro domo. Cic.

Castis omnia casta.

In discrimen vocare.

In summo discrimine esse.

Usus magister est optimus.
Cic. Rab. Post. 4, 9.

Corvo rarius albo.¹⁾

In sinu atque in deliciis
venenatam illam viperam
habere.²⁾

Honos alit artes. Cic.
Tusc. 1, 2. — Senec.
ep. 102. (Immensum
gloria calcar habet. Ov.
ex Pont. 4, 2, 36. —
Sint Maecenates, non
deerunt, Flacce, Ma-
rones. Martial. epigr. 8,
56, 5.).³⁾

Schon in seinem Namen
liegt eine Vorbedeutung.

Wer müsste da nicht
lachen?

Für den Verständigen
genug!

Niemand sei Richter in
eigener Sache! (Kläger
und Richter in einer
Person.)

Er spricht in seinem eige-
nen Interesse.

Dem Reinen ist alles rein.

In die grösste Gefahr
bringen.

Am Rande des Verderbens
stehen.

Die Erfahrung ist die beste
Lehrmeisterin. (Früh
übt sich, was ein Meister
werden will. Schiller,
Tell, 3, 1.)

So selten, wie ein weisser
Rabe.

Eine Schlange am Busen
nähren.

Der Ruhm wirkt anregend
auf die Künstler. (Reiz-
voll klingt des Ruhms
lockender Silberton.
Klopstock, Zürchersee.)
— Kunst braucht Gunst.

¹⁾ Iuv. 7, 202. (Rara avis. Hor. sat. 2, 2, 26. — Pers. 1, 45. —
Iuv. 6, 165.) — ²⁾ Cic. de harusp. 24, 50. — Viperam sub ala
nutricat. Petron. 77. — ³⁾ Sint sua praemia laudi! Verg. Aen.

Lacunam explere.

Abi virtute duce, comite
fortuna! (Cic. Fam. 10.)
— I bone, quo virtus tua
te vocat, i pede fausto!
Hor. ep. 2, 2, 37.¹⁾ —
(Labore et favore!)

Senio confectus obiit.

In acie occisus est. (Mor-
tem gloriosam occubuit.)

Navis est (stat) in ancoris.
Liv. 32, 32.

Qua flumen placidum est,
forsan latet altius unda.²⁾

Improbacorrumpuntrectos
consortia mores.³⁾

In manifesto scelere de-
prehensus. Sall. Cat. 46, 2.

Laudator temporis acti.
Hor. A. P. 173.

Quae volumus, credimus
libenter.⁴⁾

Fortuna vitrea est. Publil.
Syr.⁵⁾ 189. — Maximae

Eine Lücke ausfüllen.

Ziehe hin, die Tugend sei
deine Führerin, das Glück
dein Begleiter!

(Unter Gottes Schutz und
Segen

Ziehe deinem Ziel ent-
gegen!)

Er starb an Altersschwäche.

Er starb auf dem Felde
der Ehre.

Das Schiff liegt vor Anker.

Stille Wasser gründen tief.

Böse Gesellschaften ver-
derben gute Sitten.

Auf frischer That ertappt.

Ein Lobredner vergangener
Zeiten.

Was man wünscht, glaubt
man gern.

Glück und Glas, wie leicht
bricht das!

1, 460. Trahimur omnes studio laudis et optimus quisque maxime gloria ducitur. Cic. Arch, 11, 1. — ¹⁾ Vivite felices memores et vivite nostri, — sive erimus, seu nos fata fuisse velint! Tibull, 3, 5, 31. — ²⁾ Cato 4, 31. — Altissima quaeque flumina minimo sono labuntur. Curt. 7, 4, 13. — ³⁾ Surgit origo mali de pravo saepe sodali. — ⁴⁾ Caes. B. C. 2, 27. — Caes. B. Gall. 3, 18. — ⁵⁾ Publilius Syrus ist immer nach der Ausgabe von Woelfflin zitiert. (Publil. Syri Sententiae. Eduardus Woelfflin. Lipsiae ap. Teubn. 1859.) — A. Spengel sagt in der Vorrede zu seiner Ausgabe des Publil. Syrus (Berlin, Weidmann. 1874.) mit vollem Rechte: Publilii sententiarum egregius sospitator exstitit Woelfflin, arti criticae primus fundamenta stravit, poetae nomen suum reddidit, in purgando stabulo omni illuvie repleto Herculis vice functus est.

cuique fortunae minime
credendum. Liv. 30, 30.
— Irus (et est) erit
subito, qui modo Croesus
erat. Ov. Trist. 3, 7, 42.)

Si sapis, sis apis! (Ape
imitari debemus. Senec.
ep. 84, 16. — Cfr. Hor.
carm. 4, 2, 27.)

Stomachum movere alicui.

Quae ratio (familiaritas)
intercedit tibi cum illo?
Cic. Rose. Comoed. 14.

Exitus acta probat.¹⁾

Cogitationes sunt liberae.²⁾

Volenti non fit iniuria!³⁾

Salute accepta redditaque.
Liv. 7, 5, 4.

Aliquid pro infecto habere.
Cic. Invent. 2, 27.

Iacturam facere.

Diem festum agere.

(Darum in deinen fröhlichen
Tagen

Fürchte des Unglücks
tückische Nähe!

Nicht an die Güter hänge
dein Herz,

Die das Leben vergänglich
zieren!

Wer besitzt, der lerne ver-
lieren,

Wer im Glück ist, lerne
den Schmerz!

Schiller, Br. v. Messina 4, 4.)

So du strebst zu handeln
weise,

Thue nach der Bienen
Weise!

Einem Aerger, Verdruss
bereiten.

In welchem Verhältnisse
stehst du zu diesem
Manne?

Ende gut, alles gut.

Gedanken sind zollfrei.

Du hast es nicht besser
gewollt!

Nach gegenseitiger Be-
grüßung.

Etwas als ungeschehen
betrachten.

Einen Verlust erleiden.

Ein Fest feiern.

¹⁾ Ov. H. 2, 85. — Finis coronat opus. — ²⁾ Cic. Mil. 29.
De internis non iudicat praetor. — Cogitationis poenam nemo
patitur. Ulpian. dig. 48, 19, 18. — ³⁾ Stultum est queri de ad-
versis, ubi culpa est tua. Publil. Syr. 608. — Habeat sibi!
Suet. Caes. 1.

Ni fallor. (Nisi animus me fallit. Sall. Cat. 20, 17.)	Wenn ich mich nicht täusche.
Sole coloratus. Sen. ep. 108.	Sonnverbrannt.
In teneris consuescere multum est. Verg. Georg. 2, 272. ¹⁾	Jung gewohnt, alt gethan. (Man muss den Baum biegen, so lang er jung ist.)
Par nobile fratrum. Hor. ep. 2, 3, 243.	Ein edles Brüderpaar.
Excellentius se gerere in republica. Cic. Sest. 45.	Ein hervorragender Staatsmann sein.
Mors ultima linea rerum. Hor. ep. 1, 16, 79. ²⁾	Der Tod ist der Schlusspunkt des Lebens.
Nostra salus agitur. Cic. p. imp. Pomp. 2.	Es handelt sich um unser Wohl und Wehe.
Qualis rex (lex), talis grex. (Qualis dominus, talis servus. Petron. 58.)	WiederHirt', so die Heerde. (Wie das Haupt, so die Glieder. Schiller, Wallensteins Lager 8, 110.)
Ratione ac via procedere. Illud abhorret a iustitia.	Methodisch verfahren.
Promunturium ³⁾ praetervecti sumus.	Das stimmt mit den Forderungen der Gerechtigkeit nicht überein.
Ovem lupo credere. Ter. Eun. 5, 1, 16. — Plaut. Pseud. 1, 2, 8.	Wir fuhren an dem Vorgebirge vorüber.
Floribus coronisque redimire.	Den Bock zum Gärtner machen (setzen).
Desiderio teneri.	Mit Blumengewinden verzieren.
Omne malum nascens facile opprimitur. Cic. Phil. 5, 11.	Sehnsucht haben.
	Jedes Uebel lässt sich im Entstehen leicht unterdrücken.

¹⁾ Quo semel est imbuta recens, servabit odorem — Testa diu. Hor. ep. 1, 2, 69. — ²⁾ Mors incertarum cunctis certissima rerum. — ³⁾ Brambach, Rhein. Mus. 24, 536.

Laetum incrementum
capere.

Spem abiicere (deponere).

Exempla afferre.

Res repetere.

Operam profiteri.

Barbam promittere.

Promissis capillis incedere.

Adhuc sub iudice lis est.

Hor. A. P. 78.

Actum est de me.

Res nullius (cedit primo
occupanti).

Ad senatum referre.

Stilum vertere. Hor. Sat.
1, 10, 72. (Limum ad-
hibere.)

Partium studium.

Sublimis abiit.

Sibi sumere.

Superior discessit.

Puer tardioris (hebetioris)
ingenii.

Imperii insignia sibi sump-
sit.

Iuveniles lacrimae vitiis
obstant.

Erfreulich gedeihen.

Die Hoffnung aufgeben.

Beispiele anführen.

Ersatz (Genugthuung) for-
dern.

Freiwillig seine Dienste
anbieten.

Den Bart wachsen lassen.

Lange Haare tragen.

Darüber sind die Gelehrten
noch nicht im Reinen.

Es ist um mich geschehen.

Eine herrenlose Sache.

An den Senat Bericht er-
statten. (Einen Antrag
stellen.)

Geschriebenes verbessern,
korrigieren, den Aus-
druck feilen.

Parteigeist.

Er schwang sich in die
Lüfte.

Sich herausnehmen.

Er ging als Sieger aus
dem Kampfe hervor.

Ein Knabe von schwacher
Fassungskraft.

Er masste sich die Ab-
zeichen der Herrscher-
gewalt an.

Besser, das Kind weint,
als die Eltern. (Frommt
es doch, wenn man
weinend Zucht gelernt.
Aeschylus.)

Furor fit laesa saepius patientia. Publil. Syr. 178.
(Laesa etiam repugnat ovis. Propert. 2, 5.)

Cum tibi displiceat rerum fortuna tuarum, — Alterius specta! Cat. 4, 32.

Hunc, Macrine, diem numera meliore lapillo! Pers. 2, 1.

Multos imperitare malum: Rex unicus esto! (Hom. Il. 2, 204.)¹⁾

E plumis cognoscitur avis.

Quisque ut habet mores, ita iudicat atque ita fatur.

Raro senex mutat sententiam.²⁾

Salivam alicui movere. Senec. ep. 79.

Rebus tranquillis metuas adversa sub illis! (Vae tibi ridenti, quia mox post gaudia flebis!)

Auch der Wurm krümmt sich, wenn er getreten wird.

Scheint dir herb dein Loos, so blick' auf die Leiden der andern! (Ein Bote Gottes ist der Schmerz. Tiedge.)

Schreib' den Tag rot in den Kalender!

Viele Köche versalzen den Brei. (Bei vielen Hirten ist schlecht gehütet.)

Man kennt den Vogel an den Federn.

Jeder denkt und spricht nach seiner Weise (so gut er kann).

Der alte Kuckuck bleibt bei seinem Gesange.

Einem den Mund wässerig machen.

(Aber) Auch aus entwölkter Höhe

Kann der zündende Donner schlagen. Schiller, Br. v. Messina 4, 4. — Furcht soll das Haupt des Glücklichen umschweben! Schiller, Wallenst. Tod 5, 4.

¹⁾ Non potest bene geri respublica multorum imperiis. Corn. Nep. Dion. 6, 4. — ²⁾ Volpes pilum mutat, non mores. Suet. Vespasian. 16.

Desidi semper feriae. (Luce
sacra requiescat humus,
requiescat orator, — Et
grave suspenso vomere
cesset opus!

Illud iucundum nil agere.
Plin. 8, 9.

Sarta tecta habere omnia.¹⁾

Frenum mordere. Cic. ep.
ad Brut. 11, 23.

Donare iis, qui donare
maxima possunt.²⁾

Multiloqui mendaces.

Digito compesce labellum!
Juvenal. 1, 160.

Iustitia fundamentum reg-
norum.

Vox populi, vox Dei.³⁾

Si tacuisses, philosophus
mansisses. (Boeth. de
consolat. philosophiae
2, 17.)⁴⁾

Hannibal ad (ante) portas!⁵⁾

Est labor ingratus, quem
debita praemia fallunt.

Necessitas non habet legem.

Omnis pinguis bonus.

Der Faule möchte alle Tage
Sonntag und unter der
Woche Feiertag haben.

Il dolce far niente. (Das
süsse Nichtsthun.)

Alles ist wohlbewahrt, in
gutem Zustande.

Eine Faust im Sack'
machen.

Die Wurst nach der Speck-
seite werfen.

Wer viel schwätzt, lügt
viel.

Schweigen wir gefälligst!

Gerechtigkeit ist die Grund-
lage der Staaten.

Volkes Stimme, Gottes
Stimme.

Hättest du geschwiegen, so
hättest du dich (wenig-
stens) nicht blamiert.

Hannibal ist vor den
Thoren!

Umsonst ist der Tod.

Not bricht Eisen.

Die dicken Leute sind selten
bösaartig.

¹⁾ Cic. Fam. 13, 50. — Plaut. Trin. 2, 2, 36. — ²⁾ Plin. ep. 9, 30. — Ovum dat nulli, nisi sit retributio pulli. — ³⁾ Hom. Od. 3, 214. Interdum volgus rectum videt; est, ubi peccat. Hor. ep. 2, 1, 63. — ⁴⁾ Taciturnitas stulto homini pro sapientia est. P. Syr. 627. — ⁵⁾ Cic. de Fin. 4, 9, 22. — Liv. 23, 16, 1.

Eminentis fortunae comes
invidia. Vell. Patere. 1,
9, 6.¹⁾

De mane consilium! Conf.
Tacit. German. 22.

Libraiustaiustitiam servat.
(Hanc veniam petimus-
que damusque vicissim.
Hor. A. P. 11.)

Vexillum sequi.

Morbida facta pecus totum
corrumpit ovile.²⁾

Dic, cur hic!

Quod non est in actis, non
est in mundo.

Ea re nihil moveor.

Difficile est, crimen non
prodere vultu. Ov. M. 2,
447. (Conscius ipse sibi
de se putat omnia dici.
Cat. 1, 17.)

Ave, Caesar, morituri te
salutant! Suet. Claud. 21.

Magna fuit quondam ca-
pitis reverentia cani.
Ovid. F. 5, 57.

Accessorium sequitur suum
principale.

Musice aetatem agit. Plaut.
Mostell. 3, 2, 41.

Viel Glück, viel Neid. (Der
Neider steht als Folie
des Glücks. Goethe.)

Des Morgens früh
Ratschlagen thu!

Du sollst nicht zweierlei
Mass und Gewicht
führen!

Der Fahne folgen.

Ein räudiges Schaf steckt
die ganze Heerde an.

Zu was Zweck bist du hier?

Was nicht aktengemäss er-
wiesen ist, existiert (für
den Richter) nicht.

Dies macht auf mich gar
keinen Eindruck.

Wenn einer Unrecht hat
gethan,

Sieht man's ihm am Ge-
sicht gleich an.

Heil dir, Kaiser! Die dem
Tode Geweihten bringen
dir ihre letzte Huldigung
dar.

Vor einem grauen Haupte
sollst du Ehrfurcht haben
(aufstehen)!

Wem das Schaf gehört,
dem gehört auch die
Wolle.

Er lebt, wie der Vogel im
Hanfsamen.

¹⁾ Invidia gloriae comes. Corn. Nep. Chabr. 3, 3.

Nulla regula sine exceptione. (Exceptio firmat regulam.)

Probamerxfacileemptorem reperit.¹⁾

Oleum et operam perdere in aliquo.²⁾

Alterum pedem in cumba Charontis habet. (Luc.)

Omnia ad utilitatem referre. Cic. Off. 3, 33.

Hosti pugnandi copiam (facultatem) facere.

Quem saepe transit casus, aliquando invenit. Senec. Herc. fur. 332. (328.)⁴⁾

Hilarior est, qui solvit, quam qui mutuatur. Sen. ep. 81.

Quandoque bonus dormitat Homerus. Hor. A. P. 359.

Litterarum radices amarae sunt, fructus iucundiores. Cat. fragm. or.⁵⁾

Telluris inutile pondus.⁶⁾

Labores exantlare.

Keine Regel ohne Ausnahme.

Gute Kühe sucht man im Stalle.

Vergebliche Mühe aufwenden. (Es ist Hopfen und Malz verloren.)

Er steht mit einem Fusse im Grabe.

Alles (nur) nach dem (materiellen) Nutzen bemessen, dem Utilitätsprincip huldigen.³⁾

Dem Feinde eine Schlacht anbieten.

Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht.

Geben ist seliger als Nehmen.

Grosse Herren machen auch hie und da einen Fehler.

Die Wissenschaften haben eine bittere Schale, aber einen süssen Kern.

Er ist nicht wert, dass ihn die Sonne anscheint.

Mühseligkeiten überstehen.

¹⁾ Plaut. Poen. 1, 2, 129. — ²⁾ Plaut. Poen. 1, 2, 119. — Cic. Fam. 7, 1. — Cic. Attic. 2, 17. — ³⁾ Das Nützliche bleibt allein sein ganzer Gedanke. Goethe, Herm. 5, 29. — ⁴⁾ Citius venit periculum, cum contemnitur. P. Syr. 92. — Successus multos ad perniciem devocat. Phädr. 3, 5, 1. — ⁵⁾ Non iacet in molli veneranda scientia lecto, — Nec tibi per ventos tosta columba venit. — ⁶⁾ Nos numerus sumus et fruges consumere nati. Hor. ep. 1, 2, 27.

Inopi beneficium bis dat,
qui cito (celeriter) dat.
P. Syr. 235. ¹⁾

Malum alienum ne feceris
tuum gaudium! Caec.
Balb. Mon. 1, 16, 19.
(Irridens miserum du-
bium sciat omne fu-
turum!)

Levis est labor omnis
amanti. (Nihil difficile
amanti. Cic. orat. 10, 33.)

Grata superveniet, quae
non sperabitur hora.
Hor. ep. 1, 4, 14.

Procul a Iove, procul a
fulmine.

Victus tenuis. Sen. de ira
2, 22.

Coniectura aliquid assequi.
Speremus, quae volumus,
sed quod acciderit, fera-
mus! (Ferenda praesen-
tia, speranda meliora.
Cic. Sest. 68, 153.)

Qui lucerna egent, infun-
dant oleum.

Levius fit patientia, quid-
quid corrigere est nefas.
Hor. carm. 1, 24, 19.

Quem dies veniens videt
superbum,
Hunc dies videt fugiens
iacentem. Senec. Thyest.
614.

Wer bald gibt, gibt dop-
pelt.

Wer über and'rer Unglück
lacht,
Dem blüht das seine über
Nacht.

Lust und Lieb' zu einem
Ding
Macht dir alle Müh' gering.
Unverhofft kommt oft.

Weit davon ist gut (sicher)
vor'm Schuss.
Schmale Kost.

Etwas erraten.
Wollen wir das Beste
hoffen und uns auf
das Schlimmste gefasst
machen!

Wer gut fahren will, muss
gut schmieren.
Geduld lindert das Unver-
meidliche.

Gestern noch auf stolzen
Rossen,
Heute durch die Brust ge-
schossen. (W. Hauff.)

¹⁾ Si bene quid facias, facias cito, nam cito factum —
Gratum erit. Auson. 82.

Nimium ne crede colori!
Verg. Ecl. 2, 17. (Fallaces sunt rerum species. Senec. de benef. — Non omne est aurum, quod splendet.)

Statua taciturnior. Hor. ep. 2, 2, 83.

Promissum cadit in debitum. (Graeca fides, nulla fides. — Verbis opera concordare debent. Sen. ep. 20. — Verbum laudatur, si factum tale sequatur.)

Casu posito, non concessio.

Ludicra per verba res saepe notatur acerba.¹⁾

In eodem simili versari. Cic. Tusc. 2, 5.

Aut Caesar aut nihil.
Cetera finge tibi!

Adhuc volvitur coelum.
(Deus providebit.)

Ab Iove Musarum primordia. (Aratus.)²⁾

Bellum se ipsum alet. Cato ap. Liv. 34, 9.

Res adhuc integra est. (In integrum restituere.)

Der Schein trügt. (Es ist nicht alles Gold, was glänzt. — Trügt doch öfter der Schein! Goethe, Herm. 6.)

Stumm wie das Grab.

Ein Mann — ein Wort. (Versprechen macht Halten. — (Doch) Meines Wortes Ehre muss ich lösen. Schiller, Wallenst. Tod 4, 8.)

Angenommen den Fall, nicht zugestanden.

Einem mitlachendem Munde die Wahrheit sagen. Bei demselben Gleichnisse (noch etwas) stehen bleiben.

Entweder alles oder nichts. Das Uebrige kannst du dir denken.

Noch lebt der alte Gott.

Mit Gott fang' an!

Der Krieg muss den Krieg ernähren. Schiller, Piccolomini 1, 2.

Es ist in dieser Sache noch nichts geschehen (verderbt).

¹⁾ Ridendum dicere verum. Hor. sat. 1, 1, 24. — ²⁾ Cic. leg. 2, 3, 7. (Ab Iove principium! Verg. Eclog. 3, 60.)

Laetus sum laudari me a viro laudato. Cic. fam. 15, 6, 1. (Magnificum est laudari a viro laudato. Sen. ep. 102. — Principibus placuisse viris non ultima laus est.)¹⁾

Vina bibunt homines, animalia cetera fontes.

Plus ibi (apud Germanos) boni mores valent quam alibi bonae leges. Tacit. Germ. 19.²⁾

Sancta sancte!

Sit modus in rebus! Hor. ep. 1, 1, 106.

Vare, redde (mihi) legiones! Suet. Aug. 23.

Gaudet vita umbratili. Cic. Tusc. 2, 11.

Gratius ex ipso fonte bibuntur aquae. Ov. ex Pont. 3, 5, 18.³⁾

Etsi deficient vires, audacia certe — Laus erit; in magnis et voluisse sat est. Propert. 3, 1, 5. (Ut desint vires, tamen est laudanda voluntas. Ov. ex Pont. 3, 4, 79.)

Ich bin stolz darauf, von einem gefeierten Manne gelobt zu werden. (Fremdes Lob klingt. — Wenn jemand bescheiden bleibt, nicht beim Lobe, sondern beim Tadel, dann ist er's. Jean Paul.)

Für Menschen ist der Rebensaft.

Gute Gesetze sind gut, gute Sitten besser.

Das Heilige soll heilig behandelt werden.

„Mass halten!“ (sagt Kleobulus von Lindus.)

Varus, gib mir meine Legionen wieder!

Er lebt wie ein Einsiedler.

Lieber zum Schmied als zum Schmiedlein. (Gleich zur rechten Schmiede gehen.)

Sollte auch fehlen die Kraft, so ist doch der Wille zu loben. (Den Menschen macht sein Wille gross und klein. Schiller, Wallenst. Tod 4, 8. — Der Wille ist des Werkes Seele.)

¹⁾ Hor. ep. 1, 17, 35. Virtus laudata crescit. Ov. ex Pont. 4, 2, 35. — Propria laus sordet, laus aliena valet. — ²⁾ Quid leges sine moribus vanae proficiunt? Hor. carm. 3, 24, 35. — Bonae leges ex malis moribus procreantur. Macrobius Saturn. 2, 13. — ³⁾ Omissis fontibus sectari rivulos. Cic. de orat. 2, 27.

In morte alterius spem tu
tibi ponere noli! Cato
1, 19.

Liberalis de alieno. Senec.
de clement. 1, 20.

Victrix causa diis placuit,
sed victa Catoni. Lucan.
Pharsal. 1, 128.¹⁾

Dum felis dormit, mus
gaudet et exsilit antro.

Cum pirum maturuit, de-
cidit.²⁾

Ius est in armis.³⁾

Duos insequens lepores
neutrum cepit.⁴⁾

Relata refero. (Fando
auditum est. Cic. Nat.
D. 29.)

Elephanti corio circum-
tentus est.⁵⁾

Intemperantia medicorum
nutrix. (Tardiora sunt
remedia quam mala.
Tac. Agric. 3. — Bonae
valetudinis mater est
frugalitas.)

Fasces sunt fasces.

Non convalescit planta,
quae saepe transfertur.
Senec. ep. 2.

Es taugt nichts, auf den
Tod eines andern zu
warten.

Aus fremden Häuten Rie-
men schneiden.

Schlechte Menschen haben
oft Glück.

Wenn die Katze aus dem
Hause ist, tanzen die
Mäuse.

Wenn die Birne reif ist,
fällt sie von selbst.

Gewalt geht vor Recht.

Er ist zwischen zwei
Stühlen niedergesessen.

Hab's nur vom Hörensagen.

Er hat eine Elefanten-
haut.

Arbeit, Mässigkeit und
Ruh'

Schliesst dem Arzt die
Thüre zu.

Würde hat Bürde.

Die Pflanze nicht gut wur-
zeln kann,

Wird oft sie hin und her
gethan.

¹⁾ Divitiae non semper optimis contingunt. — ²⁾ Cum sunt matura, breviter pira sunt ruitura. — ³⁾ Senec. Herc. fur. 251. — Victa pugnaci iura sub ense latent. Ov. Trist. 5, 7. 48. — Tum ius calcatur, violentia cum dominatur. — ⁴⁾ In silvis lepores, in verbis quaere lepores! — ⁵⁾ Plaut. mil. glor. 2, 2, 80.

Ventis aliquid tradere.¹⁾

Diffugere nives, redeunt
iam gramina campis —
Arboribusque comae.²⁾
(Turpis sine frondibus
arbor. Ov. M. 13, 847.)

Tempora labuntur, tacitis-
que senescimus annis.
Ov. Fast. 6, 771. (Dum
vires annique sinunt,
tolerate labores; — Iam
veniet tacito curva se-
necta pede. Ov. A. A.
2, 669.)

Vir in discrimine apparet.
(Ignis aurum probat,
miseria fortes viros. Sen.
de prov. 5.)

Ubicumque dulce est, ibi et
acidum invenies. Petron.
56. (Ubi mel, ibi fel. —
Miscentur tristia laetis.
Ov. Fast. 6, 463.)

Sunt aliquid Manes, letum
non omnia finit. Prop.
4, 7, 1. (Infra lunam
nihil est, nisi mortale
et caducum; supra lu-
nam sunt aeterna omnia.
Cicer. in somn. Scip. 4.)

Duabus se venditare parti-
bus. Phaedr. 18. 10.³⁾

Et qui fecerunt, oderunt
iniuriam. P. Syr. 156.

In den Wind schlagen.

Der Mai ist gekommen,
die Bäume schlagen aus.
Em. Geibel, Wanderlust.

Man braucht dem Alter kei-
nen Boten zu schicken.

In der Gefahr zeigt sich
der Mann.

Keine Rose ohne Dornen.
(Des Lebens ungemischte
Freude ward keinem Irdi-
schen zu teil. Schiller,
Ring des Polykrates.)

Mit dem Tode ist keines-
wegs alles aus. (Es ist
der Erdenkampf die
Nacht, Der Tod die
Morgenröte, und dem
Grabe Entsteigt die
Sonne der Unsterblich-
keit. Körner.)

Auf beiden Achseln Wasser
tragen.

Auch die Ungerechten has-
sen die Ungerechtigkeit,

¹⁾ Hor. carm. 1, 26, 2. — ²⁾ Hor. carm. 4, 7, 1. — ³⁾ Duabus
sellis sedere. Macrobian. Sat. 2, 3.

(Nemo est tam malus,
ut videri velit. Quint.
3, 8, 44.¹⁾)

Qui sibi amicus est, scito
hunc amicum omnibus
esse! Senec. ep. 6.

Velox consilium sequitur
poenitentia. Caec. Balb.
55. pag. 41. — (Parvi
sunt foris arma, nisi
est consilium domi. Cic.
Off. 1, 22. — Vis con-
sili expers mole ruit
sua. Hor. carm. 3, 4, 65.)

Improbe Neptunum in-
cusat, qui iterum nau-
fragium facit.²⁾)

Res spinosa. Senec. ep. 108.

Omnia nunc florent, nunc
formosissimus annus!
Verg. eclog. 3, 57. —
Rure puer verno primum
de flore coronam — Fe-
cit et antiquis imposuit
Laribus. Tibull. 2, 1, 79.

Violenta non durant. (Nil
violentum diuturnum.)³⁾

Aqua et igni (Hendiadys)
interdicere alicui = sa-

wenn dieselbe gegen sie
selbst gerichtet ist.

Die innere Zufriedenheit
(oder Unzufriedenheit)
spiegelt sich ab in dem
Umgange mit andern.

Vorher gethan, darnach
bedacht,

Hat manchem schon gross
Leid gebracht.

(Blinder Eifer schadet
nur. — Erst wäg's, dann
wag's! — Erst besinn's,
dann beginn's!)

Der Esel geht nur einmal
aufs Eis.

Eine heikle Angelegenheit.

Wunderschön ist Gottes
Erde

Und wert, darauf vergnügt
zu sein:

D'rum will ich, bis ich
Asche werde,
Mich immer meines Lebens
freu'n. Hölty.

Allzustrenge Herren re-
gieren nicht lange.

Einem den Gebrauch des
Lustralwassers⁴⁾ unter-

¹⁾ Habet apud malos quoque multum auctoritatis virtus. Quint. decl. 253. — ²⁾ Publil. Syr. 264. — Conf. Gell. 17, 14. — Macrob. Saturnal. 2, 7. — Qui semel est laesus fallaci piscis ab hamo, — Omnibus unca cibis aera subesse putat. Ov. ex Pont. 2, 7, 9. — ³⁾ Violenta nemo imperia continuit diu. Senec. Troad. 217. — ⁴⁾ Das Lustralwasser wurde bei mancherlei Anlässen, besonders bei Leichenbegängnissen, Hoch-

cris (sacrificiis) interdicare = exsecrari.

Hic murus aëneus esto:
— Nil conscire sibi, nulla
palescere culpa. Hor. ep.
1, 1, 60. (Qui sibi nil
conscit, securo mente
quiescit. — Utilius eru-
bescere quam palescere.
Cat. 19.)

Quisquis amat dictis ab-
sentum rodere famam,
— Hanc mensam vetitam
noverit esse sibi. ¹⁾

Bonus iudex damnat im-
probanda, non odit.
Senec. de ira 1, 16, 7. ²⁾

Nepam imitari. Plaut. Cas.
2, 8, 7. ³⁾

sagen; einem jegliche
Teilnahme am Opfer und
auch schon an der Vor-
bereitung zu demselben,
der Reinigung mit Lu-
stralwasser, verbieten;
einen aus der religiösen
und bürgerlichen Ge-
meinschaft ausschlies-
sen, ihm den Rechts-
schutz für Eigentum und
Leben entziehen =
ächten.

Ein gutes Gewissen ist ein
sanftes Ruhekissen.

(Ueb' immer Treu' und
Redlichkeit

Bis an dein kühles Grab
Und weiche keinen Finger
breit

Von Gottes Wegen ab.
Hölty.

Diesen Tisch soll jeder
meiden,

Der will andern Ehr' ab-
schneiden.

Den Fehler muss man
hassen, den Fehlenden
aber nicht.

Den Krebsgang gehen.

zeiten (*aqua et igni recipere*) und Opfern gebraucht. Es wurde
bereitet, indem ein im heiligen Feuer, das sich auf dem Opfer-
altare befand, angebrannter Ast (*titio*) des Weissdorns (*spinus*
alba) in einem mit Quell- oder Flusswasser gefüllten Gefässe
abgelöscht wurde. — ¹⁾ Absint offensae, cum fit celebratio
mensae! — ²⁾ Amicus hominis, inimicus causae. Cic. Verr. 5,
66, 2. — Non cum homine soleo, sed cum causa dissidere. Cic.
Phil. 11, 6, 15. — ³⁾ In morem octipedis procedunt omnia cancri.

Linque tuas sedes aliena-
que litora quaere!

Petron. fr. 27. (37.) ¹⁾

Navita de ventis, de tauris
narrat arator; — Enu-
merat miles volnera,
pastor oves. Propert.
2, 1, 43. (Est quaedam
flere voluptas. Ov. Trist.
4, 3, 37.)

Ratio apparet (constat).
Cic. Pis. 25.

Oderit insipiens sapientis
verba magistri.

Hastam abiicere.

Commodis suis servire.

Arte et ratione institutus
est.

Cum recte vivis, ne cures
verba malorum! Cat. 3, 3;
Ne Iuppiter quidem om-
nibus placet. (Theogn.)
Renuis tu, quod iubet
alter. Hor. ep. 2, 2, 64.

Wenn jemand eine Reise
thut,

So kann er was erzählen.
Claudius.

Wovon das Herz voll ist,
geht der Mund über.
(Geteilte Freude ist
doppelte Freude, ge-
teilter Schmerz ist hal-
ber Schmerz. Tiedge,
Urania 4, 223. 224.)

Die Rechnung stimmt.

Nur ein Thor verachtet
guten Rat.

Die Flinte ins Korn werfen.
Auf seinen Nutzen bedacht
sein.

Er besitzt eine schul-
gerechte Bildung.

Handle recht und scheue
niemand! (Es liebt die
Welt, das Strahlende zu
zu schwärzen. Schiller,
Ged. J. v. Orleans.

Wenn dich die Lästertunge
sticht,

So lass dir das zum Troste
sagen:

Die schlecht'sten Früchte
sind es nicht,

An denen Wespen nagen.
Bürger, Trost.

Denn was von mir ein
Esel spricht,

Das, lieber Freund, beacht'
ich nicht.

(Gleim, Löwe und Fuchs.)

¹⁾ Habet multum iucunditatis soli caelique mutatio. Plin. ep. 3, 19, 4.

Virtutem primam esse puta
compescere linguam!
Dionys. Cato 1, 3. —
Loqui ignorabit, qui
tacere nesciet. Auson.
VII sap. Pittac. 2. —
Nescit vox missa re-
verti. Hor. A. P. 390.
— Quod tacitum voles,
nemini dixeris: a quo
enim silentium exigis,
quod tibi ipsi non
praestitisti? Senec.
Monit. 137. — Quod
reticere voles alios, prius
ipse taceto! ¹⁾

Arma, nisi ut summoveas,
ne sumpseris! Senec.
Monit. 91. (Pax bello
paritur. Cor. Nep. Epam.
5. — Cic. 7, 6, 19. —
Bellum ita suscipiatur,
ut nihil aliud nisi pax
quaesita videatur. Cic.
Off. 1, 23.)

Venam incidere alicui (ali-
cuius). (Arteria ==
Schlagader.)

Reddit mercatum mox
prompta pecunia gra-
tum. ²⁾

Man soll ein Wort neun-
mal im Munde umkehren,
bevor man es ausspricht.
(Drücke den Pfeil zu
schnell nicht ab, der
nimmer zurückkehrt:
Glück zu rauben ist
leicht, wieder zu geben
so schwer! Herder.
Lerne schweigen, o
Freund!
Dem Silber gleicht die
Rede,
Aber zur rechten Zeit
schweigen ist lauterer
Gold. Herder.

Man muss den Krieg um
des Friedens willen füh-
ren. — Ein furchtbar
wütend Schrecknis ist
der Krieg. Schiller,
Tell 1, 2. — Der Krieg
ist schrecklich, wie des
Himmels Plagen; doch
ist er gut, ist ein Ge-
schick wie sie. Schiller,
Wallenst. Tod 2, 2.)

Einem zur Ader lassen.

Zahlen macht Frieden.

¹⁾ Ex lingua stulta veniunt incommoda multa. — Si cupias
pacem, linguam compesce loquacem! — Quaerit aquas in aquis
et poma fugacia captat — Tantalus; hoc illi garrula lingua
dedit. Ov. A. 2, 2, 43. — ²⁾ Alienum aes homini ingenno magna
est servitus. Publil. Syr. 11.

Reddenda est terra terrae.
Cic. Tusc. 3, 25, 59.
(Euripid.)¹⁾

Dolorem dies consumit licet
contumacissimum.²⁾

Ex minimis seminibus na-
scuntur ingentia. Sen. de
provid. 1. — Quidquid fu-
turum est summum, ab
imo nascitur. P. Syr. 548.

Parva saepe scintilla con-
tempta magnum excitavit
incendium. Curt. 6, 38.³⁾

Parvum parva decent. Hor.
ep. 1, 7, 44.

Qui, quae volt, dicit, quae
non volt, audiet. Terent.
Andr. 5, 4, 17. (Audit,
quod non volt, qui per-
git dicere, quod volt.)

Sponte qui venit, gratior
hospes erit.

Qui asinum non potest,
stratum caedit. Petron. 45.

De nihilo nihil. Pers. 3, 84.
Lucret. De rer. nat. 1,
149.⁴⁾

Praeterita mutare non pos-
sumus. Cic. in Pison. 25, 59.

Victum manibus suis
quaerere.

Per risum multum poteris
cognoscere stultum.

Was geboren ist auf Erden,
Muss zu Staub und Asche
werden. (Jakobi.)

Die Zeit heilt alle Schmer-
zen.

Kleines ist die Wiege des
Grossen. (Rom ist nicht
an einem Tage erbaut
worden.)

Feuerfunke noch so klein
Aeschert Städt' und Dörfer
ein. (Kleine Ursachen —
grosse Wirkungen.)

Kleiner Vogel, kleines
Nest.

Wer redet, was ihn ge-
lüstet,
Muss hören, was ihn ent-
rüstet.

Ungeladene Gäste sind oft
am angenehmsten.

Den Sack schlägt man und
den Esel meint man.

Aus nichts wird von selbst
nichts.

Es ist fait accompli.

Von seiner Hände Arbeit
leben.

Der Thor lacht, der Weise
lächelt.

¹⁾ Pulvis et umbra sumus. Hor. carm. 4, 7, 16. — O dives,
dives, non omni tempore vives! — ²⁾ Sen. ad Marc. 8. Dies
levat luctum. Cic. Att. 3, 15, 2. — ³⁾ Neglecta solent incendia
sumere vires. Hor. ep. 1, 18, 85. — ⁴⁾ Fit nihil ex nihilo,
summus philosophus inquit.

Tu quod es, e populo quilibet esse potest. Martial. epigr. 5, 13, 10.¹⁾

Omnes eodem cogimur. Hor. carm. 2, 3, 25.

Discite iustitiam moniti et non temnere divos! Verg. Aen. 6, 620.

Arbores serit, quae alteri saeculo prosint.²⁾

Bene ferre magnam disce fortunam. Hor. carm. 3, 27. 74.³⁾

Abi in malam rem!⁴⁾

Res est in vado. Terent. Andr. 5, 2, 4.

Sustine et abstine! Epictet. ap. Gell. 17, 19, 6. — (Perfer et obdura, dolor hic tibi proderit olim! Ovid. A. 3, 11, 7.)

Suo iudicio stare.

In ius vocare aliquem.

Impedit omne forum defectus denariorum.

Was du bist, kann jeder andere auch sein.

Man trägt einen nach dem andern dahin.

Lernet, gewarnt, rechtthun und nicht missachten die Götter!

Es schattet auch dem Enkel das gepflanzte Reis.

Alles in der Welt lässt sich ertragen,

Nur nicht eine Reihe von schönen Tagen. Goethe.

Gehe zum Henker!

Der Wagen ist im Geleise.

Leide und meide! — Geniesse, was dir Gott beschieden,

Entbehre gern, was du nicht hast!

Ein jeder Stand hat seinen Frieden,

Ein jeder Stand hat seine Last.

Gellert, Zufriedenheit. Selbstständig urteilen.

Jemand vor Gericht laden.

Wer kein Geld hat, kann nicht zu Markte gehen.

¹⁾ Tu fui, ego eris. — Quod ego (Hannibal) fui ad Trasimenum, id tu (Scipio) hodie es. Liv. 30, 30. — ²⁾ Statius ap. Cic. Tusc. 1, 14, 31. — Cic. Cat. M. 7, 25. — Tarda venit (arbos) seris factura nepotibus umbram. Verg. Georg. 2, 58. — ³⁾ Res secundae sapientium animos fatigant. Sall. Cat. 11, 3. — Rustica gens est optima flens et pessima ridens. — ⁴⁾ Plaut. Poen. 1, 2, 82. — Ter. Phorm. 5, 8, 37. — Quem dii male perdant. Plaut. Trin. 4, 992. — Sen. de ira 3, 14.

Animam agere.

Hercules in trivio. (Caesar
ad Rubiconem. Suet.
Caes. 31.)

Curriculum vitae.

Vita, vitae descriptio.

Caesar non supra gram-
maticam. (Usus linguae
tyrannus.)¹⁾

Miles fugiens iterum pug-
nare potest.

Iudicio minus firmo uti.
Cic. Or. 7, 24.

Per mediam hostium aciem
perrumpere.

Omnium animos sibi con-
ciliavit.

Multae interea rotae vol-
ventur.

Opus (liber) est in manibus.

Mors similis vitae: Re-
spondent ultima primis.

Poma dat autumnus, for-
mosa est messibus aestas,
— Ver praebet flores,
igne levatur hiems. Ov.
R. 187.

Recenti memoria aliquid
tenere. (Tantum scimus,
quantum memoria te-
nemus.)

Haec res ex sententia suc-
cessit.

In den letzten Zügen liegen.
Herkules am Scheidewege.

Der Lebenslauf.

Die Biographie.

Den grammatischen
Gesetzen muss sich so-
gar der Kaiser fügen.

Der bessere Teil der Tapfer-
keit ist Vorsicht.

Ein unsicheres Urteil
haben.

Das Centrum der Feinde
durchbrechen.

Er wusste alle für sich
einzunehmen.

Unterdessen wird noch
viel Wasser den Rhein
hinunterlaufen.

Eine Arbeit unter Händen
haben.

Wie gelebt, so gestorben.

Jede Jahreszeit hat ihre
Annehmlichkeiten.

Etwas (noch) frisch im
Gedächtnisse haben.

Es ging ganz nach
Wunsch.

¹⁾ Usus, — Quem penes arbitrium est et ius et norma lo-
quendi. Hor. A. P. 72.

In brachio fluminis. Liv.
44, 35.

(Utque fit) A facto pro-
piore priora renarrant.
Ov. Met. 6, 316.

Homo sum: nihil humani a
me alienum puto. Terent.
Heaut. 1, 1, 25. — Cic.
Off. 1, 9, 7. — Sen. ep. 95.
— Dum inter homines
sumus, colamus humani-
tatem. Sen. de ira 3, 43.

Veni, vidi, vici. Suet.
Caes. 34.

Si rota defuerit, tu pede
carpe viam! Ovid. A.
1, 230.

In Bellonae hortis na-
scuntur semina mortis.

Barba non facit philo-
sophum. (Video barbam
et pallium, philosophum
non video. Gell. 9, 2.)

Lepus solo natali gaudet.¹⁾

Vestes mutare. Liv. 6, 16, 4.
Cic. Sest. 11. (Albatus;
candidatus; atratus.)

Melius est praevenire quam
praeveniri.

Si qua sede sedes, et erit
tibi commoda sedes,
Illa sede sede nec ab illa
sede recede!

In einem Flussarme.

Vom Hundertsten auf das
Tausendste kommen.

Dass nur Menschen wir
sind, der Gedanke beuge
das Haupt dir:
Doch, dass Menschen wir
sind, hebe dich freudig
empor!

Ich kam, sah, siegte.

Man muss sich nach der
Decke strecken.

Im Kriegsgarten wachsen
Unglücksblumen.

Der Bart macht noch
nicht zum Manne (Philo-
sophen).

Der Hase bleibt in seinem
heimatlichen Revier.
Trauerkleider anlegen.

Vorsicht ist besser als
Nachsicht. (Vorrede
spart Nachrede.)

Wer wohl sitzt, der lasse
das Rücken bleiben!
(Sitz'st du gut, so sitze
feste;
Alter Sitz, der ist der beste!)

¹⁾ Inter aves turdus, si quis me iudice certet, — Inter
quadrupedes mattea prima lepus. Martial. epigr. 13, 42.

Laetitia garrula res est.¹⁾
Argumenta, quibus Deum
esse demonstratur.

Qui negat esse Deum,
spectet modo sidera
caeli! — Sidera qui
spectat, non negat esse
Deum. Conf. Cic. N. D. 2,
5, 15.²⁾

Nescio qua natale solum
dulcedine captos — Ducit
et immemores non sinit
esse sui. Ov. ex Pont.
1, 3, 35. — Est aliquid,
mihi crede, domo procul
ire paterna: — Labitur
ex oculis plurima gutta
meis!

Alte spiritum ducere.

Paululum respirare.

Sollemni pompae ducendae
interesse.

Quos ego —! Verg. Aen.
1, 135.

Accipe quam primum: bre-
vis est occasio lucri!
Martial. epigr. 8, 9, 3.

Freude macht redselig.

Beweise für die Existenz
Gottes.

Der gestirnte Himmel ver-
kündet die Herrlichkeit
des Schöpfers.

Süsser als Vaterland³⁾ ist
nichts auf Erden zu
finden. Homer.

Ans Vaterland, ans teure,
schliess' dich an,
Das halte fest mit deinem
ganzen Herzen!

Schiller, Tell 2, 1.

Tief atmen.

Sich ein wenig erholen.

Einem festlichen Aufzuge
beiwohnen.

Wart', ich will euch —!

Man muss schneiden, wenn
die Ernte ist.

¹⁾ Aperit praecordia Liber. Hor. sat. 1, 4, 89. — ²⁾ Immensa est credas finemque potentia caeli — Non habet, et quidquid superi voluere, peractum est. Ov. M. 8, 618. — Mala et impia consuetudo est contra deos disputandi, sive ex animo id fit, sive simulate. Cic. N. D. 67. — ³⁾ Wo dir Gottes Sonne zuerst schien; wo dir die Sterne Gottes zuerst leuchteten; wo seine Blitze dir zuerst seine Allmacht offenbarten und seine Sturmwinde dir mit heiligem Schrecken durch die Seele brausten: da ist dein Vaterland. Wo das erste Menschenauge sich liebend über deine Wiege neigte; wo deine Mutter dich zuerst mit Freuden auf ihrem Schosse trug, und dein Vater dir die Lehren der Weisheit und des Christentums ins Herz grub: da ist dein Vaterland!

Ver non una dies, non una reducit hirundo. ¹⁾	Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer.
Ut iugulent homines, sur- gunt de nocte latrones: Ut te ipsum serves, non expergisceris? ²⁾	Rette dich um jeden Preis!
Artem tradere (docere). ³⁾	Eine Kunst lehren.
Ad Herculis columnas.	Wo die Welt mit Brettern vernagelt ist.
Stomachum movere alicui.	Einem Aerger bereiten.
Emptio locatum tollit.	Kauf bricht Miete.
Adamanta movere. ⁴⁾	Einen Stein erweichen.
Ferrum dum igni candet, cudendum est tibi. ⁵⁾	Man muss das Eisen schmie- den, so lange es glüht.
Addiscunt iuvenes, quod cecinere senes.	Wie die Alten sun gen, So zwitschern die Jungen.
Temporarium est ei in- genium. Curt. 4, 5, 11.	Den Mantel nach dem Wind hängen.
Transvolat in medio posita et fugientia captat. Hor. sat. 1, 2, 108.	Willst du immer weiter schweifen?
Nunc ipsa vocat res. ⁶⁾	Sieh, das Gute liegt so nah! Goethe, Erinnerung.
Bonum nomen existimatur. (Cic. Fam. 5, 6.)	Jetzt gilt's!
Meliore condicione esse.	Sein Name hat (in der Finanzwelt) einen guten Klang.
Melior est condicio possi- dentis. (Beati possiden- tes. Hor. carm. 4, 9, 45.) ⁷⁾	Sich in einer bessern Lage befinden.
	Besser ist der Habich als der Hättich. (Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.)

¹⁾ Aristot. eth. 1, 6. — ²⁾ Hor. ep. 1, 2, 32, 33. — ³⁾ Cic. de or. 2, 38. — ⁴⁾ Ovid. Trist. 4, 8, 45. — Martial. epigr. 7, 100, 7. — ⁵⁾ Utendum est animis, dum calent. Curt. 4, 1, 29. — ⁶⁾ Verg. Aen. 9, 320. (Poscimur. Hor. carm. 1, 32, 1. — Ovid. M. 2, 144.) — ⁷⁾ Prior tempore potior iure.

Aliena noli curare! — Propria caede vineta! Hor. ep. 2, 1, 220. — Sua satius est mala quam aliena curare. Senec. ep. 118. — Spartam nactus es, hanc orna!

Parata tollo cornua. Hor. epod. 6, 12.

Artibus ingenuis quaesita est gloria multis. Ov. ex Pont. 2, 7, 47.¹⁾

Terra salutiferas herbas eademque nocentes — Nutrit, et urticae proxima saepe rosa est. Ov. R. 45, 46.

Pecuniam in loco negligere maximum interdum est lucrum. Terent. Adelph. 2, 2, 8.

Pecuniam contra legem in suum usum convertit.

Manliana imperia.²⁾

Exemplum statuere (edere). Terent. Heaut. prol. extr.

Minuti (pusilli) philosophi. Cic. C. M. 85.

Ein jeder kehre vor seiner Thüre! (Kümmere dich vor allem um deine Angelegenheiten, strebe deinen Posten vollständig auszufüllen und das, was du bist, recht und ganz zu sein!)

Der Bock weiss, dass er Hörner hat.

Wer etwas weiss und kann, Trägt niemals schwer daran. — Wissen ist Macht. — Kunst bringt Gunst.

Es wächst oft Unkraut zwischen dem Weizen.

Es ist ein guter Thaler, der hundert andere erspart.

Er hat das Geld widerrechtlich für sich verwendet.

Strenge, grausame Befehle.

Ein warnendes Beispiel aufstellen, ein Exempel statuieren.

Pygmäenphilosophen.

¹⁾ Crede mihi: Ingenuas didicisse fideliter artes — Emollit mores nec sinit esse feros. Ovid. — Nam et ipsa scientia potestas est. Bacon. Meditat. — ²⁾ Liv. 8, 34, 2. — 8, 7, 22. — 4, 29, 6. — Gell. 1, 13, 8.

Calumniare audacter: semper aliquid haeret! ¹⁾

Lumen extinctum est.
(Lux?)

Si vis pacem, para bellum!
— Prospicere in pace oportet, quod bellum iuvet. Publil. Syr. 465.
(Pacem habere; pace uti.)

Rei nulli prodest mora nisi iracundiae. Publil. Syr. 570.

E conspectu auferri.

Pedibus in sententiam ire.
Sall. Cat. 50.

Senator pedarius. Tacit. Annal. 2, 65. — Gell. 3, 18.

Somnia necures! Cat. 2, 31. ²⁾

Praesens absens.
(Aristoph.)

Arcus nimium tensus rumpitur. Phaedr. fab. 3, 14. 10.

Onere duplici nemo debet gravari.

Utrumque vitium est: et omnibus credere et nulli.
Senec. ep. 3, 4.

Indutias rumpere. Liv. 30, 25, 9. (opp. conservare.)

Nur keck verleumden,
etwas bleibt immer hängen!

Das Licht ist erloschen.

Willst du Frieden haben,
so rüste dich zum Kriege!
(Es kann der Frömmste nicht im Frieden leben,
Wenn es dem bösen Nachbar nicht gefällt.
— Schiller, Tell, 4, 3.)

„Morgen, morgen, nur nicht heute!“

Sprechen alle faulen Leute.
Den Blicken entschwinden.
Der Meinung jemand's (im Senate) beitreten.

Ein Jasager.

Träume sind Schäume.

Er ist mit seinen Gedanken anderswo.

Wenn man den Bogen überspannt, so bricht er.

Niemand soll für ein Vergehen doppelt bestraft werden.

Wer niemand glaubt und jedermann,
Hat beiderseits nicht wohlgethan.

Den Waffenstillstand brechen.

¹⁾ Medius quidam ap. Plutarch. Adulat. 35. — Baco Verul. de dignit. scient. 8, 2. — ²⁾ Somnia fallaci ludunt temeraria nocte. Tibull. 3, 4, 7.

Ius gentium violare.

Quod difficile erit probatu.

Cic. Tusc. 5, 1, 1.

Cohonestare exsequias. Cic.

Quint. 5.

Quidquid superest virium
equis virisque.

Vincere scis, Hannibal,
victoria uti nescis! Ma-
harbal ap. Liv. 22, 51.

Pateris libemus et auro!
Verg. Georg. 2, 192.

Hoc non feci, ut fecisse
aliquid videar. (Cic. Fam.
1, 8.) — Dicis causa.
Cic. Verr. 4, 24.

Suave, mari magno tur-
bantibus aequora ventis
— E terra magnum al-
terius spectare laborem.
Lucret. 2, 1.

Laudibus efferre aliquem.
Corn. Nep. Lys. 4, 2.

Milites mercede conducere.

Fama tota urbe manavit.
Liv. 1, 16. — 2, 49.

Manat rumor sine capite.
Cic. Planc. 23.

Fides numquam erubescit.¹⁾

Das Völkerrecht verletzen.

Eine Behauptung, die sich
schwerlich beweisen lässt.

Das Leichenbegängnis mit
seiner Gegenwart be-
ehren.

Der letzte Hauch von Mann
und Ross. (Blücher.)

Zu siegen verstehst du,
Hannibal, aber den Sieg
zu nützen verstehst du
nicht!

Lasst uns Wein in golde-
nen Schalen kredenzen!

Das habe ich nicht bloss
zum Scheine gethan.

Vom sichern Port lässt
sich's gemächlich raten.
Schiller, Tell 1, 1.

Jemand mit Lobsprüchen
auszeichnen.

Kriegsleute in Sold nehmen.

Das Gerücht hat sich in
der ganzen Stadt ver-
breitet.

Es zirkuliert ein Gerücht,
dessen Urheber man nicht
ausfindig machen kann.

Ehrlich währt am längsten.

¹⁾ Tandem bona causa triumphat. — Virtus premitur, non opprimitur. — Bonum quod est, supprimitur, numquam exstinguitur. Publil. Syr. 63. — Veritas nimis saepe laborat, exstinguitur numquam. Liv. 22, 39, 19.

Surdis auribus canere. Liv.
40, 8.¹⁾

Magna moliri.

Hoc a studiis meis ab-
horret.

Tempori (necessitati) ce-
dere.²⁾

Sibi constare.

Supra repetere.

Summo iure agere cum
aliquo.

De aliis ex se coniecturam
facere (coniicere, colli-
gere).

Qualis ipse est homo, talis
eius est oratio. Senec.
ep. 114, 1.

Testimonium (industriæ)
reddere. Quint. 11.

Sis felicior Augusto, melior
Traiano! Eutrop. 8, 5.

Frondem in silvis non vi-
dere. Ov. Trist. 5, 4, 9.

Officio satisfacere.

Omnes officii partes ex-
sequi.

Officium deserere (negle-
gere).

Rerum natura ita fert (ita
comparata est).

Ioco remoto (extra iocum).
Cic. Fam. 7, 11.

Tauben Ohren predigen.

Grosse Entwürfe im Kopfe
haben.

Dies schlägt nicht in mein
Fach ein.

Aus der Not eine Tugend
machen.

Konsequent bleiben.

Weiter ausholen.

Nach dem strengsten
Rechte gegen jemand
verfahren.

Von sich auf andere
schliessen.

Der Stil ist der Mensch
selbst. Le style (c') est
l'homme. (Buffon.)

Ein Zeugnis ausstellen.

Sei glücklicher als Augu-
stus, besser als Trajan!

Den Wald vor lauter Bäu-
men nicht sehen.

Seine Pflicht erfüllen.

Seine Pflicht allseitig er-
füllen.

Die Pflicht verletzen.

Die Natur der Dinge bringt
es so mit sich.

Scherz bei Seite.

¹⁾ Narrare asello fabellam surdo. Hor. ep. 2, 1, 200. —
²⁾ Cic. Fam. 4, 9. — Liv. 24, 22, 11. — (Cedo maiori. Cat. 11.
— Mart. 1, 31, 1.)

Nihil agendo homines male agere discunt. Colum. 11, 1, 26. (Neglectis urenda filix innascitur agris. Hor. sat. 1, 3, 37. — Fertilis, assiduo si non renovatur aratro, — Nil nisi cum spinis gramen habebit ager. Ov. Trist. 5, 23.)

Per me quidem sint omnia protinus alba. Pers. 1, 110.

Omnia mea mecum porto. Bias ap. Cic. paradox. 1, 1, 8.

Viget aetas, animus valet. Sall. Cat. 20. (Dum vires annique sinunt, tolerate labores! Ovid.)

Latine scribere (loqui).

Utinam tertius vobis amicus adscriberer! Dionys. ap. Cic. Tusc. 5, 22. — Off. 3, 10, 17.

Sat celeriter fit, quidquid fit satis bene. Cato ap. Suet. Aug. 25.

Idem velle atque idem nolle, ea demum firma amicitia est. Sall. Cat. 20, 4.

Uno saltu duos apros capere. Plaut. Cas. 2, 8, 42.¹⁾

Confirmat artes usus.

In angustum venire.²⁾

Müssiggang ist aller Laster Anfang. (Arbeit ist des Blutes Balsam, Arbeit ist der Tugend Quell. Herder.

Arbeit macht das Leben süß,

Macht es nie zur Last;
Der nur hat Bekümmernis,
Der die Arbeit hasst.

Ich werde jetzt alle fünf gerade sein lassen.

Ich trage all meine Habe bei mir.

Jung ist das Blut, frisch der Mut.

Gut Latein schreiben können.

Ich sei, gewährt mir die Bitte,
In eurem Bunde der Dritte!

Gut Ding braucht lange Weile.

Die Gleichheit der Gesinnung ist die Basis dauernder Freundschaft.

Zwei Fliegen auf einen Schlag.

Uebung macht den Meister.

In Verlegenheit kommen.

¹⁾ Una mercede duas res assequi. Cic. Rosc. Am. 29. — Duo parietes de eadem fidelia dealbare. Cic. Fam. 7, 29, 2. —

²⁾ Cic. Planc. 22, 54.

Cede repugnantī: cedendo
victor abibis. Ov. A. 2,
197. (Vincere cum possis,
interdum cede sodali!
Cat. 1, 33.)¹⁾

Rixari de lana caprina.
Hor. ep. 1, 18, 15.

Tollatur abusus, maneat
usus! (Abusus non tollit
usum.)

Oratio melle dulcior ex
lingua eius fluxit. Cic.
Cat. M. 10.

Lapsus calami, lapsus me-
moriae (lapsus linguae).²⁾

Radices agere. Cic. Off. 2, 12.

Fictum pro facto ducere.
(Sall. Cat. 3, 2.)

Homo emunctae narīs =
acris exactique iudicii.³⁾

Qui tacet, (cum loqui tene-
tur,) consentire videtur.⁴⁾

Fas est et ab hoste doceri.
Ov. Met. 4, 28.

Dimidium plus toto.
(Hesiod.)

Hospitibus honos!

Meo (proprio) Marte (usus)
hoc feci. (Cic. Off. 3, 7, 8.)

Concordia res parvae cre-
scunt, discordia maximae
dilabuntur. Sall. Iug. 10, 6.

Der Gescheidere gibt nach.
(Einem fliehenden Feinde
soll man goldene Brücken
bauen.)

Um des Kaisers Bart
streiten.

Man muss das Kind nicht
samt dem Bade aus-
schütten.

Die Rede entströmte sei-
nen Lippen süßer denn
Honigseim.

(Unabsichtlicher) Schreib-
fehler, Gedächtnisfehler.

Wurzeln schlagen.

Dichtung für Wahrheit
halten.

Ein feiner, kritischer Kopf.

Wer schweigt, scheint ein-
verstanden zu sein.

Auch vom Feinde kann
und soll man lernen.

Das Bessere ist (oft) der
Feind des Guten.

Dem Gaste die Ehre!

Das hab' ich auf eigene
Faust gethan.

Friede nährt, Unfriede ver-
zehrt.

¹⁾ Dissensio ab alio incipiat, reconciliatio a te! Sen. Mon. 36. — Reconciliatio tua et facilis sit et certa! Sen. ep. 105. —

²⁾ Asin. Poll. ap. Suet. Caes. 56. — Senec. de benef. 5, 25. —

³⁾ Hor. ep. 2, 1, 8. — ⁴⁾ Tacitus loquitur. Cic. Catil. 1, 7. — Cum tacent, clamant. Ibid. 8.

Ars non habet osorem, nisi ignorantem.

Fumus erigitur.

Causa incognita damnatus est.

Testamentum resignare.

Cuncta resigno.

Sacramentum(o) dicere alicui.

Docti male pingunt. (Has (litteras) quidem gallina scripsit. Plant. Pseudol. 1, 1, 30.)

Somnia sibi fingere.

Natura paucis contenta.

Marcet sine adversario virtus. Senec. Provid. 2. — (Audendo virtus crescit. Caec. Balb. 8, 3.) ¹⁾

Ex sociis cognoscitur ipse. (Noscitur ex sociis, qui non cognoscitur ex se.)

Cilicia in provinciae formam redacta est.

Ferro nocentius aurum. Ov. M. 1, 141.²⁾

Die Kunst hat keinen Feind, ausser einen solchen, der sie nicht versteht.

Der Rauch steigt in die Höhe.

Er wurde ohne Untersuchung verurteilt.

Das Testament eröffnen.

Ich verzichte auf alles.

Einem den Soldateneid schwören.

Kalligraphische Leistungen stammen selten von Gelehrten.

Luftschlösser bauen.

Die Natur ist mit wenigem zufrieden. (Armut selbst macht stolz. Goethe, Herm. 6.)

Die Thatkraft erlahmt ohne Hindernisse. (Es wächst der Mensch mit seinen grössern Zwecken. Schiller, Wall. Prol.)

Sage mir, mit wem du umgehst, und ich sage dir, wer du bist.

Cilizien wurde zur Provinz gemacht.

Gold kann schädlicher sein als Eisen.

¹⁾ Cernis, ut ignavum corrumpant otia corpus, — Ut capiant vitium, ni moveantur, aquae. Ov. ex Pont. 1, 5, 5.) — ²⁾ Argentum et aurum propitiine an irati dii Germanis negaverint, dubito. Tac. Germ. 5.

Prisca iuvent alios, ego
me nunc denique natum
— Gratulor.¹⁾

Laudamus veteres, sed
nostris utimur annis. Ov.
Fast. 1, 225.

Cedant arma togae, con-
cedat laurea laudi! Cic.
Off. 1, 22.

Ius dicere.

Responsum reddere.

Responsum ferre.

Mitis caeli temperies. (Tem-
perie caeli corpusque
animusque iuvantur.)

Ordines arborum in quin-
cuncem ($\begin{smallmatrix} * & * \\ * & * \\ * & * \end{smallmatrix} \end{smallmatrix})$ directi.

Fama crescit eundo.³⁾

Parthis est mendacior.⁴⁾

Nullum magnum malum
praeter culpam. — Mag-
num est praesidium inno-
centia. Senec. Contr. 7, 1.

Proximus sum egomet
mihi.⁵⁾

Non cito decrescit mala
planta, sed usque vire-
scit. — Mala herba cito
crescit.

Ich möchte in keinem Jahr-
hundert lieber geboren
sein als in diesem.

Wir loben die alte Zeit,
müssen aber in der
jetzigen leben.²⁾

Der Krieg weiche dem
Frieden! (Krieg dem
Kriege!)

Recht sprechen.

Bescheid erteilen.

Bescheid erhalten.

Mildes Klima.

Bäume, in Quincunxform
gepflanzt.

Das Gerücht wächst, in-
dem es sich weiter ver-
breitet.

Er lügt wie gedruckt.

Das Leben ist der Güter
höchstes nicht, Der Uebel
grösstes aber ist die
Schuld. Schiller, Braut
von Messina 4, 10, 62.

Jeder ist sich selbst der
Nächste.

Unkraut verdirbt nicht.

¹⁾ Ovid. A. A. 3, 121. (Non omnia apud priores meliora. Tac. ann. 3, 55, 20.) — ²⁾ Das Alte stürzt, es ändert sich die Zeit, Und neues Leben blüht aus den Ruinen. Schiller, Tell 4, 2. — ³⁾ Fama, malum qua non aliud velocius ullum — Mobilitate viget viresque acquirit eundo. Verg. Aen. 4, 174. — ⁴⁾ Hor. ep. 2, 1, 12. — ⁵⁾ Ter. Andr. 4, 1, 12. — (Alter ego. — Amor incipit ab ego.)

Praestat sero quam non venire. — Dum Roma deliberat, perit Saguntum. (Liv. 22, 7, 1.)

Inscitia est mater arrogantiae.

Quod hodie non est, cras erit. Petr. 45. ¹⁾

Multis ictibus deiicitur quercus. (Diogenian.)

Argumenta (vota) non numeranda, sed ponderanda. (Plin. ep. 2, 12.)

Quisque verborum suorum optimus interpretes.

Rarae fumant felicibus arae. ²⁾

Unum noris, omnes noveris. Ter. Phorm. 2, 1, 35.

Voluptates commendat rarior usus. ³⁾

Turpius eiicitur quam non admittitur hospes. ⁴⁾

Malo nodo malus quaerendus est cuneus.

Pulverem ob oculos spargere. Gell. 5, 21, 4.

Haec speciosiora quam veriora sunt.

Raro meliora subsequuntur.

Spät kommt ihr, doch ihr kommt. Schiller, Piccol. 1, 1.

Dummheit und Stolz wachsen auf einem Holz.

Was nicht ist, kann noch werden.

Durch viele Streiche fällt auch die Eiche.

Die Beweise muss man wägen, nicht zählen.

Jeder ist Ausleger seiner Worte.

Not lehrt beten.

Kennst du einen, kennst du alle.

Alle Tage Vergnügen ist kein Vergnügen.

Besser der erste Verdruss als der letzte.

Auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil.

Einem Sand in die Augen streuen.

Blendende, aber haltlose Hypothesen, sonst nichts!

Es kommt selten etwas Besseres nach.

¹⁾ Spina etiam grata est, ex qua spectatur rosa. Publil. Syr. 610. — ²⁾ Sil. Ital. 7, 88. (Parcus deorum cultor et infrequens. Hor. carm. 1, 34. — Adversae res admonent religionum. Liv. 5, 51. — Diligentius dii coluntur irati. Sen. contr. 8, 1.) — ³⁾ Iuven. 11, 208. (10, 136.) — Rarum esse oportet, quod diu carum velis. P. Syr. 572. — Quotidiana vilescunt. — ⁴⁾ Ov. Trist. 5, 6, 13.

Proteo mutabilior. Lucan.

Virtus post nummos. Hor.
ep. 1, 1, 53.¹⁾

Tua quod nihil refert, ne
cures! Plaut. Stich. 2, 1, 48.

Ut somnus mortis, sic
lectus imago sepulcri.

Res valet, ars praestat; si
res perit, ars mihi restat.²⁾

Malo malleus esse quam
incus.³⁾

Unum castigabis, centum
emendabis.

Scribere scribendo, dicendo
dicere disces. (Orator
fit, poeta nascitur.)

Parvum servabis, donec
maiora parabis! (Maiora
perdes, minora ni serva-
veris.)

Gladium e vagina educere.
Sall. Cat. 51, 36.

Gladium in vaginam re-
condere. Cic. Invent. 2, 4.

Per gradus ascendere.

Pauci debitam gratiam
referunt.

Veränderlich wie ein Cha-
mäleon (eine Windfahne).

Geld ist die Hauptsache.

Was dich nicht brennt,
das blase nicht!

Der Schlaf ist ein Bild
des Todes.

Handwerk hat einen gol-
denen Boden.

Besser Hammer als Amboss.
Goethe.

Wenn du einen strafst,
wirst du hundert bessern.

Grau, teurer Freund, ist
alle Theorie,

Und grün des Lebens gold'-
ner Baum. Goethe, Faust.

Wer den Pfennig nicht
ehrt,

Ist des Thalers nicht wert.

Das Schwert aus der
Scheide ziehen.

Das Schwert einstecken.

Stufenweise hinansteigen.

Undank ist der Welt Lohn.
(Wohlthat ist gar bald
vergessen.)

¹⁾ Rem facias, rem, rem facias, quocumque modo rem!
Confer Hor. ep. 1. 1, 65. — Cura, quid expediat, prior est quam
quid sit honestum. Ov. ex Pont. 2. 3, 9. — ²⁾ Nitere cum studio,
si vis aliquando nitere! — Disce aliquid: nam cum subito for-
tuna recedit, — Ars remanet vitamque hominis non deserit
umquam. — ³⁾ Puerum rege; qui nisi paret, imperat. Conf.
Hor. ep. 1, 2, 63.

Caecus timor.

Navis duabus ancoris
nititur.

Quod ratio non quit, saepe
sanavit mora. Senec.
Agam. 130.

Nullo publico consilio.

Volente Deo.

A posse ad esse non
valet consequentia. (Post
hoc; ergo: Propter
hoc.)

Incredibile visu.

Nihil aequè gratum est
adeptis quam concupi-
scentibus. Plin. ep. 2, 15, 1.

Vitam impendere vero.
Juvenal. Sat. 4, 91.

Uno tenore.

Consilia torpent. Liv. 1,
41, 3. — 6, 23, 6. — Cic.
Verr. 2, 25, 60.

Durante causa durat effec-
tus. (Cessante causa
cessat effectus.)

Quinque milia passuum.
(passus = 5 Fuss, gradus
= 2½ Fuss, 3,42631 Fuss
= ein Meter.)

Panischer Schrecken.

Gut ist gut, und besser
ist besser. (Dem Tutio-
rismus huldigen.)

Aus den Augen — aus dem
Sinn.

Durch keinen Beschluss
einer gesetzlichen Ge-
walt.

So Gott will.

Was möglich ist, ist
darum noch nicht auch
schon wirklich.

Man traut seinen Augen
kaum.

Ein anderes Antlitz, eh'
sie gescheh'n,
Ein anderes zeigt die voll-
brachte That.

Schiller, Br. v. Mess. 3, 5.

Sein Leben der Wahrheit
opfern.

In einem fort, unablässig.
Keinen Entschluss fassen
können, nicht wissen,
was zu thun ist.

So lange die Ursache
dauert, dauert auch die
Wirkung. (Gleiche Ur-
sachen, gleiche Wir-
kungen.)

Fünf römische Meilen =
40 Stadien = 25,380 Fuss
= eine deutsche Meile =
7,4058 Kilometer.

Forsan et haec olim, socii,
meminisse iuvabit. Verg.
Aen. 1, 203.¹⁾

Quae visenda sunt in urbe.
Cic. Verr. 4, 59.

Invidiam alicui conflare.

Luce clarius.²⁾

Repetitio est mater studiorum.

Manus manum lavat. Petron. Sat. 45. (Utraque mundatur, dum palma palma lavatur.)

Vivitur parvo bene. Hor. carn. 2, 16, 13. (Ignoti nulla cupido. Ovid.)³⁾

Honores mutant mores.
(Permutant mores hominis, cum dantur, honores.)

Leni vento naves solverunt.
Caes. B. G. 4, 28.

Actum agere.⁴⁾

Maxima puero debetur reverentia. Iuven. 14, 47. (Homo ab stirpe ipsa neque absolute bonus neque malus nascitur. Apul. de phil. mor. p. 58.)⁵⁾

Einst wird dich vielleicht die Erinnerung daran freuen.

Die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Jemand in Misskredit bringen.

Sonnenklar.

Wiederholung ist die Stütze des Lernens.

Eine Hand wäscht die andere.

Vieles wünscht sich der Mensch und doch bedarf er so wenig!

Goethe, Herm. 5, 13.

Anderer Stand, andere Sitten.

Als sich eine leichte Brise erhob, segelten die Schiffe ab.

Leeres Stroh dreschen.

Die allergrösste Rücksicht gebührt dem (zu erziehenden) Knaben. (Für die Jugend ist nur das Beste gut genug.)

¹⁾ Dulcis malorum praeteritorum memoria. Cic. Fin. 2, 34. — ²⁾ Cic. Cat. 1, 3, 6. — Cic. Mil. 2, 5. — ³⁾ Parvo est natura contenta. Cic. Fin. 2, 28. — ⁴⁾ Ter. Phorm. 3, 2, 71. (Sisyphi saxum volvere. Cic. Tusc. 1, 5. — Semper eandem incudem tundere.) — ⁵⁾ Quandoque etiam ipsi parentes nec probitati neque modestiae parvulos assuefaciunt, sed lasciviae et libertati. Tac. dial. 29.

Nihil vos moramur, patres
conscripti! Cic. ad Quint.
fr. ep. 1.

Meo periculo agas!

Facilis descensus Averno.¹⁾

Hoc opus, hic labor est!
Verg. Aen. 6, 128.

Sunt bona mixta malis.
(Miscentur laetis amara.)

In omnibus aliquid, in toto
nihil.

Quam quisque norit artem,
in hac se exerceat! Cic.
Tusc. 1, 18.

Non bene imperat, nisi
qui paruerit imperio.²⁾

Stentore clamosior. (Hom.
Il. 5, 785.)

Sol omnium dierum non-
dum occidit.³⁾

Cornix cornici oculos non
effodit. Macrob. Sat. 7, 5.⁴⁾

Veniam dare culpaе.

Condonare alicui delictum.

O tempora, o mores!⁵⁾

Ultrix hora vocat.⁶⁾

Ex crimine maxima pec-
candi necessitas. (Aliud
ex alio malum. Terent.
Eun. 5, 6, 17.)

Ihr seid entlassen, ver-
sammelte Väter! (Die
Sitzung ist geschlossen.)

Handle auf mein Risiko!

Abwärts geht es leicht.

Das ist ein schweres Stück
Arbeit!

Jedes Ding hat zwei Seiten.

Ueberall etwas, im ganzen
nichts.

Jeder übe sich in dem
Fache, das er gelernt
hat!

Hast du gehorchen gelernt,
wirst du zu herrschen
versteh'n.

Mit einer wahren Stentor-
stimme.

Es ist noch nicht aller
Tage Abend.

Keine Krähe hackt der an-
dern die Augen aus.

Einem die Schuld verzeihen.

Einem einen Fehler nach-
sehen.

O Zeiten, o Sitten!

Die rächende Stunde naht.

Das eben ist der Fluch der
bösen That, — Dass sie
fortzeugend Böses muss
gebären.

Schiller, Piccol. 5, 1.

¹⁾ Verg. Aen. 6, 126. — ²⁾ Nemo regere potest, nisi qui
et regi. Sen. de ira 2, 15, 4. — ³⁾ Liv. 39, 26, 9. (Diodor. 1, 1.
— Theocrit. 1, 102.) — ⁴⁾ Cornix cornici numquam confodit
ocellum. — Canis caninam non est. — ⁵⁾ Cic. Cat. 1, 1. —
Verr. 4, 25. — ⁶⁾ Sil. Ital. 5, 655.

Unius temporis honesta
avaritia. Senec. de bre-
vitate vit. 3.

Vivere militare est. Senec.
ep. 96, 5. (Vita vigilia
est. Plin. H. N. Praef.)

Homo doctus semper in se
divitias habet. Phaedri
fab. 4, 21, 1.¹⁾

Homo non sibi natus, sed
patriae.²⁾

Sapere aude!³⁾

Qui dedit beneficium, ta-
ceat; narret, qui accepit!
Seneca de benef.⁴⁾

Pro aris et focis pug-
nare.⁵⁾

Fortes fortuna adiuvat.
Terent. Phorm. 1, 4, 26.⁶⁾

Nihil novi sub sole.

Omne tulit punctum, qui
miscuit utile dulci.⁷⁾

Cantabit vacuus coram la-
trone viator.⁸⁾

Nur einen erlaubten Geiz
gibt es, nämlich den, mit
der Zeit zu geizen.

Das Leben ist ein Kriegs-
dienst. (Denn ich bin
ein Mensch gewesen,
Und das heisst ein
Kämpfer sein. Goethe.)

Ein gebildeter Mann hat
in sich immer reiche
Hilfsquellen.

Ein unnütz Leben ist ein
früher Tod.

Goethe, Iphig. 1, 2.

Werde einmal gescheid!

Gespendete Wohlthaten
schreibe in den Kamin;
empfangene in Mar-
mor! Goethe.

Für den heimischen Herd
streiten.

Dem Mutigen hilft das
Glück. (Ich wag's — Gott
vermag's.)

Alles schon da gewesen!
Goldene Früchte in silber-
nen Schalen.

Wer nichts hat, kann
nichts verlieren.

¹⁾ Id age, ut libenter tecum esse possis! Sen. Monit. 17. —
Scipio dicere solebat, nunquam minus solum se esse quam cum
solus esset. Cic. Off. 3, 1. — ²⁾ Plat. ap. Cic. Fin. 2, 14. —
³⁾ Hor. ep. 1, 2, 40. — ⁴⁾ Labitur ex animo benefactum, iniuria
durat. Cat. 30. — ⁵⁾ Cic. Cat. 4, 24. — Sall. Cat. 52, 3. —
⁶⁾ Cic. Tusc. 2, 4. — Liv. 34, 37. — Audentes fortuna iuvat.
Verg. Aen. 10, 284. — ⁷⁾ Hor. A. P. 343. — Grator est pulchro
veniens in corpore virtus. Verg. Aen. 5, 344. — Senec. ep. 66.
— ⁸⁾ Iuv. 10, 20. (23.)

Vita brevis, ars longa.
Hippocrat. ap. Senec. de
brev. vit. 1.¹⁾

Letale volnus alicui infligere.

In latinum vertere.

Bonam clausulam imponere
alicui rei. Senec. ep. 77.

Qui nescit orare, vadat ad
mare!

Vinum Rhenense decus est
et gloria mensae.²⁾

Vinum Moslanum fuit
omni tempore sanum.
(Aluntur vino vires, sanguis
colosque hominum.
Plin. nat. hist. 23, 1, 37.)

Quaerit delirus, quod non
respondet Homerus.

Plenus venter non studet
libenter.

Cum sapiente loquens per
paucis utere verbis!³⁾

Tranquillas etiam naufragus
horret aquas.⁴⁾

Summa summarum.⁵⁾

Senes interdum delirant.
Plaut. Epidic. 3, 3, 11.

Das Leben ist kurz, die
Kunst lang. (Flüchtiger
als Wind und Welle
Flieht die Zeit. Herder.)

Einem eine tödliche Wunde
beibringen.

Ins Lateinische übersetzen.

Eine Sache gut beenden.

Wer das Beten nicht kann,
der gehe aufs Wasser!

Ein guter Wein vom Rhein
Steht bei der Mahlzeit fein.

Ein guter Wein vom Mosel-
grund
Hält Leib und Seele stets
gesund.

Ein Narr kann mehr fra-
gen als zehn Weise be-
antworten.

Ein voller Bauch lernt
nicht gern.

Gescheiden Leuten ist gut
predigen.

Gebrannte Kinder fürchten
das Feuer.

Um alles mit einem Worte
zu sagen.

Alter schützt vor Thorheit
nicht.

¹⁾ Tempus breve et irreparabile (irrevocabile). Verg. Aen. 10, 467. — Fluunt dies et irreparabilis vita decurrit. Sen. ep. 123. — ²⁾ Laudatur vinum simplex, cerevisia duplex. — ³⁾ Qui bene distinguit, bene docet. — ⁴⁾ Ov. ex Pont. 2, 7, 8. — ⁵⁾ Plaut. Truc. 1, 1, 4. — Senec. ep. 40.

Talis sis, qualis videri
cupis! ¹⁾)

Crescit in adversis virtus.
Lucan. Phars. 3, 604. —
(Calamitas virtutis occa-
sio. Sen. de provident. 4,
6. — Tu ne cede malis,
sed contra audentior ito!
Verg. Aen. 6, 95. —
Quocirca vivite fortes —
Fortiaque adversis op-
ponite pectora rebus!
Hor. sat. 2, 2, 135.)

Vim vi repellere (propul-
sare) fas est.

Praeda canum lepus est.
Martial. epigr. 1, 23, 5. ²⁾)

Pecuniae imperes oportet,
non servias. Senec.
Monit. 107.

Saluta libenter! Dion. Cat.
10. (Asperitas odium
movet. Ovid. A. A. 2,
146. — Verecundiam
serva! Cat. 14.) ³⁾)

Non deficit alter. (Verg.
Aen. 6, 143.)

A caliga ad consulatum
perductus est. ⁴⁾)

Post cenam stabis vel
passus mille meabis.

Sein, nicht Schein!

Not entwickelt Kraft. (In
der Not bewährt sich
der Adel grosser Seelen.
Schiller. — So wie die
Flamme des Lichts auch
umgewendet hinauf-
strahlt,
So, vom Schicksal ge-
beugt, strebet das Gute
empor. Herder.)

Gerechte Notwehr ist er-
laubt.

Viele Hunde sind des Hasen
Tod.

Das Geld ist ein guter
Diener, aber ein schlech-
ter Herr.

Höflichkeit schadet nie.
(Es gibt kein Zeichen
der Höflichkeit, welches
nicht einen tiefen, sitt-
lichen Grund hätte.
Goethe.)

Niemand ist unersetzlich.

Der General hat von der
Pike auf gedient.

Nach dem Essen sollst du
stehen

Oder (höchstens) tausend
Schritte gehen.

¹⁾ Socrat. ap. Cic. Off. 2, 12, 8. — 2, 13, 2. — Cura esse,
quod audis! Hor. ep. 1, 16, 17. — ²⁾ Cedendum multitudini.
— ³⁾ Prima commendatio proficiscitur a modestia. Cic. Off. 2,
13, 46. — ⁴⁾ Senec. de benef. 5, 16.

Nulli non ad nocendum
satis est virium. Sen.
ep. 105.

Dionysius Corinthi. (Da-
mocles. Cic. Tusc. 5,
21. 61.)

Primum quidque explicemus.
Cic. Nat. D. 1, 27.

Leges a victoribus dicuntur,
accipiuntur a victis.¹⁾

Haec res plus habet operis
quam ostentationis.

Amicus mihi Plato, magis
amica veritas. (Arist.
Eth. 1, 6.)²⁾

Genio indulgere. Pers. 5,
151. (Corpus curare. Curt.
3, 8. — Liv. 3, 2, 10.)

Sententiae numerose ca-
dunt. Cicer. Brut. 8.

Homines ibant et redibant.

Ingenium (prope) divinum.
Odio esse. Cic. Phil. 1, 14,
33. — Liv. 35, 19, 6.

Rei publicae usus.

Volumina elegantissime
glutinata.

Bis vincit, qui se vincit
in victoria. Publ. Syr. 64.

Wer dir als Freund nicht
nützen kann, kann dir als
Feind vielleicht schaden.

Es war noch kein Berg
so hoch, das Thal war
noch niedriger.

Wir wollen alles der Reihe
nach erklären.

Wer siegt, kann den Frie-
den diktieren.

Man sieht dem Werke die
darauf verwendete Mühe
nicht an.

Lieb ist mir Plato, noch
lieber aber die Wahrheit.

Sich gütlich thun, sich
laben, erquicken.

Die Sätze haben einen
rhythmischen Schluss.

Die Leute kamen und
gingen.

Genie.

Gehasst werden. (Ein Stein
des Anstosses sein.)

Politische Erfahrung.

Prachtbände.

Tapfer ist der Löwensieger,
Tapfer ist der Weltbe-
zwinger,

Tapf'rer, wer sich selbst be-
zwang. Herder. (Schiller,
Kampf mit dem Drachen.)

¹⁾ Curt. 4, 5, 7. Liv. 30, 30. — Vae victis! Liv. 5, 48, 9.
— Plaut. Pseudol. 5, 235. — Flor. 1, 13, 17. — ²⁾ Nullius ad-
dictus iurare in verba magistri. Hor. ep. 1, 1, 14.

Princeps legationis.

Ratio gerendae rei publicae.

Iure suo decedere.

Si parva licet componere magnis.¹⁾

Stat mihi sententia.

Provinciam obire.

Longa dies molli saxa peredit aqua. Tibull. 1, 4, 18. Quid magis est saxo durum, quid mollius unda? — Dura tamen molli saxa cavantur aqua. — Ovid. A. A. 1, 477.²⁾

Opus rusticum facere.

Reprehendere facilius est quam imitari. Apollodor.

(Credite mortales:) Labor improbus omnia vincit.³⁾

Optimis vos omnibus prosequor.

Luna mendax.

Der Wortführer der Gesandtschaft.

Politik. (Politisches Programm.)

Sich seines Rechtes begeben.

Wenn man Kleines mit Grossem vergleichen darf.

Es steht bei mir fest.

Eine Provinz bereisen.

Geduld bringt Rosen, aber zuerst Knospen. (Steter Tropfen höhlt den Stein. — Nur Beharrung führt zum Ziel! Schiller, Sprüche d. Conf.)

Feldarbeit verrichten.

Tadeln ist leichter als Bessermachen.

Angestrengte, ausdauernde Mühe überwindet alles.

Meine heissesten Segenswünsche geleiten euch. (Glück auf!)

Der lügenhafte⁴⁾ Mond.

¹⁾ Verg. Georg. 4, 176. Ecl. 1, 23. Parva magnis saepe rectissime conferuntur. Cic. Or. 4. — ²⁾ Gutta cavat lapidem, consumitur anulus usu. Ov. ex Pont. 4, 10, 5. — Insta, nec cesses, aderunt post semina messes! — ³⁾ Verg. Georg. 1, 145. — Nil sine magno labore — Vita dedit mortalibus. Hor. sat. 1, 9, 59. — ⁴⁾ Wenn der Mond die Form des Buchstabens C bildet, so scheint er zu sagen: Cresco, ich wachse. Er ist aber dann im Abnehmen begriffen. Nimmt dagegen der Mond zu, so ist seine Gestalt einem lateinischen D ähnlich, und er scheint zu sagen: Decresco, ich nehme ab.

Surgas nec cesses, cum
Phoebus surgit ab ortu;
— Mane bonis studiis
quilibet aptus erit! ¹⁾

Temporis taedio capi. ²⁾
Scribendi artificium.

Pectus facit disertos.
Quintil. 10, 7, 15.

Senesco semper multa ad-
discens. ³⁾

Civium animos tentare.

Idem Accio, quod Titio,
ius esto!

Hoc non est mei iudicii.

Ambiguus favor. Liv. 21,
52, 4.

Qui nimium probat, nihil
probat.

Tempus mihi non suppetit.
Nulla re melius peccatur
quam clementia. Senec.
Monit. 58.

Bestiae terrenae et aqua-
tiles.

Dum loqueris. Petron. 99.
Ovid. ex Pont. 1, 11, 7.

Ein schlafender Fuchs
fängt kein Huhn. (Allzu
langer Schlaf ist unge-
sund.)

Sich langweilen.

Eine kunstvolle Form der
Darstellung.

Der Redner muss das Herz
auf dem rechten Fleck'
haben.

Man lernt nie aus. (Besser,
spät lernen als gar
nicht.)

Die Stimmung der Bürger
sondieren.

Was dem einen recht ist,
ist dem andern billig.

Hierin bin ich inkom-
petent.

Zweifelhafte Freundschaft.

Wer zu viel beweist, be-
weist gar nichts.

Ich habe keine Zeit.

Ich will lieber fehlen durch
zu grosse Milde als zu
grosse Strenge.

Land- und Wasserthiere.

Im Nu.

¹⁾ Septem horas dormire satis iuvenique senique. — Turpe est, orientem solem raro videre. Senec. Mon. 149. — Vegetus praescripta ad munia surgas! Hor. sat. 2, 2, 81. — ²⁾ Nullus agenti dies longus est. Senec. ep. 122. — ³⁾ Cic. Cat. M. 8. — Solon ap. Valer. Max. 8, 7. — Satius est, sero te quam numquam discere.

Homo est animal sociale.
(Arisot. Pol. 1, 1, 9.)¹⁾

Vadimonium deserere.

Gloria virtutem tamquam
umbra sequitur. Cic.
Tusc. 1, 45. (Honos
praemium virtutis. Cic.
de orat. 81.)

Non ad rogata respon-
dendum semper est.²⁾

Animo praesagire (divi-
nare).

Consilio melius vincas
quam iracundia. Publil.
Syr. 95.

Versus pangere.³⁾

Dubitationi nullus locus
relinquitur.

Suspicio ex vano hausta.

Decursio funebris.⁴⁾

Qui spernit consilium,
spernit auxilium. (Bene
monenti oboedias! Liv.
22, 29.)

In misero facile fit potens
iniuria. P. Syr. 277.

Ima summis mutare.

Der Mensch bedarf des
Menschen sehr — Zu
seinem grossen Ziele.
Schiller, die Weltweisen.

Die versprochene Bürg-
schaft nicht leisten.

Die Tugend sieht nach
ihrem Schatten, Dem
Ruhm, sich wenig um.
Goethe.

Keine Antwort ist auch
eine Antwort.

Etwas ahnen.

Mit einem Tropfen Honig
fängt man mehr Mücken
als mit einem Krug Essig.

Verse schmieden (drech-
seln).

Jeder Zweifel ist beseitigt
(unstatthaft).

Ein unbegründeter Ver-
dacht.

Eine Leichenparade.

Wem nicht zu raten ist,
dem ist auch nicht zu
helfen.

Dem kranken Löwen kann
jeder einen Fusstritt
geben.

Das Unterste zu oberst
kehren.

¹⁾ Im Schuldbuch der menschlichen Gesellschaft steht des Mannes Leben, Erziehung und Bildung, und ein Biedermann bezahlt seine Schulden. Leisewitz. — ²⁾ Saepe tacens vocem verbaque voltus habet. — ³⁾ Carmina condere. Hor. ep. 1, 3, 24. — ⁴⁾ Verg. Aen. 11, 189. — Liv. 25, 17. — Tac. Ann. 2, 7.

Argumentum ducere.

Rana in paludem ex aureo
resilit throno.

Per totam faciem calidus
fluat humor oportet, —
Commendare suum de-
bent si facta magistrum.

Ora et labora!

Mendaci homini ne verum
quidem dicenti credere
solemus. Cic. Div. 2, 71.
— Phaedr. 1, 10, 1.

Hodie quoque.¹⁾

E manibus dimittere.

Aspirare ad laudem (mu-
nus.)

Nec quae praeteriit, iterum
revocabitur unda, —
Nec quae praeteriit, hora
redire potest.²⁾

Sic me pater formabat
puerum dictis. Hor. sat.
1, 4, 119.³⁾

Non ignara mali miseris
succurrere disco. Verg.
Aen. 1, 630.

Einen Beweis herleiten.

Sitzt auch der Frosch auf
goldnem Stuhl',
Er springt doch wieder in
den Pfuhl.

Von der Stirne heiss —
Rinnen muss der Schweiss,
Soll das Werk den Meister
loben; — Doch der Segen
kommt von oben.

Schiller, Glocke.

Arbeit mit Gebet verbinden
Wird den Segen Gottes
finden.

Wer einmal lügt, dem
glaubt man nicht,
Und wenn er auch die
Wahrheit spricht.

Heutzutage noch.

Aus der Hand lassen.

Nach Lob streben.

Die Jahre fliehen pfeil-
geschwind.

Schiller, Glocke.

So hab' ich's gehalten von
Jugend an. Schiller,
Gr. v. Habsburg.

Selbst im Leiden geprüft,
erlernt' ich, Leidenden
beisteh'n.⁴⁾

¹⁾ Cic. Rosc. 25. Liv. 1, 17. — 5, 27, 1. — ²⁾ Ov. A. A. 3, 63. — ³⁾ Sic fuit a teneris mihi mos. — ⁴⁾ Wer nie sein Brod mit Thränen ass, Wer nie die kummervollen Nächte Auf seinem Bette weinend sass, Der kennt euch nicht, ihr himmlischen Mächte! Goethe, Wilh. Meister 1, 2, 13.

In locum alicuius (pro aliquo) substitutus (suffectus.)	Jemand's Stellvertreter sein.
Expedite commodeque respondere.	Schlagfertig antworten.
Inimicitias gerere cum aliquo.	Mit jemand in Feindschaft leben.
Amicitiam alicui renuntiare.	Einem die Freundschaft aufkünden.
Optatis respondere.	Den Wünschen entsprechen.
Dulcius serenum post tempestates est. Quint. decl. 321.	Manche Güter lernt man erst dann recht schätzen, wenn man sie verloren hat.
Quae sit sapientia, disce legendo! Cato 2, praef. 11.	Gute Bücher — gute Freunde.
Frenos imponit linguae conscientia. Publil Syr. 665. ¹⁾	Wer selbst in einem gläsernen Hause wohnt, soll andere nicht mit Steinen werfen.
Hospitio accipere.	Gastlich aufnehmen.
Quod nescias, damnare, summa est temeritas.	Nur ein Gelbschnabel spricht keck über Dinge ab, die er nicht genugsam kennt.
Denso agmine pugnare.	Mann an Mann kämpfen.
Clam furtim. Liv. 21, 63, 9. ²⁾	Bei Nacht und Nebel.
Forte temere. ³⁾	Aufs Geratewohl.
Decretum antiquare.	Einen Beschluss für ungiltig erklären.
Domum cum facis, ne relinquo impolitam!	Füge zum Guten den Glanz und den Schimmer! (Schiller, Glocke.)

¹⁾ Nach der trefflichen Emendation von Wilh. Meyer. (Publil. Syr. Sententiae. Recens. Guilhelmus Meyer Spirensis. Teubner. 1880.) — ²⁾ Nocte silentio; clam nocte; luce palam; forte casu. — ³⁾ Liv. 39, 15, 11. — 25, 38. — 41, 2, 7.

Dis est mercator! Pelagus
petit, ut bona quaerat

Audax; at sequitur pinea
tectata bonum.

Eiusdem est farinae. Pers.
5, 115.

Dicis aliquid. (Nihil dicis.)
Incedo solus. Hor. sat. 1,
6, 111.

Melior est certa pax quam
sperata victoria. Liv.
30, 30.

Lectum sternere.

Tabulae (ratio) accepti et
expensi.

Omnes machinas adhibere.
Cic. ad Brut. 18.

Principes mortales, res
publica aeterna. Tacit.
Ann. 3, 6.

Quis tulerit Gracchos de
seditione querentes?
Iuv. 2, 24.

Voluntatem pro re acci-
pere.

Medium tenere.

Clamant: Est salvus cer-
toque reconditus iste!—
Servorumque comes
munia laude feret.

Euch, ihr Götter, gehört
der Kaufmann! Güter
zu suchen,
Geht er; doch an sein
Schiff knüpfet das Gute
sich an.

Schiller, der Kaufmann.
Er ist von gleichem Ka-
liber.

Du hast recht.

Einsam bin ich nicht
alleine.¹⁾

Besser ein magerer Ver-
gleich als ein fetter
Prozess.

Ein Lager bereiten.

Das Verzeichnis der Ein-
nahmen und Ausgaben.

Alle Hebel ansetzen.

Le roi est mort: Vive le
roi!

Wer kann Sympathie für
die Gracchen haben, wenn
sie sich über Unbot-
mässigkeit beklagen?

Den Willen fürs Werk
gelten lassen.

Die Mitte einnehmen.

Der ist besorgt und auf-
gehoben;

Der Graf wird seine
Diener loben.

Schiller, Gang n. d.
Eisenhammer.

¹⁾ Es bildet ein Talent sich in der Stille. Goethe, Tasso 1, 2.

Odium sibi contrahere.

Currens per prata non est
lepus esca parata.¹⁾

Operae pretium est. Cic.
p. Rosc. Amer. 21.

Locutiones ac formulae.

Eleganter et perpolite scri-
bere. (Cic. Tusc. 1, 3.)

Fata viam invenient. Verg.
Aen. 3, 395.

Nodum in scirpo quaerere.
Terent. Andr. 5, 4, 38.

Vide, ne misericordia tua
sit crudelitas! Senec.
Monit. 19.

Rem publicam constituere.

Pede terram tundere.

Clamabit: Pulchre, bene,
recte!²⁾

Domus corruitura esse
videtur.

Adnuit et nutu totum
tremefecit Olympum.³⁾

Obiurgationibus blandi ali-
quid semper admisce!
Senec. Monit. 171.⁴⁾

Rem publicam componere.

Sich Hass zuziehen.

Man soll die Rechnung
nicht ohne den Wirt
machen.

Es ist der Mühe wert.

Stereotype Redensarten.

Einen sehr feinen Stil
schreiben.

Wir können das Rad der
Weltgeschichte nicht
rückwärts treiben.

Schwierigkeiten suchen,
wo keine sind.

Es gibt auch eine grau-
same Barmherzigkeit.

Dem Lande eine Verfas-
sung geben.

Auf den Boden stampfen.
Bravo, bravissimo!

Das Haus droht einzu-
stürzen.

Jupiter winkt mit dem
Haupt: Es erbidmet der
ganze Olympus!

Wickle die bittere Arznei
des Tadels in die süsse
Schale der Anerkennung
sonstiger Vorzüge!

Die Staatsverhältnisse in
Ordnung bringen.

¹⁾ Post rem devoratam ratio. Plaut. Trin. 2, 4, 15. —

²⁾ Hor. A. P. 428. — ³⁾ Verg. 9, 106. (Hom. Il. 1, 530.) —

⁴⁾ Pars beneficii est, quod petitur, si belle neges. Publil. Syr. 469. — Gell. 17, 14. — Macrob. saturn. 2, 7.

Non, ut edam, vivo, sed,
ut vivam, edo. Quintil.
9,3,85.—Socr.ap.Athen.
Deipn. 4, 48.

Munera non tam magna,
quam tempestiva delectant.
Senec. Monit. 163.

Peccantem puerum quis-
quis non corrigit, odit.
Muret.

Vos exemplaria Graeca —
Nocturna versate manu,
versate diurna! Hor. A.
P. 268.

Neque caput nec pes ser-
monum apparet. Plaut.
Asin. 33, 139. — Cic.
Fam. 7, 31.

Rebus ab amatis dolor est
abscedere gratis.

Graviter offendi.

Exoptata mihi cecidit sors
auspice caelo!

Ut lateas homines, certe
Deus omnia cernit.

Neminem cito accusaveris!
Senec. Monit. 45. (Su-
spicio probatis tacita
iniuria est. P. Syr. 680.)

Litterae mihi redditae sunt.
Cic. Fam. 9, 7. — 7, 23.

Perniciosiora sunt odia
tectaque aperta. Senec.
Monit. 88. (Tacitae magis

Man lebt nicht, um zu
essen, sondern man isst,
um zu leben.

Ein sinniges Geschenk,
wenn auch klein, bereitet
grosse Freude.

Wer seine Kinder lieb hat,
züchtigt sie.

Es ist zu wünschen, dass
das Studium des Alter-
tums auch fernerhin die
Grundlage aller höheren
Bildung bleibe. Goethe.
Die Rede hat weder Hand
noch Fuss.

Scheiden thut weh.

Sehr unangenehm berührt
werden.

Freude hat mir Gott ge-
geben! Schiller, Glocke.

Nur Helios vermag's zu
sagen, der alles Irdische
bescheint. Schiller, Kra-
niche d. Ibykus.

Der Argwohn ist ein
Schelm. (Verdacht
kränkt edle Seelen.)

Es ward mir ein Brief
gebracht.

Gott beschütze mich vor
meinen (falschen) Freun-
den; mit meinen Feinden

et occultae inimicitiae
timendae sunt quam in-
dictae et apertae. Cic.
Verr. 5, 71.)

Dum datur, opueri, discendi
copia vobis, — Discite!
Non semper copia talis
erit.

Non omnia eveniunt, quae
in animo statueris. ¹⁾

Quidquid progredior. Liv.
31, 1, 5.

Parta tueri! (Non minor
est virtus, quam quae-
rere, parta tueri. Ov.
A. A. 2, 13.) ²⁾

Verba ac litteras (legis)
sequi.

Aurea spe plenus telluri
semina mandas

Et laetus segetis ger-
mina vere vides.

Temporis at gremio man-
das modo facta
remissus,

Quae sata prudenter
saecula futura
beent.

will ich (schon) selbst
fertig werden. (Arab.
Sprichwort a. d. 9. Jahr-
hundert.)

Was Hänschen nicht lernt,
lernt Hans nimmermehr.

Der Mensch denkt, Gott
lenkt.

Jeder Schritt, den ich vor-
wärts mache.

Behalte, was dein ist!
(Was du ererbt von
deinen Vätern hast, er-
wirb' es, um es zu be-
sitzen! Goethe, Faust 1.)

Sich an den Wortlaut
(des Gesetzes) halten.

Siehe, voll Hoffnung ver-
traust du der Erde
den goldenen Samen
Und erwartest im Lenz
fröhlich die kei-
mende Saat!

Nur in die Furche der Zeit
bedenkst du dich
Thaten zu streuen,
Die, von der Weisheit
gesät, still für die
Ewigkeit blüh'n!
Schiller, Sämann.

(Dreiundzwanzig Jahre,
und nichts für die Un-
sterblichkeit gethan!
Schiller, Don Karlos 2,2.)

¹⁾ Homo proponit, Deus disponit. — ²⁾ Non est tuum, for-
tuna quod fecit tuum. Lucil. ap. Sen. ep. 8, 10.)

In sinu gaudere.

Cibi condimentum est fam-
mes. Socrat. ap. Cic.
Fin. 2, 28.¹⁾

Philosophorum sectam se-
qui. (Sectae se addixisse.)

Huic augusta dea est caeli-
que sodalis, at illi
Vacca ferax, e qua butyra
larga capit.

Virtute ac dis volentibus
magni estis. Sall. Iug.
14, 19. (Deo propitio.
Cic. Nat. D. 44.)

Integer vitae scelerisque
purus. Hor. carm. 1,
22, 1.

Consuetudo quasi altera
quaedam natura efficitur.
Cic. Fin. 5, 25, 74.³⁾

Numquam sunt grati, qui
nocuere sales. Senec. 138.

Deserit ille suos num-
quam, qui cuncta gu-
bernat.

Sich in der Stille freuen.
(Ins Fäustchen lachen.)
Hunger ist der beste Koch.

Einer philosophischen
Schule (Richtung) an-
gehören.

Einem ist sie (die Wissen-
schaft) die hohe, die
himmlische Göttin, dem
andern

Eine tüchtige Kuh, die ihn
mit Butter versorgt.

Durch eigene Thatkraft
und höheren Beistand
habt ihr es so weit ge-
bracht.

Wohl dem, der frei von
Schuld und Fehle
Bewahrt die kindlich reine
Seele!²⁾

Gewohnheit wird gleichsam
zur zweiten Natur.

Halte deinen Witz (Spott)
im Zaum':
Leicht macht er dem Hasse
Raum!

Gott verlässt den Deut-
schen nicht.

¹⁾ Tu pulmentaria quaere — Sudando! Hor. sat. 2, 2, 19, 20. — Haustus aquae mihi nectar erit. Ovid. M. 6, 356. —
²⁾ Schiller, Kraniche des Ibykus. — ³⁾ Nunc adhibe puro — Pectora verba, puer, nunc te melioribus offer! — Quo semel est imbuta recens, servabit odorem — Testa diu. Hor. ep. 3, 2, 67.

In rem praesentem venire.	Sich an Ort und Stelle begeben.
In portu navigo. Ter. Andr. 3, 1, 22. ¹⁾	Sein Schäfchen im Trocknen haben.
Oratio extemporalis. ²⁾	Eine Rede aus dem Stegreife.
Nulla res tantum ad dicendum proficit, quantum scriptio. ³⁾	Nichts ist für den Redner förderlicher als schriftliche Vorbereitung.
Praxis (practica) est multiplex.	Es gibt eine gar mannigfaltige Praxis.
Exsilit hexametro fontis spumosa columna, — Pentametro deorsum deinde sonora cadit.	Im Hexameter steigt des Springquells flüssige Säule; Im Pentameter d'rauf fällt sie melodisch herab. Schiller.
Ad spem excitare aliquem. Verbum premere.	Jemand Hoffnung machen. Auf ein Wort einen besonderen Nachdruck legen.
Syllabam producere (opp. corripere).	Eine Sylbe dehnen.
Ab alio expectes, alteri quod feceris! Publil. Syr. 2.	Wie du hineinrufst in den Wald, Also es dir entgegen schallt.
In maius extollere.	Etwas übertreiben.
Bene (multo) mane. ⁴⁾	Am frühen Morgen.
Praemansum in os inserere. Cic. Orat. 2, 39.	Einem den Brei in den Mund streichen.
Manus (supinas) ad caelum tendere.	Die Hände zu Zeus erheben.
Sumptus ab omnibus aequaliter tolerantur. ⁵⁾	Die Kosten werden von allen gleichmässig getragen.

¹⁾ Nunc mihi parta quies! Verg. Aen. 7, 598. — ²⁾ Quintil. Inst. orat. 11, 2, 3. — ³⁾ Cic. Brut. 4. — Stilus optimus et praestantissimus dicendi effector et magister. Cic. de Or. 1, 33. — ⁴⁾ Cic. Att. 4, 92. — ⁵⁾ Cic. Quint. fr. 1, 1.

Tractata notam labemque
relinquunt atramenta.
Hor. ep. 2, 1, 235.

Tunc primum sancitum
fuit, ut mulieribus de
via cederetur. Valer.
Maxim. 5, 2, 1.

Saeculi²⁾ mores castigare.
Saeculum vocatur. Tac.
Germ. 19.

Qui iudicium exercet.

Si quid video.
Plus in re publica videre.

Sua cuique est provincia
dulcis.

Sua cuique satis placebant.
Sall. Cat. 2, 1.

Candida pax et tu, dulcis
concordia, blande, —
O blande super hac urbe
manete, precor!

Dolis ac fallaciis uti.

Wer Pech anrührt, be-
sudelt sich.

Damals¹⁾ wurde die obrig-
keitliche Verordnungen-
lassen, dass man den
Frauen auf der Strasse
auszuweichen habe.

Den Zeitgeist geisseln.
Es ist Mode, es gehört
zum guten Ton.

Der vorsitzende Richter
(Prätor).

Wenn ich recht sehe.
Einen schärferen politi-
schen Blick haben.

Jeder freut sich seiner
Stelle. Schiller, Glocke.

Jeder freute sich mit Ge-
nüssigkeit des Seinigen.

Holder Friede,
Süsse Eintracht,
Weilet, weilet
Freundlich über dieser
Stadt! Schiller, Glocke.

Mit Lug und Trug um-
gehen.

¹⁾ Bekanntlich stand im Jahre 489 v. Chr. der römische Senator Koriolan an der Spitze eines volscischen Heeres rache-schnaubend und verderbendrohend vor Rom. Mehrere Gesandt-schaften wurden von ihm zurückgewiesen, nur einer Schaar römischer Frauen, an deren Spitze sich Koriolans Mutter Veturia und seine Gemahlin Volumnia befanden, gelang es, seinen Grimm zu besänftigen und ihn zum Abzug zu bewegen. Weil nun so durch die Frauen schweres Unglück von Rom ab-gewendet worden war, wurde ihnen nach dem Berichte des Valerius Maximus (vgl. Liv. 2, 39.) ausser andern Ehrenbezeugungen auch die oben angegebene erwiesen. — ²⁾ Brambach verlangt auf Grund seiner Forschungen: saeculum, nicht seculum.

Certandum est! Nulli veni-
unt sine Marte triumpho,
— Et nisi certanti nulla
corona datur.

Qui deos fallunt, homines
non reverentur. (Curt.
7, 8, 29.)

Quem taurum metuis, vitu-
lum mulcere solebas; —
Sub qua nunc recubas
arbore, virga fuit. Ov.
A. A. 2, 341.¹⁾

Beatus ille, qui procul ne-
gotiis — Paterna rura
bobus exercet suis! Hor.
epod. 2, 2, 4. — O rus,
quando ego te aspiciam,
quandoque licebit —
Nunc veterum libris,
nunc somno et inertibus
horis — Ducere sollicitae
iucunda obliviae vitae.
Hor. sat. 2, 6, 60.

Simulac splendore coru-
scat — Prima stella suo,
studio iam liber ab omni
— Advolat ad laetam
securus tiro merendam.²⁾
— Improbis attentum
vexat labor usque ma-
gistrum.

Laetitiam patri generat
sapientia nati. (Cum de

Ohne Kampf kein Sieg.

Wer die göttliche Autorität
nicht respektiert, wird
eventuell die menschliche
noch viel weniger respek-
tieren.

Aus Kindern werden auch
Leute. (Die Knaben sind
die Männer der Zukunft.)

Selig muss ich ihn preisen,
Der in der Stille der länd-
lichen Flur,
Fern von des Lebens ver-
worrenen Kreisen,
Kindlich liegt an der Brust
der Natur. Schiller,
Braut v. Messina 4, 7.

Winkt der Sterne Licht,
Ledig aller Pflicht
Hört der Bursch die Vesper
schlagen;
Meister muss sich immer
plagen.
Schiller, Glocke.

Ein wackerer Sohn ist der
Stolz und die Freude

¹⁾ Planta fuit quercus, catulique fuere leones, — Et didicit
primas Tullius ipse notas. — ²⁾ Merenda, ae, das Vesperbrod,
die Jause, französ. le goûter, ital. la merenda.

adulescentia filii cogitabis, de tua recogita! Sen. Monit. 66. — Pietatem parentibus praesta! Senec. Monit. 4. — Laus illi (patri) debetur et a me gratia maior. Horat. satir. 1, 6, 88. — Qui cupis esse senex, caros venerare parentes! — Valde gravant natos dira et maledicta parentum. — Semper honos nomenque tuum laudesque manebunt. Verg. Eclog. 5, 78. — Magni interest, quos quisque audiat quotidie domi. Cic. Brut. 58.)

Tum bene fortis equus
reserato carcere currit,
— Cum, quos praetereat
quosque sequatur, habet.
Ovid. A. 3, 595.

Semper cave illum, qui
tibi imposuit semel!
(Decipienti — Me semel
umquam — Di male
faxint! — Di bene faxint,
Si mihi fraudem —
Struxerit idem!)

Ille meo cordi carus, nec
inutilis hic est:
Hic me, quid sit opus,
quid valeam, ille docet.

seiner Eltern. (Es ist ein frommer Wunsch aller Väter, das, was ihnen selbstabgegangen, an den Söhnen realisiert zu sehen, so ungefähr, als wenn man zum zweitenmal lebte und die Erfahrungen des ersten Lebenslaufes nun erst recht nützen wollte. Goethe, 24, 44. — Schwerlich — Wird mich des herzlichsten Wunsches Erfüllung jemals erfreuen, — Dass der Sohn dem Vater nicht gleich sei, sondern ein Bess'rer. Goethe, Herm. 3, 4. — Cfr. Hom. Iliad. 6, 476. — Sophocl. Aias 550.)

Der junge Baum wächst besser in Gesellschaft von andern.

Wenn jemand mich einmal betrügt, so verzeih' es ihm Gott; betrügt er mich zum zweitenmal, so verzeih' es mir Gott! Claudius.

Teuer ist mir der Freund,
doch auch den Feind
kann ich nützen:
Zeigt mir der Freund, was
ich kann, lehrt mich der
Feind, was ich soll.

Non quam diu, sed quam
bene acta sit vita, refert.
Senec. ep. 77.

Plus oculis suis amare.
Catull. in luctu passeris 34.

Vel minima curanda sunt.
(Aquila non capit muscam.)

Quae sero contingunt,
magnifica.

Hoc erat in votis. Hor.
sat. 2, 6, 1.

Non intellecti nulla est
curatio morbi. Corn. Gall.
Eleg. 3, 55. — Sapientia
prima est stultitia caruisse.
Hor. ep. 1, 1, 41.

Cultus magnificus addit
hominibus auctoritatem.

Locum dare alicui.

Pari iugo niti. Plin. ep.
2, 9, 8.

Tantae molis erat Romanam
condere gentem!
Verg. Aen. 1, 33.

Dos est magna parentium
— Virtus. Hor. carm.
3, 24, 21.

Wohl gelebt, lange gelebt.

Wie seinen Augapfel
lieben.

Was ist Kleinigkeit? (Auch
in der Eck' muss's rein
sein! — Versäumnis in
den kleinsten Dingen
Kann dich in grossen
Schaden bringen.)

Zuletzt kommt das Beste.

Das war immer mein
Wunsch.

Die Erkenntnis des Fehlers
ist die Vorbedingung der
Heilung.

Kleider machen Leute.

Einem Platz machen.

Am nämlichen Wagen
ziehen.

Solch ein Stück Arbeit war
es, das römische Reich
zu gründen!

Wackere Eltern zu haben
ist ein grosses Glück.

Mors solet innumeris morbis abrumperé vitá**M**,
Omnia mors rostro devorat ipsa su**O**.
Rex, princeps, sapiens, servus, stultus, miser, aeg**R**,
Sis quicumque velis, pulvis et umbra sumu**S**.

Cum Solone Thales, Cleobulus cum Periandro,
 Chilon Spartanus, Pittacus atque Bias.

Smyrna, Rhodus, Colophon, Salamis, Chios, Argos,
 Athenae.

Nomina, quae septem cuiusque adiuncta diebus
 Hebdomadae, sex constituunt cum sole planetae.
 Primum rite diem sibimet **Sol** vindicat almus;
 Proxima fraterno succedit **Luna** nitori.
 Tertius insequitur rutilo **Mars** sidere fulgens;
Mercurius quartum signat mediumque dierum.
 Ab **Iove** quinta dies insigne est nomen adepta.
 Sexta salutiferum sequitur **Venus** atque parentem,
 Cuncta supergressi **Saturni** septima lux est.

Clotho colum baiulat, **Lachesis** net et **Atropos** occat.

Clio, gesta canens, transactis tempora reddit.
Melpomene tragico proclamat maesta boatu.
 Comica lascivo gaudet sermone **Thalia**.
 Dulciloquos calamos **Euterpe** flatibus urget.
Terpsichore affectus citharis movet, imperat, auget.
 Plectra gerens **Erato** saltat pede, carmine, voltu.
 Carmina **Calliope** libris heroica mandat.
Urania coeli motus scrutatur et astra
 Signat cuncta manu, loquitur **Polyhymnia** gestu.
 Mentis Apollineae vis has movet undique Musas,
 In medio residens complectitur omnia **Phoebus**.

In der Sammlung von lateinischen Spruchversen, welche unter dem Titel „*Frustula*“ bei Kranzfelder in Augsburg erschienen ist, fehlt die Quellenangabe. Auf mehrseitigen Wunsch wird sie nun einstweilen hier beigelegt.

- Pag. 2. Hor. Ep. 1, 6, 67, 68.
- Pag. 3. Verg. Buc. 3, 60. — Iuv. 10, 356. — Ov. Met. 8, 70. — Hor. A. P. 343. — Hor. Ep. 1, 11, 27. — Cfr. Ov. Met. 15, 165.
- Pag. 4. Ovid. Am. 3, 4, 17. — Iuv. 6, 223. — Hor. Ep. 1, 10, 47. — Verg. Aen. 11, 362. — Ov. Met. 8, 724. — Ov. Met. 6, 195. — Ov. ex Pont. 3, 4, 79. — Hor. Ep. 1, 17, 35.
- Pag. 5. Ov. Fast. 4, 311. — Verg. Aen. 2, 354. — Ov. A. A. 3, 502. — Cfr. Hor. Ep. 1, 2, 40. — Verg. Aen. 8, 596. — Hor. Ep. 1, 16, 52. — Hor. A. P. 333. — Hor. Ep. 1, 2, 54.
- Pag. 6. Verg. Georg. 2, 490. — Verg. Aen. 6, 853. — Verg. Aen. 8, 560. — Ov. A. A. 3, 59. — Lucret. 5, 1117. — Ov. Am. 10, 43. — Auct. inc. — Verg. Aen. 1, 437.
- Pag. 7. Auct. inc. — Verg. Aen. 1, 136. — Auct. inc. — Auct. inc. — Hor. Ep. 1, 18, 84. — Hor. A. P. 139. — Verg. Aen. 1, 207. — Hor. Ep. 1, 18, 71.
- Pag. 8. Hor. Ep. 1, 4, 13. — Verg. Aen. 6, 127. — Verg. Aen. 4, 625. — Verg. Aen. 6, 620. — Verg. Aen. 10, 284. — Ennius. — Ov. Met. 6, 376. — Verg. Aen. 1, 118.
- Pag. 9. Verg. Aen. 1, 90. — Verg. Aen. 2, 774. — Auct. inc. Cfr. Ov. ex Pont. 4, 10, 5. — Verg. Aen. 9, 641. — Confer Aesop. Fab. 22, 5. — Verg. Aen. 2, 49. — Hor. Ep. 1, 2, 14. — Hor. Ep. 1, 2, 16.
- Pag. 10. Hor. Ep. 1, 10, 24. — Ov. A. A. 3, 397. — Ov. Trist. 5, 10, 37. — Hor. A. P. 385. — Auct. inc. — Auct. inc. — Hor. Ep. 1, 2, 55. — Hor. Ep. 1, 1, 32.
- Pag. 11. Auct. inc. — Hor. Ep. 2, 2, 37. — Cfr. Hor. Ep. 1, 1, 65. — Auct. inc. — Hor. A. P. 78. — Ov. Met. 11, 128. — Verg. catal. 109, 37. — Hor. Ep. 1, 1, 52.
- Pag. 12. Hor. A. P. 412, 413. — Ov. R. A. 91, 92. — Ov. Trist. 1, 9, 5, 6.
- Pag. 13. Hor. Sat. 1, 1, 106, 107. — Ov. ex Pont. 1, 6, 7, 8. — Ov. Met. 1, 190, 191. — Martial. 14, 208.
- Pag. 14. Hor. A. P. 335, 336. — Auct. inc. — Hor. Ep. 1, 1, 39, 40. — Auct. inc.
- Pag. 15. Erasm. — Iuv. 8, 19, 20. — Cfr. Cic. Phil. 2, 27, 66.

R e g i s t e r.

A.

abdico 12
 abduco 5
 abeo 12, 13, 46, 53,
 68, 78
 aberro 41
 abhorreo 76
 abrogo 31
 absens 13, 64, 74
 absolvo 31
 abstineo 68
 abusus 78
 abutor 22
 accedo 7
 accelero 28
 accendo 46
 accessorium 56
 accido 15, 54
 accipio 19, 24, 40,
 47, 51, 71, 89
 accommodo 44
 accuso 97
 acerbus 59
 acidus 62
 acies 24, 50, 69
 acquiesco 6
 actum 24
 acus 18
 acutus 36
 adamas 72
 adapto 25
 addisco 72, 90
 addo 24, 41
 adfecto 47
 adfligo 34
 adhaereo 43
 adhibeo 16, 53, 95
 adiuvo 86
 admiratio 3
 admisceo 96

admitto 17, 81
 adapto 25
 adopto 25
 adscribo 77
 adulescentia 103
 adumbro 27
 adversarius 79
 adversus 7, 24, 54,
 88
 advolvo 32
 aëneus 64
 aequus 15, 19, 38
 aes 16, 36, 40, 63
 aestas 69
 aestimo 25
 aetas 8, 56, 77
 aeternus 62
 ager 8, 30, 45
 agito 8
 agmen 9, 18, 94
 ago 7, 8, 20, 21, 27,
 31, 50, 52, 55, 69
 ala 49
 albatuſ 70
 albus 49, 77
 alea 23
 alibi 45, 60
 alienus 16, 44, 58,
 65, 70, 72
 alius 8, 12
 alo 49, 59
 alter 1, 38, 45, 61,
 65, 75, 88, 99
 altus 9, 85
 amarus 57
 ambulo 39
 amicitia 77
 amicus 1, 15, 16, 30,
 63, 89
 amoenus 31
 amo 104

amor 30
 amplector 37, 44
 anceps 2, 19
 ancora 5, 50, 83
 anguis 33
 angulus 31
 angustus 11, 77
 anima 14, 46, 69
 animal 60, 92
 animus 11, 14, 31, 69
 annona 44
 annus 10, 11, 44,
 62, 77
 antiquo 94
 antiquus 19, 63
 antrum 61
 aper 77
 aperio 6, 8, 71
 apertus 34, 97
 apis 51
 apparatus 3
 applico 3
 appello 26
 aqua 1, 40, 60, 63,
 79, 87, 90, 99
 aquatilis 90
 aquila 104
 ara 81, 86
 arator 55, 65
 arbiter 10
 arbor 62, 68, 80, 102
 arcesso 10
 arcus 33, 74
 arduus 11
 arena 45
 argumentum 27, 42,
 70, 81, 93
 arma 14, 21, 38, 63,
 66, 80
 arrigo 39
 arrogantia 81

ars 19, 49, 72, 73,
79, 82, 85, 87
artifex 1, 11
artificium 91
arx 4
as 34
ascendo 82
asellus 76
asinus 67
asper 11, 21
asperitas 88
assequor 58
assigno 30
assurgo 37
assus 40
astrum 11, 21
atramentum 101
atratus 70
auctoritas 104
audax 74, 95
audeo 79, 86, 88
audio 3, 22, 38, 41
aufero 41, 74
augustus 11
aura 1
aureus 18, 33
aurifex 41
auris 36, 39, 76
Aurora 1
aurum 25, 30, 36,
39, 59, 75, 79
auxilium 1, 92
avaritia 86
Avernus 85
aversus 24
avis 54

B.

barba 53, 70
beatus 5, 18, 21, 102
Bellona 70
bellum 4, 8, 59, 66
bene 8, 13, 21
beneficium 5, 19, 35,
58, 86
benevolentia 29
bestia 90

bibo 60
bis 58
blandus 96, 101
bonus 3, 13, 15, 19,
29, 55, 57, 95
bos 42, 102
bracchium 70
brevis 22, 31, 87
brevitas 5, 37
bucca 36
bulla 38

C.

cado 25, 27, 41, 89
caecus 14, 37, 83
caedo 24, 67, 73
caelum 9, 24, 41
Caesar 69
calamitas 34, 44, 88
calamus 78
calcar 49
calco 61
calendae 35
caleo 72
caliga 88
calumnior 74
campus 62
cancer 64
candidatus 70
candidus 14, 18, 101
canis 33, 85, 88
cano 1, 33, 42, 72,
76
canto 86
canus 56
capesso 12
capillus 53
capiō 12, 23, 61
caprinus 78
capto 29, 72
captivus 8
caput 10, 19, 56, 75,
97
careo 4, 104
carmen 36
carpo 1, 12, 20, 70
carus 34, 103

castigo 24, 82, 101
castra 6, 44
castus 49
casus 47, 57, 59
causa 2, 3, 27, 49
61
cautus 44
caveo 42
cedo 76, 78, 80, 88,
101
celebro 9, 41
celebritas 2
celo 12
cena 16, 44
censeo 35
cerno 47, 97
certamen 2, 23
certo 102
certus 30, 95
ceterus 26
cibus 99
circulus 15
cito 17, 58, 97
civicus 26
civilis 26
civitas 26
clades 24
clamo 4, 35, 95
clamor 7, 37
clamosus 85
classicum 42
claudico 43
claudio 9
clausula 87
clava 3
clementia 3, 90
coelum vid. caelum
cogitatio 22, 51
cogito 103
cognomen 7
cognosco 54, 79
cogo 25, 68
cohonesto 75
colligo 8, 17
collis 40
colonus 4
color 29, 59
coloratus 52

columba 40, 57
 columna 72, 100
 coma 62
 comes 50, 56, 95
 comis 46
 commeatus 33
 commendo 1, 81, 93
 comminus 5
 committo 2
 commodus 36, 65
 compenso 41
 compertus 37
 compesco 55, 66
 compono 26, 96
 conatus 4
 concedo 29, 59
 concipio 10
 concordia 78, 101
 concupisco 19
 condicio 19, 72
 condimentum 99
 condono 85
 conduco 75
 confero 5, 19
 conficio 5
 confiscor 3
 conflo 16, 84
 conformo 43
 congrego 18
 coniectura 58, 76
 coniicio 76
 coniuratio 5
 conscientia 94
 conscio 64
 conscribo 5
 consector 2
 consentio 78
 consequor 11
 consero 7
 consilium 36, 56, 63, 92
 consisto 42
 consonus 45
 conspectus 15, 74
 conspiciere 2
 constituo 23, 96
 consuesco 52
 consuetudo 99

consul 12, 23
 consulo 12, 15
 consumo 37, 38
 contendo 11
 contemptus 5
 contentus 79, 84
 contraho 36, 96
 contrarius 28, 37
 contumax 67
 convalesco 61
 converto 33
 convinco 15
 copia 19, 57, 97
 copiosus 16
 coquo 40
 corium 61
 cornix 85
 cornu 73
 corona 25, 26, 52, 63, 102
 corpus 20, 23, 86
 corrigo 97
 corripio 100
 corrumpo 10, 50, 56
 corvus 49
 cras 12, 39, 81
 credo 50, 52, 59, 74, 93
 creo 12
 crepida 18
 cresco 78, 88
 crimen 7, 22, 56, 85
 Croesus 47, 51
 crudelitas 96
 cubo 47
 culpa 51, 64, 85
 cultor 81
 cultus 17, 104
 cumba 57
 cuneus 81
 cupio 45
 cura 29
 curatio 104
 curo 48, 73, 74, 82, 89, 95, 104
 curriculum 69
 curro 22
 cursus 28

D.

damno 64, 79, 94
 damnum 39
 debeo 11, 16
 decerno 94
 decerto 24
 decorus 29, 42, 45, 48
 decresco 90
 dedico 33
 deditio 8
 defectio 38
 defectus 68
 deficio 32, 60, 88
 defigo 6
 definio 32
 defungor 46
 delecto 1, 44, 97
 deleo 35
 delibero 81
 delictum 85
 delirus 87
 Delphinus 44
 demeto 45
 demolior 21
 demonstro 30
 denarius 68
 densus 94
 deprehendo 50
 derigo 9
 derogo 31
 descendo 23
 descensus 85
 desero 92, 99
 deses 55
 desisto 4
 desum 16
 deterreo 4
 detrecto 37
 detrimentum 12
 Deus 12, 21, 22, 70, 83
 devoro 96
 dicio 40
 dico 3, 5, 14, 16, 19, 25, 33, 36, 56, 67, 79, 82, 95
 dictatura 12
 dies 12, 18, 22, 41

dilectus 5
 dilabor 20
 differo 35, 41
 difficilis 20, 56, 75
 diffugio 62
 digitus 55
 dignitas 17, 20, 34, 35
 dilabor 78
 dilectus 13
 diligentia 9
 dimicatio 2
 dimidium 78
 dirigo 9
 dirimo 9, 26
 discedo 38
 disco 23, 40, 48, 68, 77, 94
 discordia 78
 discrimen 47, 49, 62
 disertus 91
 displiceo 54
 disputo 32, 46
 dissimulo 10
 dissuadeo 11
 diurnus 24, 97
 diuturnus 63
 dives 57
 divido 13
 divinitus 45
 divinus 89
 divus 20, 68
 do 5, 7, 11, 19, 24, 25, 33, 45
 doceo 22, 41, 44, 48, 78, 79, 86
 dolor 67, 68
 dolus 2, 101
 dominor 29, 61
 dominus 35
 domus 5, 21, 49, 94
 dono 26, 33, 55
 dormio 57, 61, 90
 dos 104
 dubius 33, 58
 duco 4, 33, 39, 93
 ductor 23
 dulcis 48, 62, 78, 86, 94, 101

duo 21, 30
 duplex 74
 duro 63, 83, 86

E.

edax 20
 edisco 15, 27
 edo 4, 25, 97
 effectus 83
 efferro 75
 efficax 22
 effusus 47
 egeo 1
 ego 68, 71
 eiicio 8
 elatus 2
 elegans 89, 96
 eligo 21
 elucesco 37
 eluo 43
 emendo 82
 emetior 22
 emineo 56
 emptor 57
 emunctus 78
 eo 18, 21, 74
 epistula 41
 equus 8, 17, 103
 erigo 79
 erogo 8
 erro 14, 17, 45
 error 14, 15
 erubesco 41, 64, 75
 eruptio 4
 esca 96
 evertro 27
 evoco 10, 23
 evolvo 24
 examino 41
 exantlo 57
 excellens 52
 excito 100
 excudo 27
 exemplar 97
 exemplum 22, 53, 73
 exeo 39
 exerceo 85, 101

exercitus 14, 15
 exigo 9, 40, 66
 exitus 12, 51
 expedio 18, 26
 experior 20, 44
 expers 63
 expleo 23, 50
 expressus 25
 exsecror 63
 exsequiae 75
 exsequor 76
 exsilio 100
 exuo 40

F.

faber 11, 18
 fabula 30, 31
 facesso 11
 facetus 36
 facies 93
 facilis 18, 85
 facinus 8
 facio 3, 4, 5, 7, 12, 16, 17, 42, 48
 factum 33
 fallax 59
 fallo 15, 17, 20, 52, 102
 fama 64, 75
 fames 25, 37, 99
 farina 95
 fas 37, 78
 fascis 37, 61
 fastidium 23
 fastigium 23
 fatum 13, 38, 48, 96
 faustus 17, 28, 50
 fautor 19
 faveo 24
 favor 34, 90
 fax 6
 fel 62
 felis 61
 felix 28, 44, 76, 81
 feriae 55
 ferio 33
 fero 1, 3, 6, 8, 25, 27, 41, 58, 68

ferrum 8, 79
 festino 14
 festus 44, 51
 fides 3, 14, 15, 17,
 19, 23, 59, 75
 fido 1
 fidus 45
 filius 102
 filix 77
 filum 38
 fingo 22, 78, 79
 finio 62
 finis 7, 39, 51
 fio 1, 2, 33
 firmus 69, 77
 flagro 3
 flamma 4
 floreo 3, 63
 flos 52, 69
 flosculus 43
 flumen 7, 50, 70
 fluo 78
 focus 36, 86
 foedus 24
 fons 1, 60
 foris 63
 forma 79
 formosus 63, 69
 formula 96
 fortis 3, 11, 14, 17,
 36, 86, 88
 fortuna 11, 42, 68, 86
 fortunatus 28
 forum 15, 68
 fossa 4
 frango 37
 frater 52
 frenus 24, 55, 94
 frequens 6
 frequentia 6
 frons 62, 76
 fructus 27, 57
 frugalitas 61
 fruges 57
 frumentum 3
 fuga 12, 47, 69
 fulmen 24, 58
 fulvus 45

fumo 81
 fumus 79
 funda 15
 fundamentum 28, 55
 funditus 27
 fungor 33
 funus 46
 furor 20, 54

G.

gallina 79
 gallus 33
 garrulus 71
 gaudeo 18, 30, 60,
 70, 99
 gaudium 54, 58
 genius 89
 gens 68, 75, 104
 genu 32
 genus 37, 39
 gero 1, 2, 3, 4, 52
 gladius 16, 82
 glans 15
 globulus 15
 gloria 5, 12, 13, 22,
 49, 73, 87
 gradus 82, 83
 gramen 62
 grandis 15
 gratia 14, 7, 82
 gratulatio 43
 gratulor 17, 80
 gratus 14, 37, 39,
 66, 83, 86, 99
 gravis 17, 24
 gravo 74
 gregarius 23
 grex 52
 gromaticus 44
 gubernare 99
 gustus 46
 gutta 71, 90

H.

habena 24
 habeo 1, 2, 7, 16, 22

hactenus 14
 haereo 40, 45, 73
 Halys 47
 hamus 63
 hasta 25, 33, 65
 haurio 38, 47, 92
 haustus 99
 herba 33, 73
 hiems 69
 hilaris 57
 hirundo 72
 hodie 22, 39, 81, 93
 homo 2, 8, 19, 38,
 43, 45, 84, 92
 honestus 23, 86
 honor 16, 78
 hora 85, 93
 hortus 38, 43, 70
 hospes 39, 67, 78, 81
 hospitium 94
 hostis 10, 57
 humanitas 17, 40, 70
 humanitus 15
 humanus 14, 28, 70

I.

iaceo 23, 39, 43, 58
 iacio 5, 23, 28
 iacto 27, 30
 iactura 51
 ico 24
 ictus 81
 ignarus 93
 ignis 5, 8, 10, 62, 63
 ignoro 79
 imago 25, 82
 imber 43
 imitor 64
 immaturus 1
 immineo 27, 40
 imminuo 12
 immunitas 8
 impedio 5, 16, 47
 imperium 2, 39, 73, 85
 impero 4, 13, 85, 88
 impetro 11, 13
 impetus 2

imploro 19
 impolitus 94
 impono 94, 103
 importunus 28
 improbus 50, 90, 102
 inanis 22
 incendium 3, 67
 incolumis 20, 40
 incrementum 53
 inculco 38
 incus 82
 incuso 18, 63
 indigestus 48
 indico 4, 43
 indignus 8, 17
 indo 7
 indoles 8
 indulgeo 21, 89
 industria 10
 indutiae 74
 inedia 37
 infectus 13
 infero 4, 17, 43
 infestus 33
 infligo 87
 infra 17
 infundo 58
 ingenium 35
 ingenuus 73
 ingratus 55
 inhibeo 13
 iniicio 3, 24
 iniuria 17, 28, 33,
 40, 51, 62
 innocentia 80
 insero 100
 insidiae 7, 42
 insigne 53
 insisto 23
 instituo 21, 26, 65
 insto 38
 instruo 24
 integer 59, 99
 intempestus 42
 interdico 63
 interitus 38
 intermitto 13
 interpono 2, 15

interpretor 81
 interrompo 20
 intono 32
 intueor 5
 invehor 41
 investigo 27
 invidia 16, 33, 56, 84
 invidus 40
 invitus 27, 34, 44
 iocus 21, 76
 ipse 25
 ira 21, 31, 36, 47, 92
 irreparabilis 87
 irritus 25
 Irus 51
 iter 1, 22, 25
 iucundus 21, 55, 57
 iudex 3, 14, 49, 53, 64
 iudicium 68
 iugis 1
 iugulo 72
 iugum 104
 Iuppiter 20
 iurgium 43
 iuro 89
 ius 25, 26, 28, 41, 68
 iusiurandum 19
 iustitia 52, 55, 56, 68
 iustus 1, 16, 56
 iuvo 84

L.

labefacto 28
 labellum 55
 labes 30, 101
 labium 45
 labor 21, 26, 55, 57,
 62, 71, 85, 90
 lacrima 25, 29, 33,
 46, 53
 lacuna 50
 laedo 35
 laesus 8, 54, 63
 laetus 53, 60, 62, 98
 lana 37, 78
 lanx 29
 lapillus 54

lapsus 78
 lateo 33, 35
 latinus 29, 87
 latro 35, 72
 latus 9
 laudator 50
 laudo 60, 80, 87
 lavo 36
 laxo 3
 lectica 25
 lectus 82
 legatus 5
 legio 60
 lego 6
 lenis 84
 lentus 14, 34, 43
 leo 35
 lepidus 17
 lepos 61
 lepus 61, 70, 88, 96
 letalis 87
 letum 62
 levis 47, 58
 levitas 18
 lex 21, 29, 39, 42,
 52, 55, 60, 89
 libellus 48
 libenter 50
 Liber 71
 liber 13, 24, 31, 51
 liberalis 61
 libertas 4, 5
 libra 56
 licentia 42
 licet 5, 42
 lignum 38
 lima 53
 linea 12, 52
 lingua 23, 24, 65,
 78, 94
 linter 30
 liqueo 23
 lis 26, 53
 litigo 30
 littera 7, 8, 21, 27
 litus 65
 livor 13
 locuples 17

locus 4, 14, 28, 42, 104
 longinquus 2
 longus 9, 14, 22, 87
 loquor 36, 66, 87, 90
 lucerna 58
 lucrum 71, 73
 luctator 45
 ludicrus 59
 ludus 6, 21
 lumen 37, 46, 73
 luna 62, 90
 lupus 31, 45, 52
 lux 7, 35

M.

machina 95
 magister 49, 65, 93
 magnificus 104
 magnus 40, 104
 maiestas 8
 malignus 20
 malleus 82
 malo 5
 malum 21, 25, 93
 malus 20, 81
 mando 8, 12, 27
 mane 43, 56, 100
 maneo 14, 41, 55, 78, 103
 Manes 62
 manifestus 27, 50
 Manlianus 73
 mano 75
 manus 1, 3, 4, 5, 7, 67, 69, 93, 97, 100
 marceo 79
 mare 7, 75, 87
 maritimus 2
 Mars 19, 78
 mater 81, 84
 materies 39
 medicamen 38
 medicus 48, 61
 mediocris 24
 mediocritas 18
 meditor 36

medius 17, 18, 25, 40, 69
 mel 62, 78
 membrum 48
 memor 38
 memoria 15, 23, 39, 41, 69, 84
 menda(um) 43
 mendax 38, 55, 90, 93
 mendicita 48
 mens 23, 64
 mensa 64, 87
 meo 88
 mercator 95
 mercatus 66
 merces 75
 Mercurius 38
 merenda 102
 mereo 1, 15, 21
 meritum 44
 merx 57
 metallum 2
 meto 19
 metor 44
 metuo 5, 54
 migro 30
 miles 13, 23, 24, 65, 69
 milito 86
 minae 27
 Minerva 27
 minor 27, 33
 misceo 62, 86
 misericordia 33, 96
 missio 23
 mitis 34, 80
 mitto 4, 48
 modestia 24, 88
 modus 14, 60
 mola 43
 moles 48, 104
 molior 76
 mollis 37, 46, 90
 molo 43
 momentum 32
 mons 2, 4, 5, 34, 43
 monstro 18, 46
 monumentum 23, 40

mora 26, 74, 83
 moratus 8
 morbidus 56
 morbus 34, 44, 104
 mordeo 35, 55
 mordicus 9
 moribundus 34
 morior 48, 56
 moror 85
 mors 1, 4, 38, 69, 70
 mortalis 25, 95
 mortuus 13
 mos 2, 28, 50, 60
 motus 34
 moveo 6, 23, 25, 51, 54, 72
 mulier 101
 multiloquus 55
 multiplex 100
 multa 2
 multus 33, 48, 67
 mundus 22, 56
 munio 6, 24
 munus 9, 97
 muralis 26
 murus 39, 64
 mus 61
 Musa 1, 21
 musca 104
 mutabilis 82
 muto 10, 19, 54, 67, 70, 92
 mutuor 57
 mutus 47
 mutuus 1

N.

nanciscor 20
 narratiuncula 17
 narro 76
 nascor 1, 45, 52, 67, 82, 84, 86
 natalis 70, 71
 natura 20, 47, 84, 99
 naufragium 3, 63
 navalis 2
 navigo 7, 36, 100

navis 8, 50, 83
 navo 26
 necessitas 55, 85
 neco 36
 nefas 58
 neglego 13, 73
 nego 16, 27, 71, 96
 negotium 8, 11, 102
 nemo 1, 74
 nepa 64
 nequeo 33
 nervus 36
 nescio 66
 neuter 43, 61
 nex 26
 nihil 67, 85
 nimium 90
 nimis 18
 niteo 82
 nitor 11, 37, 104
 nix 62
 nobilis 52
 noceo 89, 99
 noctua 41
 nodus 81, 96
 nolo 38, 48, 77
 nomen 11, 49, 72, 103
 norma 69
 novus 35, 45, 86
 nox 9, 12, 42
 nubilus 18
 nucleus 37
 nullus 4, 12, 53
 numen 28
 numero 17, 81
 numerosus 89
 nummatus 17
 nummus 36, 82
 nuntio 4
 nutus 4, 96
 nux 37, 44

O.

obeo 9, 90
 oblivio 13
 oboedio 22, 36
 oborior 33

obruo 13
 obsequor 39
 obsto 53
 obstrepo 39
 obstringo 5, 19
 obstruo 3
 obtineo 14, 26, 44
 obtrudo 35
 obviam 24
 occasio 71, 88
 occido 50, 85
 occupatio 5
 occupo 47
 occurro 43
 oculus 5, 38, 71, 81, 85, 104
 odisse 13, 62
 odium 34, 88, 95, 97
 offendo 10, 97
 offero 6
 officiosus 21
 officium 2, 37, 76
 oleum 57, 58
 olim 84
 Olympus 96
 omen 49, 90
 omnis 7, 20, 22
 onus 74
 opera 26, 36, 53, 57
 operio 8
 opinio 29
 opportunus 28
 opprimo 16, 52, 75
 opus 1, 33, 69, 85
 oratio 2, 76
 orator 49, 82
 orbis 42
 ordior 12
 ordo 6, 23, 42, 80
 orno 8, 26, 73
 oro 23, 87, 93
 os 7, 30, 44, 46, 100
 osor 79
 ostium 19
 otium 20, 79
 ovile 56
 ovis 52, 65
 ovum 25, 55

P.

paco 4
 pallesco 64
 pallium 70
 palma 1, 19
 palus 93
 paludatus 23
 par 18, 52
 parcus 81
 parentalia 27
 parentes 103, 104
 pario 20, 97
 paro 7, 36, 73, 74, 82, 95
 pars 15, 17, 21, 32, 43
 parsimonia 40
 parvus 67, 82, 84, 90
 pascor 13
 passus 83, 88
 pastor 65
 patefacio 5, 6
 pater 26, 93, 102
 patera 75
 patientia 22, 54
 patria 4, 26, 39, 48, 86
 patrius 23
 patro 11
 paucus 31, 79
 pauper 16
 pax 4, 16, 66, 74, 95, 101
 pecco 55, 85, 97
 pectus 25, 37, 88, 90
 pecunia 2, 8, 15, 17, 19, 36, 73
 pecus 47, 56
 pedarius 74
 pedes 18
 pello 10,
 penetro 47
 percipio 27
 percutio 24
 perdo 22, 57
 perennis 40
 pereio 11, 41, 81
 periculum 2, 6, 17, 26, 27, 44, 85

permuto 8
 perpolitus 96
 persevero 14
 perstringo 31
 pervenio 23
 pervolvo 16, 24
 pes 5, 32, 41, 50, 57,
 70, 96, 97
 peto 7, 96
 philosophor 35
 Phoebus 18, 91
 Phryx 43
 pietas 103
 pignus 11
 pilus 54
 pingo 18, 79
 pinguis 55
 pius 46
 pirum 61
 piscis 45
 placeo 61, 65, 101
 planta 61
 plenus 36, 87
 pluma 54
 plumbum 15
 poena 24
 poenitentia 63
 poeticus 9, 20
 pompa 71
 pomum 41, 69
 pondero 81
 pondus 57
 pono 6, 59, 61
 pons 7, 20
 popularis 1
 populus 55
 porcus 40
 porta 55
 porto 77
 portus 100
 posco 72
 possideo 72
 possum 22, 33, 92
 potestas 2, 5, 26, 40,
 73
 practica 100
 praeceptum 22
 praeclarus 12, 48

praecordia 71
 praedo 2
 praedor 44
 praeo 33
 praeiudico 29
 praematurus 1
 praemansum 100
 praemium 21, 55
 praesens 11, 24, 28,
 74
 praesto 1, 2, 5, 21,
 40, 81
 praesum 2
 praesumo 28
 praetereo 25, 67
 praetor 51
 praevenio 70
 pratum 96
 praxis 100
 precor 17
 prelum 27
 premo 2, 75, 100
 pretium 96
 primus 2
 princeps 90, 95
 principium 20
 priscus 80
 pristinus 27
 proba 11, 13, 51, 75,
 90, 97
 probus 14, 57
 procedo 22
 procul 58, 71, 102
 prodeo 15
 proelium 2
 profanus 25
 profero 7, 35
 proficio 32, 33, 100
 proficiscor 8, 18
 profiteor 32, 53
 profundo 7
 progenies 29
 promitto 15, 53
 promptus 66
 promulgo 30
 promunturium 52
 propitius 29
 propono 1, 21

proprius 36, 49
 prosequor 39, 90
 prospecto 5
 prospectus 5
 prosper 22
 prosum 68
 provehor 9, 11
 proverbium 32
 provincia 4, 8, 90, 101
 provoco 23, 26
 prudens 12
 publico 3
 publicus 83
 pudor 42
 puer 8, 82, 84, 97
 pugna 2, 7
 pulcher 20
 pulso 19
 pulvis 15, 67, 81
 punctum 8, 45, 86
 pungo 28
 purgo 6
 purus 99
 puto 17, 66
 pyrius 15

Q.

quadratus 18, 22
 quaero 65, 67, 87,
 96
 quando 102
 querceus 26, 81
 quercus 81
 queror 95
 quiesco 13
 quilibet 28, 68
 quincunx 80
 quisque 10, 11
 quot 19
 quotidianus 81
 quousque 22

R.

radix 2, 57, 78
 rana 93
 rarus 11, 48, 54, 81
 8*

ratio 1, 8, 51, 52,
65, 90
recens 69
recipio 3
recordor 14
recupero 13
recte 10
reddo 1, 19, 51, 67
redeo 2, 43
redigo 2, 6, 25, 40,
48
redimo 10
redintegro 7
reduco 72
redundo 27
refero 41, 53, 61, 82
regio 6, 41
regius 3
regno 37
regnum 47, 55
rego 85
regula 57
religio 23, 81
relinquo 17, 94
remedium 31, 61
remitto 16, 24
renuntio 94
repetitio 84
repeto 24, 53
reporto 19
repulsa 27
reputo 7
res 4, 6, 8, 14, 17,
18
resarcio 39
resigno 79
responsum 3, 10, 92
restringo 34
retracto 33
reverentia 56, 84
revereor 102
revertor 5, 25, 66
revivisco 27
rex 52
rideo 54
risus 25, 49, 67
rixor 78
robur 36

rodo 64
rogo 92
rosa 43, 73, 81
rota 69
rubeo 43
rudis 48
rumor 75
rumpo 74
ruo 63
rus 102
rusticitas 28
rusticus 68

S.

sacer 7, 25
sacramentum 79
saeculum 101
sagacitas 18
sal 99
salio 45
saliva 54
salto 48
saltus 34, 77
salus 7, 14, 51, 52
saluto 56, 88
salvus 20, 29
sanctus 39, 60
sanguis 7, 46
sanus 23
sapiens 1, 19, 49, 65
sapio 43, 51
sartus 55
sat 49, 77
satira 29
satis 10, 101
satisfacio 76
satius 13
satur 29
saxum 10, 24, 36,
84, 90
scaena 15
scalae 6
scelus 11, 50, 99
schola 6, 23
scintilla 67
scio 11, 14
scribo 26, 29, 41, 82

scriptor 29, 42
secundus 7
securis 24
securus 42
sed 14
sedeo 16, 70
sedes 65, 70
seditio 23, 95
sedulitas 20
semen 67, 70, 98
sementis 19
semita 18
senatus 6, 9, 44, 53
senectus 44
senesco 62, 90
senex 54, 87
senium 50
sensus 19, 20
sententia 19, 34, 40,
54, 69, 74
sepulcrum 82
sequor 29, 33, 44,
56, 63, 98
serenus 36, 43, 94
sermo 23
sero 43, 61, 68, 104
serus 43
servio 10, 65, 88
servitus 5
servo 15, 29, 72, 82
sidus 41, 71
signum 25, 33
sileo 21
silentium 25, 32, 66
silex 24
silva 61, 76
similis 18, 43
simulo 10
singularis 7, 23
sino 77
sinus 49
sitis 23
situs 4
socialis 92
societas 3
socius 39, 79
sol 52, 85, 86
sollemnis 9, 71

solum 70
 solus 86, 95
 solvo 7, 42, 57
 somnium 39, 74, 79
 somnus 23, 82
 sonitus 4
 sonorus 100
 sopio 23
 sors 39, 97
 sospito 29
 species 59
 specimen 28
 specto 17, 20, 54, 71, 75
 speculum 30
 spero 18, 30, 58, 95
 spes 7, 14, 30, 53, 61
 spina 77, 81
 spinosus 63
 spinus 64
 spiritus 40, 71
 spiro 30
 spumosus 100
 statera 41
 statua 59
 statuo 73
 stella 102
 Stentor 85
 sterno 95
 stilus 53, 100
 stipendium 15
 stipes 41
 stips 17
 sto 15, 68
 stomachus 51, 72
 strabo 37
 strages 25
 strenuus 11
 stringo 16
 struo 7
 studeo 12
 studium 31, 44, 53, 76
 stultitia 33, 104
 suavis 75
 sublimis 53
 submitto 37
 substituo 94
 subsum 2

succedo 34, 69
 successive 34
 succurro 93
 sucus 46
 sudes 6
 suffero 2
 summa 2, 87
 summus 28, 92
 sumo 33, 40, 53, 66
 superbus 33, 58
 supero 28
 suppedito 3
 supplex 32
 supplicium 33
 surdus 47, 76
 surgo 91
 sustineo 2, 5, 68
 sutor 18
 suus 10
 symphonia 33

T.

tabula 23, 95
 taceo 36, 55, 66, 78, 92
 taciturnus 59
 tango 18, 48
 talio 41
 talis 39, 45, 52, 88
 tandem 22
 tango 24
 tardus 53, 61, 68
 taurus 65, 102
 tectus 55
 tellus 57
 telum 9
 temere 94
 temperies 80
 tempestas 3, 94
 temporarius 72
 tempus 2, 10, 20, 33, 38, 62, 72, 85
 tenax 1
 tendo 47
 tenebrae 34
 teneo 5, 9, 19, 44, 49, 52, 69

tener 52, 93
 tenor 83
 tento 28, 39, 90
 tentorium 9
 tenuis 38, 39, 58
 tepeo 45
 tergum 12, 33
 tero 20
 terra 5, 47, 67, 96
 terreo 44
 terror 3
 testamentum 79
 testis 17
 tibia 1
 tiro 14, 102
 titio 64
 toga 37, 80
 togatus 23
 tollo 7, 25, 40, 72, 73, 78
 tormentum 15
 torpeo 83
 torrens 37
 tot 19, 47
 totus 15, 33, 75, 85, 96
 tracto 18
 trado 62
 traho 17, 22
 tranquillus 7, 54, 87
 transeo 22, 28
 transfero 4
 tribunal 16
 tribunus 26
 tribuo 20
 trinus 41
 tristis 62
 tritus 32
 triumpho 75
 triumphus 7, 102
 trivium 69
 tueor 40, 98
 tundo 96
 turba 9
 turbo 15, 42
 turpis 62, 81
 tutus 18, 42
 typus 27
 tyrannus 69

U.

ultor 33, 43
 ultra 18, 33
 ultrix 85
 ulula 41
 umbra 37, 67, 68, 92
 umbratilis 60
 unda 30, 38, 50, 93
 ungo 28
 unguis 35
 unicus 54
 unus 3, 86
 urbs 40, 75, 84
 urna 39
 uro 77
 urtica 73
 usus 44, 49, 69, 78,
 81, 89
 uter 6
 uterque 32
 utilis 86
 utilitas 57
 utor 3, 5, 9, 11, 21,
 35, 39, 69, 80, 87

V.

vacca 99
 vacuus 86
 vadimonium 92
 vadum 28, 68
 vagina 82
 valeo 3, 20, 32, 77,
 82, 83
 valetudo 16, 39
 valva 3
 vanus 36
 vapulo 24
 varietas 36, 44
 vas 21

vasto 8
 vectigal 9, 40
 vehemens 17, 35
 velox 63
 velum 9, 36
 vena 66
 vendito 62
 vendo 25
 venenatus 49
 venenum 47
 veneror 103
 venia 16, 19, 29,
 33, 56, 85
 venio 44, 81
 venor 34
 venter 87
 ventus 62, 65, 84
 ver 69, 98
 verber 24
 verbum 2, 4, 9, 16,
 22, 81, 89
 vernaculus 23
 versor 2, 8, 25, 38,
 39, 59, 97
 verto 12, 21, 53, 87
 verus 27, 47
 vestigium 23, 44
 vestis 104
 veto 42, 64
 vexillum 56
 via 1, 10, 24, 70,
 96, 101
 viator 86
 victor 14, 78
 victoria 2, 19, 75,
 89, 95
 victrix 14, 61
 victus 3, 58, 67
 video 1, 5, 12, 63, 70
 vigeo 77

vigor 38
 vinco 34, 37, 70,
 75, 89
 vinculum 3
 vindico 4
 vinetum 73
 vinum 21, 87
 violentus 63
 violo 75
 vipera 49
 vir 17, 62, 75
 virga 24, 102
 virilis 17, 37
 virtus 7, 11, 18, 20, 45,
 50, 66, 86, 92, 104
 vis 8, 10, 11, 36, 37,
 60, 75, 88
 visenda 84
 vita 23, 26, 69, 87,
 99, 104
 vitium 53, 74, 79
 vitreus 50
 vivo 32, 33, 35, 65,
 67, 86, 97
 vivus 5
 vocabulum 27
 voco 33, 49, 50, 68, 85
 volens 29
 volnus 24, 65, 87
 volo 38, 50, 51, 77,
 83, 99
 volpes 54
 voltus 10, 56, 92
 volumen 89
 voluntas 43, 60
 voluptas 65, 81
 volvo 59, 69
 votum 104
 vox 4, 33, 41, 48,
 55, 66, 92

Wurmsee Konrad, Geschichtstabellen, nach Reventlow's System mnemonisch bearbeitet. Augsburg bei Kranzfelder. 1879. 136 S. 1,80 M.

Diese Geschichtstabellen enthalten nicht bloß eine übersichtliche Zusammenstellung der Hauptereignisse der allgemeinen und — im Anhang — der bayerischen Geschichte, welche die Wiederholung des gelernten Geschichtsmaterials wesentlich erleichtert, sondern bieten — was die Hauptsache ist — am Rande die mnemotechnischen Schlagwörter oder Sätze, mittels welcher die vom Gedächtnisse aufgenommenen Jahreszahlen auch mit vollster Sicherheit behalten werden können. Auf nur zwei Seiten wird die Theorie des Reventlow'schen Systems in Anwendung auf die Geschichte klar und vollständig mitgeteilt und dann im Anschlusse an den Grundriss der Geschichte von Pütz so vollständig durchgeführt, dass wohl keine einzige in diesem Lehrbuche vorkommende Zahl unberücksichtigt geblieben ist. Das Mnemonische ist durchgehends so gewählt, dass es oft nur eines einmaligen Lesens bedarf, um es nie wieder zu vergessen. Der Satz z. B. „Sauft Wasser, Türken!“ ($s = 5$, $f = 7$, $t = 1$ (denn nur die Konsonanten haben eine bestimmte numerische Bedeutung), prägt die Zahl 1571 für die Seeschlacht von Lepanto dem Gedächtnisse unverlierbar ein. Wo der Lehrer das Mnemonische zugleich mit dem Geschichtsunterrichte verbindet, was im Interesse der Schüler wohl viel häufiger geschehen sollte, als es wirklich geschieht, bedarf es für den Schüler nicht einmal eines eigenen Studiums oder eines besonderen Zeitaufwandes. Es kann daher dieses Hilfsmittel zum Studium der Geschichte Lehrern und Schülern nur aufs beste empfohlen werden.

(Blätter für das Bayerische Gymnasialwesen. 1879. No. 10.)

Der Verfasser dieser äusserst verdienstvollen Schrift wollte laut Vorrede zunächst den Studierenden ermöglichen, nicht nur die historischen Daten dem Gedächtnisse leichter und schneller einzuprägen, sondern auch mit vollster Sicherheit zu behalten. Mit Recht wurde dem System des Dänen Reventlow der Vorzug gegeben, nachdem derselbe seine Vorgänger auf dem Gebiete der Mnemonik: Kästner, Aretin, Fainaigle, Mailáth bei weitem überholt hat. Auf ein paar Seiten werden in der bündigen Einleitung Grund- und Folgesätze näher entwickelt. Da nämlich die Zahlen relative Nichtbegriffe sind, soferne z. B. zwischen 510 und Tarquinius Superbus kein innerer Zusammenhang besteht, gilt es, durch einen zu ermittelnden dritten Begriff, z. B. stolz, in welchem die ersten drei Konsonanten einerseits die Ziffern-

werte 510 besitzen, und in welchem andererseits die Bedeutung mit der in diesem Jahre vertriebenen Persönlichkeit Verwandtes hat, solch einen inneren Zusammenhang herzustellen, kurz — den relativen Nichtbegriff der Zahl in den festen Begriff eines passenden Schlagwortes umzusetzen. Wie in Gabelsbergers geistreichem Stenographie-System keineswegs willkürliche Zeichen gewählt sind, so sind auch in dem kaum minder geistreichen mnemotechnischen System Reventlows bestimmte Gründe für die Zahlgeltung der Konsonanten massgebend. Demnach werden l und z = 0 gewertet, weil l in Null der letzte, z im italienischen zero (Null) der erste Konsonant ist; t und das verwandte d bezeichnen 1, weil auch der Buchstabe t nur einen Grundstrich hat; n und v bedeuten 2, weil sie je zwei Grundstriche haben u. s. w. Für die Anwendung kommen ferner folgende Regeln in Betracht: 1) die Vokale werden bei gedachter Substitution nie berücksichtigt; 2) in dem numerischen (substituierten) Worte haben nur die ersten drei Konsonanten einen Zahlwert. Statt eines Wortes darf natürlich auch ein Satz gewählt werden, nur dass auch in diesem Falle die ersten Konsonanten der Wortreihe die betreffende Zahl einschliessen. Unter der doch wohl richtigen Voraussetzung, dass man sich in der Geschichte nicht um 1000 Jahre irrt, bleiben die Tausende unberücksichtigt, woraus dann der Vorteil, nie mehr als drei Konsonanten zu benötigen, entspringt. S. 3 und 4 folgt nun die Anwendung der Mnemonik oder Gedächtnisunterstützungskunst auf die verschiedenen Zeitrechnungen, sowie auf die Einteilung der Geschichte; S. 5—127 auf die hervorragendsten Daten von 2000 v. — 1815 n. Chr. im Anschluss an den Grundriss von Pütz, da dieser zumeist an den Anstalten eingeführt ist, ohne dass jedoch die Benützung eines anderen Handbuches mit dem Gebrauche der hier entworfenen Tabellen unverträglich wäre; endlich S. 128 bis 136 (Anhang) auf die bayerische Spezialgeschichte. Es lässt sich dem Verfasser das Zeugnis nicht versagen, dass die von ihm vorgeschlagenen Formeln mit feinem Takte und tiefem psychologischen Verständnisse ausgedacht wurden.

(Augsburger Postzeitung. 1879. Beilage No. 103.)



Sepp, Bonifacius,

Varia eine Sammlung lateinischer Verse, Sprüche und Redensarten mit besonderer Berücksichtigung der Phraseologie des Cornelius Nepos und Julius Caesar

Augsburg 1881

L.eleg.m. 722 h

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11641488-2